

Stadt Grevesmühlen

Vorlage öffentlich

VO/12SV/2022-1717

öffentlich

Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2018

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen <i>Sachbearbeiter:</i> Brigitte Stoffregen	<i>Datum</i> 26.07.2022 <i>Verfasser:</i> Stoffregen, Brigitte
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen (Vorberatung)	15.08.2022	Ö
Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen (Vorberatung)	23.08.2022	Ö
Stadtvertretung Grevesmühlen (Entscheidung)	05.09.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 i. d. F. vom 27.07.2022.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 514.292,35 Euro ist in das Jahr 2019 als Ergebnisvortrag zu übertragen. Der Ergebnisvortrag saldiert sich nunmehr auf 1.199.088,08 Euro.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 25.162,95 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigefügt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Stadtvertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen siehe Prüfbericht und Anhang

a.) bei planmäßigen Ausgaben:		Deckung durch Planansatz in Höhe von:	0,00 €
Gesamtkosten:	00,00 €	im Produktsachkonto (PSK):	00000.00000000
b.) bei nicht planmäßigen Ausgaben:		Deckung erfolgt über:	
Gesamtkosten:	00,00 €	1. folgende Einsparungen :	
zusätzliche Kosten:	00,00 €	im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		...	
		2. folgende Mehreinnahmen:	
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		im PSK 00000.00000000 in Höhe von:	00,00 €
		...	

Anlage/n

1	2022-08-11 Prüfbericht 2018 unterz. (öffentlich)
2	2022-08-23 Jahresabschluss Stadt 2018 (öffentlich)

**Bericht über die Jahresabschlussprüfung
der Stadt Grevesmühlen
für das Jahr 2018
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Stadt Grevesmühlen**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Verwaltungsaufbau, Organisation der Verwaltung**
- 5. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 6. Vorjahresabschluss**
- 7. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 8. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung/zum Rechnungswesen**
- 9. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 10. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 10.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 10.2 Bestätigungsvermerk**
 - 10.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Feststellung des Jahresabschlusses nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V**
 - 10.4 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V**
- 11. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2018 und des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen zum 31.12.2018 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3 a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVObI. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVObI. M-V S. 467).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Stadt zum 31.12.2018, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Stadtvertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Stadt Grevesmühlen

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Stadt Grevesmühlen im Anhang zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Stadt Grevesmühlen ist eine amtsfreie Gemeinde im Landkreis Nordwestmecklenburg und war bis zum 04.09.2011 Kreisstadt. Sie bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit dem Amt Grevesmühlen-Land. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Stadt Grevesmühlen sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Grevesmühlen hat folgende Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet:

- *Markt/Stadtfest*
- *Tiefgarage*
- *Jagdpacht*
- *Holzverkauf*
- *Photovoltaikanlage/Energieerzeugung*
- *Kartenverkäufe/Provisionen*

Die Stadt Grevesmühlen verfügt zudem über das städtebauliche Sondervermögen "Altstadt", welches über ein gesondertes Rechnungswesen geführt wird und für welches Kapitalertragssteuer abgeführt wird.

Mit den Stadtwerken Grevesmühlen GmbH und der WOBAG Grevesmühlen GmbH als 100%ige Tochtergesellschaften bestehen Organschaftsverhältnisse, aus denen Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag auf die Gewinnausschüttungen abgeführt werden.

Im Übrigen zahlt die Stadt Steuern aus den Gehalts- und Bezüge-Abrechnungen nach den gesetzlichen Vorschriften.

4. Verwaltungsaufbau, Organisation der Verwaltung

Die Verwaltung der Stadt Grevesmühlen gliedert 2018 sich in drei Geschäftsbereiche (Haupt- und Ordnungsamt, Finanzen, Bauamt), die in Sachgebiete weiter untergliedert sind.

Es liegt ein Organigramm zur Verwaltungsgliederung vor. Dieses wird nach den Bedürfnissen der Verwaltung in unregelmäßigen Abständen fortgeschrieben.

Die Weisungsbefugnisse regeln sich nach der Allgemeinen Dienst- und Geschäftsanweisung. Für alle Bereiche liegen Stellenbeschreibungen vor.

5. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Am 31.12.2018 betrug die Einwohnerzahl 10.354 Einwohner und somit 56 Einwohner weniger als im Vorjahr (10.410).

Das Territorium der Stadt Grevesmühlen umfasst eine Fläche von 5.231 ha. Die Stadt Grevesmühlen liegt im Nordwesten des Landkreises Nordwestmecklenburg direkt an der Bundesstraße 105 mit direktem Anschluss zur Bundesautobahn A20. Zum Stadtgebiet gehören 13 Ortsteile.

Die Verschuldung aus Kreditverbindlichkeiten betrug 5.255,1 T€ zum 31.12.2018, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 507,55 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 587,00 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen betrug 2018 rd. 6.936,0 T€, was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 669,88 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 567,28 Euro je Einwohner).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Kernhaushalt der Stadt Grevesmühlen sind im Berichtsjahr die Stadtinformation, kulturelle Veranstaltungen, Stadtfest, Städtepartnerschaften, Museum, Stadtbibliothek, Zuschüsse zur Senioren-, Jugend- und Sozialarbeit sowie für den Stadtbus, Sportförderung, Museums- und Vereinshaus.

6. Vorjahresabschluss

Die Stadtvertretung hat am 06.12.2021 den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Jahresrechnung 2017 zur Kenntnis genommen und die Feststellung der Jahresrechnung 2017 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

Die Veröffentlichung erfolgte in der Ostsee-Zeitung am 08.12.2021.

7. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

7.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz, Anhang)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Anlagenübersicht, Sonderpostenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- das Belegwesen
- Inventur/Inventar
- Abschreibungssätze
- Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Auftragsvergaben
- die Verwaltungsumlage

7.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im September 2019 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den August 2022.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse, Herr Filter, zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

8. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

8.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 11.03.2021
- Dienstanweisung Vergabe vom 06.02.2018, letzte Änderung vom 11.02.2022
- Dienstanweisung für die Aufstellung der kommunalen Haushalts- und Nachtragshaushaltspläne sowie zur Überwachung der Haushaltsansätze vom 27.08.2021
- Dienstanweisung zur Organisation der Aufstellung von Jahresabschlüssen vom 29.03.2021
- Dienstanweisung zur Übertragung von Anordnungsbefugnissen vom 13.01.2020, letzte Änderung vom 08.12.2020
- Dienstanweisung zur Vorgangsbearbeitung und zur Nutzung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) sowie zur Führung von elektronischen Akten (e-Akten) vom 27.04.2022
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007, letzte Änderung vom 09.11.2021
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 01.11.2017, zuletzt geändert am 15.03.2022
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001
- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Soweit für die Beurteilung von Sachverhalten erforderlich, wurden auch die für den prüfungszeitraum gültigen Fassungen der Dienstanweisungen zugrunde gelegt.

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung mit Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Bauhofleistungen einschließlich Hausmeisterdienste, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über ein Modul der Finanzsoftware geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgen in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse (sofern nicht im digitalen Rechnungseingangsbuch), sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen. Das Inventar wird mit Strichcode-Etiketten versehen. Eine umfassende Prüfung der Vermögenserfassung wurde zuletzt mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann keinen vorläufigen Jahresabschluss (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO-Doppik. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf dem Haushaltsplan 2018 auf.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen waren nicht zu verbuchen.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und den Vorjahrsergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO-Doppik. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen und den Vorjahresergebnissen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Die Zahlungsvorgänge der Zahlstellen wurden mindestens monatlich in die Finanzbuchhaltung übernommen. Die Handvorschüsse wurden zum Abschlussstichtag abgerechnet. Einzahlungskassen und Automaten, mit denen Geld angenommen wird (Parkscheinautomaten), werden mindestens monatlich abgerechnet.

Fremde Kassengeschäfte hat die Stadt nicht übernommen. Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist sie jedoch Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne deren Zeichnung durch die zuständigen Bearbeitenden erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Übernahme in die Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstsanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Der Unterschiedsbetrag zwischen Einzahlungen und Auszahlungen in der Finanzrechnung sowie Erträgen und Aufwendungen in der Ergebnisrechnung ist schlüssig. Die Auszahlungen für Investitionen sind unter Berücksichtigung der Veränderung der entsprechenden Verbindlichkeiten mit den Zugängen auf den Bilanzkonten in der Anlagenübersicht abgestimmt.

Die Einzahlungen im Anlagevermögen sind mit den Abgängen, die auf den Bilanzkonten und im Anlagennachweis erfasst sind, unter Berücksichtigung von Veräußerungsgewinnen und -verlusten abgestimmt. Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten stimmen mit den Kreditaufnahmen überein, die auf den Bilanzkonten erfasst sind.

Im Haushaltsjahr 2018 wurden keine Investitionskredite veranschlagt. Umschuldungen waren nicht vorzunehmen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv (735.177,60 Euro), jedoch gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (855.495,90 Euro) zu decken. Der Saldo hat sich jedoch gegenüber der Planung um rd. 762,2 Mio. Euro erhöht und damit erheblich verbessert. Dies bedeutet, dass in dieser Höhe selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können.

Eine Umbuchung nach § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik vom laufenden an den investiven Bereich wurde nicht vorgenommen, um den Haushaltsausgleich der Folgejahre nicht zu gefährden.

Unter Betrachtung der Vorträge beträgt der Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zum Jahresende 9.183.048,81 Euro.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation (hauptsächlich nach den Bewirtschaftungseinheiten und den Zuständigkeiten der Fachausschüsse zwecks Optimierung der Budgetdiskussion) gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Stadtvertretung festgesetzten Wertgrenze (50.000 Euro) maßnahmen-genau.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Es liegt kein jahresbezogener Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung vor. Das Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag von 514.292,35 Euro aus. Somit vermindert sich der Ergebnisvortrag in das Folgejahr auf 1.199.088,08 Euro.

Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages ist die Ergebnisrechnung ausgeglichen

Nach der Planung ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren zum Ende des Finanzplanungszeitraums (2021) nicht ausgeglichen.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen geringer als die Auszahlungen für die ordentliche Tilgung.

Damit liegt in der Finanzrechnung jahresbezogen kein, jedoch und unter Berücksichtigung von Vorträgen ein Ausgleich vor. Unter Berücksichtigung der positiven Vorträge aus den Vorjahren saldiert sich der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen auf 9.183.048,81 Euro.

Nach der Planung ist die Finanzrechnung unter Berücksichtigung von positiven Vorträgen aus Vorjahren zum Ende des Finanzplanungszeitraums (2021) ausgeglichen.

Es bestand bereits aufgrund der unausgeglichenen Planung 2010 die Pflicht zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. Die Stadtvertretung hat im September 2010 ein umfangreiches Haushaltssicherungskonzept beschlossen, welches konsequent fortgeführt wurde.

Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Grevesmühlen vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Stadt in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Stadt sind im Anhang benannt.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt. Sie ist entsprechend dem amtlichen Muster gegliedert. Die ausgewiesenen kumulierten Abschreibungen und Wertberichtigungen sind nachvollziehbar ermittelt. Die notwendigen Verknüpfungen zum Sonderpostennachweis konnten nachgewiesen werden.

Forderungsübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Forderungsübersicht beigelegt. Sie ist bezüglich des Alters der Forderungen nicht entsprechend dem amtlichen Muster gegliedert. Die ausgewiesenen Forderungen stimmen mit den Salden der Bilanzkonten überein.

Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt. Sie ist entsprechend dem amtlichen Muster gegliedert. Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten stimmen mit den Salden der Bilanzkonten überein.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. Sie entspricht den Rechtsvorschriften. Die Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung wurden beachtet. Es liegen Beschlüsse der Stadtvertretung zur Übertragung vor.

8.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

Wesentliche Bewertungsgrundlagen, wesentliche Änderungen der Bewertungsgrundlagen sowie sachverhaltsgestaltende Maßnahmen sind im Anhang erläutert.

8.3 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Auftragsvergaben 2018

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2018 fand vom 29.10.2019 bis 16.01.2020 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Plüschow, Roggenstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Uphal, Gägelow, Warnow und Stepenitztal sowie dem Amt Grevesmühlen-Land. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesonderten Protokollen vermerkt.

Für die Stadt wurden folgende Auftragsvergaben ausgewählt:

- 11201.5614 - Arbeitssicherheit
- 12101.0960-035 – Kauf EDV-Software für Wahlen
- 12601.07181-020 – Anschaffung Feuerwehranhänger
- 12601.0910-157 – Kauf eines Tanklöschfahrzeuges
- 36501.0910-011 – Kauf Ausstattung Kita
- 36501.0910-214 – Spielgeräte Haus 2 (Kita)
- 54101.0960-196 – Zufahrt zur Landesstraße und Parkplatz am Lustgarten

Erstmals wurden Vergaben aus der Liste der Vergabegruppe ausgewählt,

Da die Vergaben für den „Spielplatz Bürgerwiese“ bereits zweimal durch das Landesförderinstitut geprüft wurden, hat der Rechnungsprüfungsausschuss auf eine weitere Prüfung verzichtet.

Es gab folgende Feststellungen:

Bezüglich der Arbeitssicherheit gab es keine Feststellungen. Es erfolgte eine neue Ausschreibung, da der bestehende Vertrag aus dem Jahr 2005 datierte.

Der Kauf der Software für Wahlen wurde über einen Rahmenvertrag des Zweckverband eGO M-V abgewickelt, so dass es keiner Ausschreibung bedurfte. Beauftragung, Lieferung und Rechnungsabwicklung erfolgten ordnungsgemäß.

Die Vergabe für das Tanklöschfahrzeug wurde per Vertrag an die KUBUS GmbH übertragen. Das Verfahren an sich war nicht zu beanstanden. Die Ausschreibung erfolgte in drei Losen. Lieferung und Übergabe des Fahrzeugs wurden nachgewiesen. Die Rechnungsabwicklung erfolgte ordnungsgemäß. Da es sich bei der Anschaffung des Feuerwehr-Anhängers um eine Schenkung des Fördervereins der Feuerwehr handelte, waren keine Vergabeunterlagen vorhanden. Der Liefernachweis wurde mittels Fahrzeugbrief belegt.

Bezüglich der Ausstattung für die Kita war ein Vergleich der Angebote schwierig, da die Bezeichnung der Artikel nicht identisch mit der Anfrage war. Für die Spielgeräte in Haus 2 wurden keine Angebote eingeholt, da eine Rabattaktion eines Anbieters genutzt wurde. Daher konnte eine wirtschaftliche Beauftragung nicht belegt werden. Die Nachweise der Lieferung und die Rechnungslegung waren korrekt.

Die Vergabe für die Zufahrt zur Landesstraße und zum Parkplatz am Lustgarten wurde durch das Gemeindeprüfungsamt im Rahmen einer Tiefenprüfung geprüft. Es wurde beanstandet, dass in der Schlussrechnung Nachträge enthalten sind, für die keine schriftlichen Vereinbarungen vorliegen.

Kassenprüfungen

Die Stadtkasse wurde am 18.05.2018 und am 19.12.2018 durch die Kämmerin geprüft. Im Jahr 2018 wurden außerdem zwischen dem am 04.09.2018 und dem 12.09.2018 Prüfungen aller 22 Handkassen gemäß Forderung des Gemeindeprüfungsamtes sowie der Stadtkasse durch den Rechnungsprüfungsausschuss vorgenommen. In einigen Fällen gab es Hinweise bezüglich der Kassenbuchführung. Die Bestände wurden ordnungsgemäß nachgewiesen.

b) Prüfung der Verwaltungsumlage 2018

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen–Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2018 vor.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde, berechnet. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 19,8 % je Einwohner innerhalb von 15 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft profitiert.

Inzwischen wurde ein neuer Vertrag zur Verwaltungsgemeinschaft (inklusive der Neuberechnung) beschlossen, der ab dem Jahr 2020 in Kraft getreten ist.

Die Prüfung ergab, dass die Erläuterungen zu den Abweichungen im Vorjahr schlüssig und nachvollziehbar sind. Insgesamt haben sich die umlagefähigen Kosten im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die stichprobenartigen Belegprüfungen haben zu keinen Beanstandungen geführt.

Der RPA hat eine gesonderte Prüfung der Personalkosten und der Bauhofleistungen angekündigt.

Es wird festgestellt, dass die ermittelte Rückzahlung an das Amt in Höhe von 56.420,72 Euro korrekt ist.

c) Prüfung der Forderungen, Verbindlichkeiten, Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten

Die Prüfung fand am 09.08.2022 statt.

Die Gesamtsumme der Forderungen beträgt 1.422.723,52 Euro. Der Betrag der Forderungen stimmt mit der Summe der OP-Liste überein. Es wurden einzelne Forderungsposten geprüft.

Die Steuerforderungen betreffen überwiegend Gewerbesteuern und etwa zu gleichen Teilen Grundsteuern und übrige Steuern. Es wurden stichprobenartige Prüfungen vorgenommen und die Einzelwertberichtigungen geprüft. Diese wurden hauptsächlich bei den Gewerbesteuern zum größten Teil aufgrund von Insolvenzen vorgenommen.

Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen betreffen im wesentlichen Säumnis- und Vollstreckungsgebühren. Auch hier wurden Wertberichtigungen (auf die Zinsen zur Gewerbesteuer) vorgenommen

Bei den privatrechtlichen Forderungen (Mieten und Pachten) wurden keine Wertberichtigungen vorgenommen.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen hauptsächlich Forderungen aus der Wohnungsverwaltung und sind nachgewiesen.

Keine Wertberichtigungen waren bei den Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände usw. vorzunehmen. Diese Position betrifft Forderungen gegen das städtebauliche Sondervermögen (Treuhandkonto und Darlehen). Auch bei Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich waren keine Wertberichtigungen vorzunehmen, diese betreffen im Wesentlichen Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand.

Zudem wurden die sonstigen Vermögensgegenstände geprüft. Der Posten betrifft die Hand- und Vorschusskassen sowie Vorjahresabgrenzungen, die Einzahlungen im Folgejahr betreffen und als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind.

Die Einzelwertberichtigungen wurden hinsichtlich ihres Bestandes geprüft. Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Wertberichtigungen insgesamt um 9.837,95 Euro auf nunmehr 87.746,55 Euro vermindert.

Die Gesamtsumme der Verbindlichkeiten beträgt 10.556.907,86 Euro. Die OP-Liste der Verbindlichkeiten wurde mit dem Bilanzwert abgeglichen. Für die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden die Kontoauszüge der Banken geprüft. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Landschaftsarbeiten, Gewässer Ausbau und Notarkosten. Verbindlichkeiten gegen Sondervermögen, Zweckverbände usw. betreffen die Abrechnung für Wasser und Abwasser sowie die Bereitstellung von Regenwasserkanälen. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich beinhalten hauptsächlich die Geldbestände der Gemeinden, die beiden KAF-Darlehen und die Rückzahlung der Verwaltungsumlage für 2018. Sonstige Verbindlichkeiten betreffen zum großen Teil die Lohnsteuer für den Monat Dezember, das Leistungsentgelt für 2018 sowie Kautionen und die durchlaufenden Posten/Verwahrgelder.

Die Rückstellungen betreffen insbesondere die Pensionen und Beihilfen. Da diese bereits durch das Gemeindeprüfungsamt geprüft wurden, wird auf eine nochmalige detaillierte Prüfung verzichtet. Zudem wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung gebildet. Weitere Rückstellungen betreffen drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit Preisabsprachen zwischen Dritten (Löschfahrzeug) und für ein arbeitsrechtliches Klageverfahren.

Rechnungsabgrenzungsposten wurden stichprobenartig geprüft.

d) Prüfung des Anlagevermögens und der Sonderposten

Die Prüfung fand am 08.08.2022 statt.

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt rd. 65,0 T€ vermindert. Die Bewegungsbuchungen enthalten Zugänge, Abgänge, Abschreibungen und Umbuchungen innerhalb der Anlagekonten. Es werden Stichproben bei diversen Konten bzw. Unterpositionen vorgenommen. Hauptsächlich kam es aufgrund der Abschreibungen bei den immateriellen Vermögensgegenständen, den bebauten Grundstücken und dem Infrastrukturvermögen zur Verringerung des Anlagevermögens.

Außerdem werden die zum Verkauf bestimmten Grundstücke mittels Übersicht eingesehen, deren Wert aufgrund von Verkäufen und Zuordnungen aus dem Anlagevermögen um rd. 78,1 T€ gesunken ist. Die jeweiligen Beschlüsse der Stadtvertretung lagen vor.

Die Abschreibungen wurden in der Summe geprüft. Für detaillierte Stichproben bei einzelnen Anlagegütern wurden die Nachweise vorgelegt. Es gibt keine Beanstandungen.

Die Sonderposten sind im Jahr 2018 um insgesamt rd. 273,0 T€, hauptsächlich aufgrund der EU-Zuwendungen für den Spielplatz an der Bürgerwiese und den Abriss der Hallen im B-Plan-Gebiet „Am Mühlenblick“ sowie der Landeszuwendungen für die Neugestaltung der Cap-Arkona-Gedenkstätte gestiegen.

Die Sonderposten aus Zuwendungen haben sich trotz der ertragswirksamen Auflösung in einigen Positionen erhöht. Bei den Sonderposten aus Beiträgen gab es ebenfalls höhere Zugänge als ertragswirksame Auflösungen. Die Bewegungsbuchungen enthalten Zugänge, ertragswirksame Auflösungen und Umbuchungen im Zusammenhang mit der Zuordnung zu den korrekten Bilanzkonten. Es werden Stichproben bei diversen Konten vorgenommen.

e) Prüfung des Jahresabschlusses insgesamt (Ergebnis- und Finanzrechnung, Eigenkapital, Rücklagen, Anhang, Zuwendungen an Fraktionen)

Die Prüfung fand am 10.08.2022 statt.

Die Bilanzsumme hat sich insgesamt um 227,8 auf 102.467,0 T€, insbesondere durch das Anlage- und Umlaufvermögen vermindert. Die Abschreibungen und die Auflösung der Sonderposten wurden mit dem Anlagespiegel abgeglichen.

Die Ergebnisrechnung schließt zunächst mit einem Fehlbetrag in Höhe von 711.560,41 Euro ab. Aufgrund des Fehlbetrags wurde die aus den investiven Schlüsselzuweisungen gebildete Kapitalrücklage zum Ausgleich des Defizits aus den Abschreibungen gemäß § 18 GemHVO in Höhe von 197.268,06 Euro aufgelöst, sodass das Ergebnis mit einem verbleibenden Fehlbetrag von 514.292,35 Euro abschließt.

Die Finanzrechnung schließt mit einem negativen Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 120.318,30 Euro ab. Somit entsteht (einschließlich des Saldos aus Verwehr- und Vorschusskonten) eine Verminderung der liquiden Mittel um 170.057,06 Euro gegenüber dem Vorjahr.

Es wurden diverse Konten der Ergebnis- und Finanzrechnung im Einzelnen geprüft bzw. erläutert.

Das Eigenkapital erhöht sich um insgesamt 341.136,60 Euro, was hauptsächlich aus den Zuweisungen für zweckgebundene investive Zuweisungen abzüglich des Ergebnisfehlbetrags resultiert.

Der Anteil von rd. 65,0 % Eigenkapitalquote sowie 85,1 % wirtschaftliche Eigenkapitalquote (zuzüglich der Sonderposten zur Gesamtbilanzsumme) ist als positiv hervorzuheben. Die Quoten sind gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen.

Die Zuwendung an Fraktionen wird wegen Geringfügigkeit nicht geprüft.

Die Prüfung der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und der Haushaltsüberschreitungen ergibt keine Beanstandungen.

Die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz sind in einer Anlage zum Anhang aufgelistet und wurden erläutert.

9. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

9.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Es werden folgende Bilanzkennzahlen festgestellt:

Eigenkapitalquote: 65,0 % (Vorjahr: 64,4 %)

Verschuldungsquote: 5,1 % (Vorjahr: 6,0 %)

Abschreibungsquote: 14,3 % (Vorjahr: 14,5 %)

Infrastrukturquote: 23,3 % (Vorjahr: 24,4 %)

Anlagenintensität: 82,7 % (Vorjahr: 82,5 %)

Die Eigenkapitalquote liegt im Vergleich zu den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft im Durchschnitt, was auch für den Kreditverschuldungsgrad zutrifft. Die Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist nach RUBIKON wie im Vorjahr dauernd gesichert (laut Haushaltsplan 2018 noch weggefallen).

9.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv (735.177,60 Euro), jedoch gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (855.495,90 Euro) zu decken. Der Saldo hat sich jedoch gegenüber der Planung um rd. 762,2 Mio. Euro erhöht und damit erheblich verbessert

Die liquiden Mittel der Stadt Grevesmühlen betragen zum Jahresbeginn 5.815.256,04 Euro. Sie verminderten sich aufgrund des Defizits aus der investiven Tätigkeit und aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten zum 31.12.2018 um 170.057,06 Euro auf 5.645.198,98 Euro.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich.

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr nicht veranschlagt.

9.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Fehlbetrag von 514.292,35 Euro ausgewiesen, der sich um rd. 526,3 T€ gegenüber dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag (-1.040,6 T€) verbessert hat. Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsplans ergeben sich erhebliche Abweichungen bei den Steuererträgen, der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, den Leistungsentgelten sowie den sonstigen Finanzerträgen und sonstigen Erträgen. Zusätzlich kam es zu Einsparungen bei den Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen, für Personal und die sonstigen laufenden Aufwendungen.

9.4 Teilrechnungen

Die Teilfinanzrechnungen und die Teilergebnisrechnung sind dem Jahresabschluss beigelegt.

10. Abschließender Prüfungsvermerk

10.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkte der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Verwaltungsumlage und die Auftragsvergaben. Diese Prüfungsschwerpunkte führten zum Teil zu Beanstandungen (Auftragsvergaben).
- Die Gemeinde befand sich ganzjährig in der vorläufigen Haushaltsführung.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt Grevesmühlen sind geordnet. Die Stadt hat 2018 zwar keinen jahresbezogenen Haushaltsausgleich sowohl in der Ergebnisrechnung, als auch in der Finanzrechnung erreicht. Jedoch sind sowohl in Ergebnis-, als auch in Finanzrechnung positive Vorträge aus den Vorjahren vorhanden, so dass der Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung von Vorträgen vorgewiesen werden kann. Somit ist die Leistungsfähigkeit der Gemeinde als dauernd gesichert eingestuft (Status der Planung: weggefallen).

10.2 Bestätigungsvermerk ¹⁾

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen. Das Ministerium für Inneres und Europa hat die Ausnahmegenehmigung zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses erteilt.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Stadt Grevesmühlen

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 32 bis 39 sowie der §§ 43 bis 48 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Grevesmühlen sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Stadt Grevesmühlen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 32 bis 39 sowie der §§ 43 bis 48 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Grevesmühlen.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 18.08.2022

Ort / Datum



Straathof
Vorsitzender des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und
des Amtes Grevesmühlen-Land

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses hingewiesen wird.

10.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Feststellung des Jahresabschlusses nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung Grevesmühlen stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 i.d.F. vom 28.07.2022 fest.
2. Es entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 514.292,35 Euro, der in das Jahr 2018 als Ergebnisvortrag zu übertragen ist. Der Ergebnisvortrag saldiert sich somit auf 1.199.088,08 Euro.
3. Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 25.162,95 Euro ist die Notwendigkeit durch die Stadtvertretung zu beschließen.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.08.2022 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 i. d. F. vom 28.07.2022 zu empfehlen.

10.4 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2018.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 i.d.F. vom 28.07.2022 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks sind der Vorlage „Feststellung des Jahresabschlusses“ beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.08.2022 beschlossen, der Stadtvertretung die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018 zu empfehlen.

11. Anlagen

- 11.1 Geprüfter Jahresabschluss
 - 11.1.1 Ergebnisrechnung
 - 11.1.2 Finanzrechnung
 - 11.1.3 Teilrechnungen
 - 11.1.4 Bilanz
 - 11.1.5 Anhang
- 11.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde (Pflichtanlage)
 - 11.2.1 Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht
 - 11.2.2 Forderungsübersicht
 - 11.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 11.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- 11.3 Muster 5a

Jahresabschluss
der Stadt Grevesmühlen
zum 31.12.2018



Inhaltsverzeichnis

Ergebnisrechnung
Übersicht zu den Erträgen und Aufwendungen
Finanzrechnung
Teilrechnungen
Zugeordnete Produkte in den Teilrechnungen
Bilanz
Abkürzungsverzeichnis
Anhang

Anlagen

Anlagenübersicht
Forderungsübersicht
Verbindlichkeitenübersicht
Übersicht Haushaltsermächtigungen
Muster 5a



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ertrag-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Ertrag-	Ertrag-	Ertrag-	Ertrag-	Ertrag-	gegenüber		Ermäch-
			und	wendungen	entsprechende	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-		
			-aufwendungen	fähigkeit	jahres	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		6.644.300,00	0,00	109.418,79	31.245,83	0,00	6.784.964,62	0,00	6.784.964,62	6.943.561,25	158.596,63	5.941.126,08	1.002.435,17	0,00	40	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		4.089.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.089.700,00	0,00	4.089.700,00	4.271.508,65	181.808,65	4.463.608,01	-192.099,36	0,00	41	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		563.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	563.700,00	0,00	563.700,00	570.808,99	7.108,99	572.432,07	-1.623,08	0,00	42	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.184.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.184.000,00	0,00	1.184.000,00	1.260.028,96	76.028,96	1.176.700,57	83.328,39	0,00	43	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		517.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	517.200,00	0,00	517.200,00	596.923,53	79.723,53	592.370,20	4.553,33	0,00	441,443,444 ,445,448	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.256.700,00	0,00	-109.418,79	2.523,85	0,00	2.149.805,06	0,00	2.149.805,06	2.157.267,94	7.462,88	2.109.865,81	47.402,13	0,00	442,448	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	12.182,75	2.182,75	1.358,75	10.824,00	0,00	452	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		150.000,00	0,00	0,00	820,93	0,00	150.820,93	0,00	150.820,93	301.823,09	151.002,16	656.948,05	-355.124,96	0,00	47	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		418.800,00	0,00	0,00	8.966,50	0,00	427.766,50	0,00	427.766,50	556.158,42	128.391,92	806.889,61	-250.731,19	0,00	46	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		15.834.400,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	15.877.957,11	0,00	15.877.957,11	16.670.263,58	792.306,47	16.321.299,15	348.964,43	0,00		
12.	- Personalaufwendungen		6.670.400,00	0,00	0,00	0,00	-42.200,00	6.628.200,00	0,00	6.628.200,00	6.519.838,98	-108.361,02	6.274.140,50	245.698,48	0,00	50	
13.	- Versorgungsaufwendungen		-42.200,00	0,00	0,00	0,00	42.200,00	0,00	0,00	0,00	-31.477,20	-31.477,20	18.464,40	-49.941,60	0,00	51	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.606.100,00	0,00	0,00	0,00	-12.585,04	2.593.514,96	0,00	2.593.514,96	2.337.538,50	-255.976,46	2.267.983,07	69.555,43	0,00	52	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		2.424.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.424.600,00	0,00	2.424.600,00	2.433.021,33	8.421,33	2.390.013,04	43.008,29	0,00	53	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gung im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von		
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des Haus-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermächti-		
			und		genseitigen	Haushalts-										
			entsprechende		fähigkeit	vorjahren										
			-aufwendungen													
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.627,53	33.627,53	50.703,49	-17.075,96	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		4.998.900,00	0,00	0,00	16.137,03	61.924,65	5.076.961,68	0,00	5.076.961,68	5.060.548,81	-16.412,87	4.932.548,35	128.000,46	0,00	54
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		95.300,00	0,00	0,00	18.861,65	-0,09	114.161,56	0,00	114.161,56	112.118,61	-2.042,95	314.826,53	-202.707,92	0,00	57
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen		1.043.100,00	0,00	0,00	8.558,43	-49.339,52	1.002.318,91	0,00	1.002.318,91	916.607,43	-85.711,48	875.368,44	41.238,99	0,00	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		17.796.200,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	17.839.757,11	0,00	17.839.757,11	17.381.823,99	-457.933,12	17.124.047,82	257.776,17	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-1.961.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.961.800,00	0,00	-1.961.800,00	-711.560,41	1.250.239,59	-802.748,67	91.188,26	0,00	
24.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.561,06	-159.561,06	0,00	591
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-1.961.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.961.800,00	0,00	-1.961.800,00	-711.560,41	1.250.239,59	-962.309,73	250.749,32	0,00	
27.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		921.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921.200,00	0,00	921.200,00	197.268,06	-723.931,94	475.868,62	-278.600,56	0,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)		-1.040.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.040.600,00	0,00	-1.040.600,00	-514.292,35	526.307,65	-486.441,11	-27.851,24	0,00	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.713.380,43	-----	2.199.821,54	-----	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.199.088,08	-----	1.713.380,43	-----	-----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.784.964,62	0,00	6.784.964,62	6.943.561,25	158.596,63	40
	1.1 Grundsteuer A	48.000,00	0,00	48.000,00	47.927,10	-72,90	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	910.000,00	0,00	910.000,00	923.074,11	13.074,11	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	1.909.418,79	0,00	1.909.418,79	2.055.637,00	146.218,21	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.619.759,83	0,00	2.619.759,83	2.630.976,71	11.216,88	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	717.486,00	0,00	717.486,00	710.923,92	-6.562,08	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	133.000,00	0,00	133.000,00	127.664,77	-5.335,23	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	447.300,00	0,00	447.300,00	447.357,64	57,64	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.089.700,00	0,00	4.089.700,00	4.271.508,65	181.808,65	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	2.169.600,00	0,00	2.169.600,00	2.070.180,96	-99.419,04	(411)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	1.266.700,00	0,00	1.266.700,00	1.266.800,50	100,50	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	120.200,00	0,00	120.200,00	187.660,89	67.460,89	(414)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	533.200,00	0,00	533.200,00	746.866,30	213.666,30	(415)
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung	563.700,00	0,00	563.700,00	570.808,99	7.108,99	42
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	563.700,00	0,00	563.700,00	570.808,99	7.108,99	(424)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.184.000,00	0,00	1.184.000,00	1.260.028,96	76.028,96	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	221.000,00	0,00	221.000,00	244.982,08	23.982,08	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	885.600,00	0,00	885.600,00	950.674,34	65.074,34	(432)
	4.3 Erträge aus der Auslösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	77.400,00	0,00	77.400,00	64.372,54	-13.027,46	(437)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	517.200,00	0,00	517.200,00	596.923,53	79.723,53	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	517.200,00	0,00	517.200,00	596.923,53	79.723,53	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.149.805,06	0,00	2.149.805,06	2.157.267,94	7.462,88	442,448
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	10.000,00	0,00	10.000,00	12.182,75	2.182,75	452
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	150.820,93	0,00	150.820,93	301.823,09	151.002,16	47
	9.1 Zinserträge	50.820,93	0,00	50.820,93	55.551,40	4.730,47	(471, 472, 479)
	9.2 Sonstige Finanzerträge	100.000,00	0,00	100.000,00	246.271,69	146.271,69	(473 - 479)
10.	+ Sonstige laufende Erträge	427.766,50	0,00	427.766,50	556.158,42	128.391,92	46
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	156.876,96	156.876,96	(461)
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	14.591,67	14.591,67	(4661)
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	15.877.957,11	0,00	15.877.957,11	16.670.263,58	792.306,47	
12.	- Personalaufwendungen	6.628.200,00	0,00	6.628.200,00	6.519.838,98	-108.361,02	50
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	94.300,00	0,00	94.300,00	150.085,20	55.785,20	(507)
13.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-31.477,20	-31.477,20	51
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.593.514,96	0,00	2.593.514,96	2.337.538,50	-255.976,46	52
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	555.845,41	0,00	555.845,41	490.522,34	-65.323,07	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.103.204,80	0,00	1.103.204,80	994.668,43	-108.536,37	(523)
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	2.424.600,00	0,00	2.424.600,00	2.433.021,33	8.421,33	53



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	33.627,53	33.627,53	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.076.961,68	0,00	5.076.961,68	5.060.548,81	-16.412,87	54
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.165.824,56	0,00	1.165.824,56	1.150.485,22	-15.339,34	(541)
	17.3 Gewerbesteuerumlage	196.137,12	0,00	196.137,12	196.137,12	0,00	(5431)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	3.715.000,00	0,00	3.715.000,00	3.713.926,47	-1.073,53	(54421)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	114.161,56	0,00	114.161,56	112.118,61	-2.042,95	57
	19.1 Zinsaufwendungen	70.928,91	0,00	70.928,91	68.924,46	-2.004,45	(571 - 579)
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	43.232,65	0,00	43.232,65	43.194,15	-38,50	(571 - 579)
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.002.318,91	0,00	1.002.318,91	916.607,43	-85.711,48	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	17.839.757,11	0,00	17.839.757,11	17.381.823,99	-457.933,12	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.961.800,00	0,00	-1.961.800,00	-711.560,41	1.250.239,59	
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.961.800,00	0,00	-1.961.800,00	-711.560,41	1.250.239,59	
27.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	921.200,00	0,00	921.200,00	197.268,06	-723.931,94	492
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	921.200,00	0,00	921.200,00	197.268,06	-723.931,94	(4922)
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-1.040.600,00	0,00	-1.040.600,00	-514.292,35	526.307,65	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	1.713.380,43	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-----	-----	-----	1.199.088,08	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	Er-	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13	nummer			
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		6.644.300,00	0,00	109.418,79	31.245,83	0,00	6.784.964,62	0,00	6.784.964,62	6.935.958,09	150.993,47	5.905.368,77	1.030.589,32	0,00	60	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		3.556.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.556.500,00	0,00	3.556.500,00	3.517.663,45	-38.836,55	3.764.304,79	-246.641,34	0,00	61	
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		563.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	563.700,00	0,00	563.700,00	571.104,37	7.404,37	572.355,07	-1.250,70	0,00	62	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.106.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.106.600,00	0,00	1.106.600,00	1.207.422,21	100.822,21	1.108.258,76	99.163,45	0,00	63	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		447.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	447.700,00	0,00	447.700,00	505.340,10	57.640,10	518.864,89	-13.524,79	0,00	641,648	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.256.700,00	0,00	-109.418,79	2.523,85	0,00	2.149.805,06	0,00	2.149.805,06	2.051.372,77	-98.432,29	2.225.516,56	-174.143,79	0,00	642,648	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		150.000,00	0,00	0,00	820,93	0,00	150.820,93	0,00	150.820,93	206.340,40	55.519,47	456.240,56	-249.900,16	0,00	67	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		418.800,00	0,00	0,00	8.966,50	0,00	427.766,50	0,00	427.766,50	383.414,18	-44.352,32	456.624,51	-73.210,33	0,00	66 / 669	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		15.144.300,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	15.187.857,11	0,00	15.187.857,11	15.378.615,57	190.758,46	15.007.533,91	371.081,66	0,00		
11.	- Personalauszahlungen		6.533.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.533.900,00	0,00	6.533.900,00	6.370.172,71	-163.727,29	6.140.365,81	229.806,90	0,00	70	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.486.400,00	0,00	0,00	0,00	1.260,75	2.487.660,75	0,00	2.487.660,75	2.255.813,70	-231.847,05	2.313.593,82	-57.780,12	0,00	72	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		4.998.900,00	0,00	0,00	16.137,03	61.924,65	5.076.961,68	0,00	5.076.961,68	5.060.725,58	-16.236,10	4.920.791,69	139.933,89	0,00	74	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		95.300,00	0,00	0,00	18.861,65	-0,09	114.161,56	0,00	114.161,56	114.018,86	-142,70	317.944,22	-203.925,36	0,00	77	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		1.043.000,00	0,00	0,00	8.558,43	-49.339,52	1.002.218,91	0,00	1.002.218,91	842.707,12	-159.511,79	1.383.547,44	-540.840,32	0,00	76 / 7695	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		15.157.500,00	0,00	0,00	43.557,11	13.845,79	15.214.902,90	0,00	15.214.902,90	14.643.437,97	-571.464,93	15.076.242,98	-432.805,01	0,00		



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (f.d.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-13.200,00	0,00	0,00	0,00	-13.845,79	-27.045,79	0,00	-27.045,79	735.177,60	762.223,39	-68.709,07	803.886,67	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-13.200,00	0,00	0,00	0,00	-13.845,79	-27.045,79	0,00	-27.045,79	735.177,60	762.223,39	-68.709,07	803.886,67	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.673.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.673.600,00	1.574.343,59	4.247.943,59	1.980.532,83	-2.267.410,76	1.376.531,75	604.001,08	825.600,00	681
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00	110.000,00	72.653,91	-37.346,09	92.418,21	-19.764,30	0,00	682 + 683
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.015,25	124.015,25	69.817,54	54.197,71	0,00	685
28.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		29.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.200,00	0,00	29.200,00	29.293,10	93,10	97.410,28	-68.117,18	0,00	687
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		722.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	722.000,00	0,00	722.000,00	142.959,30	-579.040,70	397.006,70	-254.047,40	0,00	688
30.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	529.075,18	-529.075,18	0,00	689
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		3.534.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.534.800,00	1.574.343,59	5.109.143,59	2.349.454,39	-2.759.689,20	2.562.259,66	-212.805,27	825.600,00	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		495.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	495.000,00	512.879,46	1.007.879,46	479.990,92	-527.888,54	986.467,15	-506.476,23	510.847,77	781 + 784
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.528.500,00	0,00	640,24	0,00	63.402,46	2.592.542,70	4.765.808,39	7.358.351,09	1.461.858,50	-5.896.492,59	851.822,24	610.036,26	3.581.255,50	785
35.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		10.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.300,00	0,00	10.300,00	0,00	-10.300,00	0,00	0,00	0,00	787



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fId.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gungen im	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	Abweichung	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13				
36.	- Auszahlungen für Vorräte		657.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657.000,00	1.604.177,91	2.261.177,91	413.433,02	-1.847.744,89	723.970,27	-310.537,25	1.206.304,46		788
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		3.690.800,00	0,00	640,24	0,00	63.402,46	3.754.842,70	6.882.865,76	10.637.708,46	2.355.282,44	-8.282.426,02	2.562.259,66	-206.977,22	5.298.407,73		
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-156.000,00	0,00	-640,24	0,00	-63.402,46	-220.042,70	-5.308.522,17	-5.528.564,87	-5.828,05	5.522.736,82	0,00	-5.828,05	-4.472.807,73		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmi- ttelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		-169.200,00	0,00	-640,24	0,00	-77.248,25	-247.088,49	-5.308.522,17	-5.555.610,66	729.349,55	6.284.960,21	-68.709,07	798.058,62	-4.472.807,73		
42.	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		856.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	856.200,00	0,00	856.200,00	855.495,90	-704,10	845.354,52	10.141,38	0,00	791 + 792	
44.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme n (Nummern 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		-856.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-856.200,00	0,00	-856.200,00	-855.495,90	704,10	-845.354,52	-10.141,38	0,00		
45.	= Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-43.910,71	-43.910,71	26.301,34	-70.212,05	0,00	699 ./ 799	
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)		-1.025.400,00	0,00	-640,24	0,00	-77.248,25	-1.103.288,49	-5.308.522,17	-6.411.810,66	-170.057,06	6.241.753,60	-887.762,25	717.705,19	-4.472.807,73		
47.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-883.245,79	-120.318,30	-----	-----	-----	-----		



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fId.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
48.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	7.339.856,00	9.303.367,11	-----	-----	-----	-----		
49.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	6.456.610,21	9.183.048,81	-----	-----	-----	-----		

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Verantwortlich:

Bürgermeister Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 111.01 (S) Verwaltungsleitung
- 111.02 (S) Gremien
- 112.01 (W) Personalwesen
- 113.01 (S) Personalmanagement/ Organisation
- 114.03 (S) Sonstige zentrale Dienste
- 116.01 (S) Finanzverwaltung
- 121.01 (S) Statistik und Wahlen
- 122.00 (W) Ordnungsangelegenheiten
- 123.01 (S) Verkehrsangelegenheiten
- 126.01 (W) Allgemeiner Brandschutz/ Katastrophenschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gungen im	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des	Haus-	Haushalts-	vor-	gegenüber	vorjahr	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		50.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.800,00	0,00	50.800,00	90.354,47	39.554,47	86.386,42	3.968,05	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	178.700,00	0,00	178.700,00	203.987,79	25.287,79	194.722,94	9.264,85	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		104.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.100,00	0,00	104.100,00	108.551,15	4.451,15	107.100,32	1.450,83	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		73.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.000,00	0,00	73.000,00	98.337,06	25.337,06	110.747,74	-12.410,68	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.271,69	96.271,69	199.384,49	-103.112,80	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		122.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.500,00	0,00	122.500,00	243.467,01	120.967,01	332.325,78	-88.858,77	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		529.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	529.100,00	0,00	529.100,00	840.969,17	311.869,17	1.030.667,69	-189.698,52	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		3.542.000,00	0,00	0,00	0,00	-148.200,11	3.393.799,89	0,00	3.393.799,89	3.341.844,28	-51.955,61	3.235.125,10	106.719,18	0,00	



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis	gegenüber	Ermäch-
			und		entsprechende	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis	Haushalts-	Haushalts-	in	in	
			-aufwendungen		-aufwendungen	Deckungs-	vorjahre	vorjahre	vorjahre	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
						fähigkeit				Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
13.	- Versorgungsaufwendungen		-42.200,00	0,00	0,00	0,00	42.200,00	0,00	0,00	0,00	-31.477,20	-31.477,20	18.464,40	-49.941,60	0,00
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		456.200,00	0,00	0,00	0,00	28.151,93	484.351,93	0,00	484.351,93	447.761,90	-36.590,03	380.989,15	66.772,75	0,00
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		283.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.800,00	0,00	283.800,00	327.643,65	43.843,65	298.785,79	28.857,86	0,00
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.098,68	15.098,68	45.004,16	-29.905,48	0,00
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		14.800,00	0,00	0,00	0,00	2.561,34	17.361,34	0,00	17.361,34	16.981,89	-379,45	7.847,12	9.134,77	0,00
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen		542.400,00	0,00	0,00	0,00	-29.263,70	513.136,30	0,00	513.136,30	454.520,12	-58.616,18	439.909,05	14.611,07	0,00
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		4.797.000,00	0,00	0,00	0,00	-104.550,54	4.692.449,46	0,00	4.692.449,46	4.572.373,32	-120.076,14	4.426.124,77	146.248,55	0,00
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-4.267.900,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-4.163.349,46	0,00	-4.163.349,46	-3.731.404,15	431.945,31	-3.395.457,08	-335.947,07	0,00
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-4.267.900,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-4.163.349,46	0,00	-4.163.349,46	-3.731.404,15	431.945,31	-3.395.457,08	-335.947,07	0,00



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		71.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.300,00	0,00	71.300,00	82.259,10	10.959,10	83.737,85	-1.478,75	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-4.339.200,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-4.234.649,46	0,00	-4.234.649,46	-3.813.663,25	420.986,21	-3.479.194,93	-334.468,32	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		246.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	246.800,00	0,00	246.800,00	349.663,39	102.863,39	296.241,66	53.421,73	0,00	
3.	+ Erträge der sozialen Sicherung		563.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	563.700,00	0,00	563.700,00	570.808,99	7.108,99	572.432,07	-1.623,08	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		624.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	624.500,00	0,00	624.500,00	670.984,72	46.484,72	596.031,50	74.953,22	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		25.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	0,00	25.200,00	24.645,33	-554,67	26.077,79	-1.432,46	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		543.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	543.900,00	0,00	543.900,00	474.539,94	-69.360,06	494.394,22	-19.854,28	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	21.252,35	8.252,35	26.389,79	-5.137,44	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		2.017.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.017.100,00	0,00	2.017.100,00	2.111.894,72	94.794,72	2.011.567,03	100.327,69	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		1.916.900,00	0,00	0,00	0,00	33.425,42	1.950.325,42	0,00	1.950.325,42	1.899.932,32	-50.393,10	1.855.649,34	44.282,98	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.156.600,00	0,00	0,00	0,00	-45.456,36	1.111.143,64	0,00	1.111.143,64	1.046.217,20	-64.926,44	1.039.375,69	6.841,51	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		609.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	609.300,00	0,00	609.300,00	547.524,91	-61.775,09	533.880,50	13.644,41	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.593,39	1.593,39	4.270,72	-2.677,33	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.047.300,00	0,00	0,00	0,00	59.480,72	1.106.780,72	0,00	1.106.780,72	1.104.894,88	-1.885,84	1.037.218,50	67.676,38	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		273.800,00	0,00	0,00	0,00	-14.024,36	259.775,64	0,00	259.775,64	252.162,30	-7.613,34	211.089,20	41.073,10	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		5.003.900,00	0,00	0,00	0,00	33.425,42	5.037.325,42	0,00	5.037.325,42	4.852.325,00	-185.000,42	4.681.483,95	170.841,05	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-2.986.800,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-3.020.225,42	0,00	-3.020.225,42	-2.740.430,28	279.795,14	-2.669.916,92	-70.513,36	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-2.986.800,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-3.020.225,42	0,00	-3.020.225,42	-2.740.430,28	279.795,14	-2.669.916,92	-70.513,36	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		339.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	339.200,00	0,00	339.200,00	350.749,35	11.549,35	346.945,10	3.804,25	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-3.326.000,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-3.359.425,42	0,00	-3.359.425,42	-3.091.179,63	268.245,79	-3.016.862,02	-74.317,61	0,00	



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Verantwortlich:

Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

511.01	(W)	Städtebauliche Planung/ Raumplanung
511.02	(W)	Entwicklungsgebiet/ Anpassungsgebiet "WEST III/ WEST I" B- Plan Nr. 19 u. B- Plan Nr.27"
511.03	(W)	Sanierungsmaßnahme "Altstadt"
521.01	(S)	Bauverwaltung
522.00	(S)	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
531.01	(S)	Energieerzeugung
538.01	(S)	Niederschlagswasserbeseitigung
540.01	(S)	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas
541.01	(W)	Gemeindestraßen
542.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen
543.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Landesstraßen
544.01	(S)	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Bundesstraßen
545.00	(S)	Straßenreinigung und Winterdienst
546.00	(S)	Allgemeine Parkeinrichtungen
547.01	(S)	Stadtbus
551.01	(W)	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten
552.01	(S)	Gewässerunterhaltung
552.02	(S)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
553.01	(S)	Friedhöfe, Friedwald und Mahnmale
554.01	(S)	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung
555.01	(S)	Kommunale Forstwirtschaft
561.01	(S)	Umweltschutzmaßnahmen
571.01	(W)	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing
573.00	(W)	Allgemeine öffentliche Einrichtungen (mit Vereinshaus, öffentl. Toiletten, kommun. Gaststätten u.a)
573.01	(S)	Wochenmarkt
573.02	(S)	Jahrmärkte, Rummel u.ä.



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

575.01 (W) Stadtinformation

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		320.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	320.900,00	0,00	320.900,00	435.232,96	114.332,96	409.491,94	25.741,02	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		380.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	380.100,00	0,00	380.100,00	384.678,04	4.578,04	384.914,56	-236,52	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		386.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	386.500,00	0,00	386.500,00	463.476,55	76.976,55	458.182,97	5.293,58	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		18.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.400,00	0,00	18.400,00	16.196,48	-2.203,52	25.896,51	-9.700,03	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		280.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	280.000,00	0,00	280.000,00	264.434,93	-15.565,07	442.824,28	-178.389,35	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		1.385.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.385.900,00	0,00	1.385.900,00	1.564.018,96	178.118,96	1.721.310,26	-157.291,30	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		359.600,00	0,00	0,00	0,00	66.345,23	425.945,23	0,00	425.945,23	419.994,81	-5.950,42	380.416,68	39.578,13	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		897.800,00	0,00	0,00	0,00	144,78	897.944,78	0,00	897.944,78	732.993,24	-164.951,54	710.907,58	22.085,66	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.459.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.459.400,00	0,00	1.459.400,00	1.500.729,15	41.329,15	1.503.901,18	-3.172,03	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52,97	52,97	224,90	-171,93	0,00	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		41.800,00	0,00	0,00	0,00	-117,50	41.682,50	0,00	41.682,50	28.608,45	-13.074,05	28.608,45	0,00	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		154.000,00	0,00	0,00	0,00	-27,28	153.972,72	0,00	153.972,72	124.844,47	-29.128,25	115.649,25	9.195,22	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		2.912.600,00	0,00	0,00	0,00	66.345,23	2.978.945,23	0,00	2.978.945,23	2.807.223,09	-171.722,14	2.739.708,04	67.515,05	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-1.526.700,00	0,00	0,00	0,00	-66.345,23	-1.593.045,23	0,00	-1.593.045,23	-1.243.204,13	349.841,10	-1.018.397,78	-224.806,35	0,00	
24.	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.561,06	-159.561,06	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-1.526.700,00	0,00	0,00	0,00	-66.345,23	-1.593.045,23	0,00	-1.593.045,23	-1.243.204,13	349.841,10	-1.177.958,84	-65.245,29	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		620.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	620.200,00	0,00	620.200,00	629.355,03	9.155,03	652.724,69	-23.369,66	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-2.146.900,00	0,00	0,00	0,00	-66.345,23	-2.213.245,23	0,00	-2.213.245,23	-1.872.559,16	340.686,07	-1.830.683,53	-41.875,63	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Bauhof

Verantwortlich:

Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

114.02 (W) Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	25.695,50	24.295,50	1.045,00	24.650,50	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	378,41	-321,59	1.031,57	-653,16	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	250,50	-1.149,50	1.009,12	-758,62	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425,27	425,27	0,00	425,27	0,00	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	12.182,75	2.182,75	1.358,75	10.824,00	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	412,20	-387,80	1.192,80	-780,60	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		14.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	0,00	14.300,00	39.344,63	25.044,63	5.637,24	33.707,39	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		851.900,00	0,00	0,00	0,00	6.229,46	858.129,46	0,00	858.129,46	858.067,57	-61,89	802.949,38	55.118,19	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		95.500,00	0,00	0,00	0,00	4.574,61	100.074,61	0,00	100.074,61	110.566,16	10.491,55	136.710,65	-26.144,49	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		72.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.100,00	0,00	72.100,00	57.123,62	-14.976,38	53.445,57	3.678,05	0,00	
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen		54.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.024,18	47.975,82	0,00	47.975,82	54.351,85	6.376,03	47.304,09	7.047,76	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		1.073.500,00	0,00	0,00	0,00	4.779,89	1.078.279,89	0,00	1.078.279,89	1.080.109,20	1.829,31	1.040.409,69	39.699,51	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Bauhof

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-1.059.200,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	-1.063.979,89	0,00	-1.063.979,89	-1.040.764,57	23.215,32	-1.034.772,45	-5.992,12	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-1.059.200,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	-1.063.979,89	0,00	-1.063.979,89	-1.040.764,57	23.215,32	-1.034.772,45	-5.992,12	0,00	
26.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.117.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.117.600,00	0,00	1.117.600,00	1.133.027,97	15.427,97	1.167.246,95	-34.218,98	0,00	
27.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		58.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.400,00	0,00	58.400,00	43.772,60	-14.627,40	57.487,40	-13.714,80	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		0,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	-4.779,89	0,00	-4.779,89	48.490,80	53.270,69	74.987,10	-26.496,30	0,00	



Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:

Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 611.01 (S) Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 612.01 (S) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- 626.00 (W) Beteiligungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		6.644.300,00	0,00	109.418,79	31.245,83	0,00	6.784.964,62	0,00	6.784.964,62	6.943.561,25	158.596,63	5.941.126,08	1.002.435,17	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		3.469.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.469.800,00	0,00	3.469.800,00	3.370.562,33	-99.237,67	3.670.442,99	-299.880,66	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.621.400,00	0,00	-109.418,79	2.523,85	0,00	1.514.505,06	0,00	1.514.505,06	1.567.769,19	53.264,13	1.478.827,34	88.941,85	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		150.000,00	0,00	0,00	820,93	0,00	150.820,93	0,00	150.820,93	205.551,40	54.730,47	457.563,56	-252.012,16	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		2.500,00	0,00	0,00	8.966,50	0,00	11.466,50	0,00	11.466,50	26.591,93	15.125,43	4.156,96	22.434,97	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		11.888.000,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	11.931.557,11	0,00	11.931.557,11	12.114.036,10	182.478,99	11.552.116,93	561.919,17	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.882,49	16.882,49	1.203,71	15.678,78	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		3.895.000,00	0,00	0,00	16.137,03	0,09	3.911.137,12	0,00	3.911.137,12	3.910.063,59	-1.073,53	3.858.874,28	51.189,31	0,00	
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		95.300,00	0,00	0,00	18.861,65	-0,09	114.161,56	0,00	114.161,56	112.118,61	-2.042,95	314.826,53	-202.707,92	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		18.900,00	0,00	0,00	8.558,43	0,00	27.458,43	0,00	27.458,43	30.728,69	3.270,26	61.416,85	-30.688,16	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 12 Stadt Grevesmühlen

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		4.009.200,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	4.052.757,11	0,00	4.052.757,11	4.069.793,38	17.036,27	4.236.321,37	-166.527,99	0,00	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		7.878.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.878.800,00	0,00	7.878.800,00	8.044.242,72	165.442,72	7.315.795,56	728.447,16	0,00	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		7.878.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.878.800,00	0,00	7.878.800,00	8.044.242,72	165.442,72	7.315.795,56	728.447,16	0,00	
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		28.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.500,00	0,00	28.500,00	26.891,89	-1.608,11	26.351,91	539,98	0,00	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		7.850.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.850.300,00	0,00	7.850.300,00	8.017.350,83	167.050,83	7.289.443,65	727.907,18	0,00	

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	437,62	-2.562,38	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		178.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	178.700,00	0,00	178.700,00	215.812,38	37.112,38	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		104.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.100,00	0,00	104.100,00	107.853,92	3.753,92	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		73.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73.000,00	0,00	73.000,00	116.566,15	43.566,15	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		122.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.500,00	0,00	122.500,00	101.268,48	-21.231,52	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		481.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	481.300,00	0,00	481.300,00	541.938,55	60.638,55	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		3.409.500,00	0,00	0,00	0,00	-106.000,11	3.303.499,89	0,00	3.303.499,89	3.196.951,32	-106.548,57	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		456.200,00	0,00	0,00	0,00	28.151,93	484.351,93	0,00	484.351,93	437.449,01	-46.902,92	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		14.800,00	0,00	0,00	0,00	2.561,34	17.361,34	0,00	17.361,34	10.520,37	-6.840,97	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		542.400,00	0,00	0,00	0,00	-29.263,70	513.136,30	0,00	513.136,30	425.379,96	-87.756,34	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		4.422.900,00	0,00	0,00	0,00	-104.550,54	4.318.349,46	0,00	4.318.349,46	4.070.300,66	-248.048,80	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-3.941.600,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-3.837.049,46	0,00	-3.837.049,46	-3.528.362,11	308.687,35	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-3.941.600,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-3.837.049,46	0,00	-3.837.049,46	-3.528.362,11	308.687,35	0,00	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-71.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-71.300,00	0,00	-71.300,00	-82.259,10	-10.959,10	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-4.012.900,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-3.908.349,46	0,00	-3.908.349,46	-3.610.621,21	297.728,25	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		176.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	176.700,00	224.418,25	401.118,25	389.052,02	-12.066,23	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.626,00	104.626,00	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	128.741,10	-371.258,90	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		676.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	676.700,00	224.418,25	901.118,25	622.419,12	-278.699,13	0,00	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		39.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.000,00	61.547,77	100.547,77	28.659,23	-71.888,54	60.847,77	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		338.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	338.400,00	272.783,55	611.183,55	383.388,24	-227.795,31	6.000,00	



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
36.	- Auszahlungen für Vorräte		230.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	230.000,00	423.238,68	653.238,68	82.548,46	-570.690,22	347.475,03	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		607.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	607.400,00	757.570,00	1.364.970,00	494.595,93	-870.374,07	414.322,80	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		69.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.300,00	-533.151,75	-463.851,75	127.823,19	591.674,94	-414.322,80	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-3.943.600,00	0,00	0,00	0,00	104.550,54	-3.839.049,46	-533.151,75	-4.372.201,21	-3.482.798,02	889.403,19	-414.322,80	



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		84.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.600,00	0,00	84.600,00	134.541,80	49.941,80	0,00	
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		563.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	563.700,00	0,00	563.700,00	571.104,37	7.404,37	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		624.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	624.500,00	0,00	624.500,00	672.010,18	47.510,18	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		25.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	0,00	25.200,00	24.814,11	-385,89	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		543.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	543.900,00	0,00	543.900,00	399.851,99	-144.048,01	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	21.739,19	8.739,19	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.854.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.854.900,00	0,00	1.854.900,00	1.824.061,64	-30.838,36	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		1.914.700,00	0,00	0,00	0,00	33.425,42	1.948.125,42	0,00	1.948.125,42	1.897.412,31	-50.713,11	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.156.600,00	0,00	0,00	0,00	-45.456,36	1.111.143,64	0,00	1.111.143,64	1.008.360,46	-102.783,18	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.047.300,00	0,00	0,00	0,00	59.480,72	1.106.780,72	0,00	1.106.780,72	1.100.906,84	-5.873,88	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		273.800,00	0,00	0,00	0,00	-14.024,36	259.775,64	0,00	259.775,64	232.196,47	-27.579,17	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		4.392.400,00	0,00	0,00	0,00	33.425,42	4.425.825,42	0,00	4.425.825,42	4.238.876,08	-186.949,34	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-2.537.500,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-2.570.925,42	0,00	-2.570.925,42	-2.414.814,44	156.110,98	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-2.537.500,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-2.570.925,42	0,00	-2.570.925,42	-2.414.814,44	156.110,98	0,00	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-339.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-339.200,00	0,00	-339.200,00	-351.859,60	-12.659,60	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-2.876.700,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-2.910.125,42	0,00	-2.910.125,42	-2.766.674,04	143.451,38	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	347.224,62	350.724,62	353.648,81	2.924,19	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00	347.224,62	350.724,62	353.798,81	3.074,19	0,00	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	-6.000,00	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		527.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	527.700,00	418.134,01	945.834,01	419.534,33	-526.299,68	198.209,28	



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		533.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	533.700,00	418.134,01	951.834,01	419.534,33	-532.299,68	198.209,28	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-530.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-530.200,00	-70.909,39	-601.109,39	-65.735,52	535.373,87	-198.209,28	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-3.406.900,00	0,00	0,00	0,00	-33.425,42	-3.440.325,42	-70.909,39	-3.511.234,81	-2.832.409,56	678.825,25	-198.209,28	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		31.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.200,00	0,00	31.200,00	23.133,95	-8.066,05	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		302.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	302.700,00	0,00	302.700,00	319.016,76	16.316,76	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		317.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	317.000,00	0,00	317.000,00	372.369,57	55.369,57	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		18.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.400,00	0,00	18.400,00	20.298,24	1.898,24	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		280.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	280.000,00	0,00	280.000,00	247.793,64	-32.206,36	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		949.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	949.300,00	0,00	949.300,00	982.612,16	33.312,16	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		357.800,00	0,00	0,00	0,00	66.345,23	424.145,23	0,00	424.145,23	417.515,02	-6.630,21	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		778.100,00	0,00	0,00	0,00	13.990,57	792.090,57	0,00	792.090,57	662.089,00	-130.001,57	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		41.800,00	0,00	0,00	0,00	-117,50	41.682,50	0,00	41.682,50	28.608,45	-13.074,05	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		153.900,00	0,00	0,00	0,00	-27,28	153.872,72	0,00	153.872,72	103.151,91	-50.720,81	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.331.600,00	0,00	0,00	0,00	80.191,02	1.411.791,02	0,00	1.411.791,02	1.211.364,38	-200.426,64	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-382.300,00	0,00	0,00	0,00	-80.191,02	-462.491,02	0,00	-462.491,02	-228.752,22	233.738,80	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-382.300,00	0,00	0,00	0,00	-80.191,02	-462.491,02	0,00	-462.491,02	-228.752,22	233.738,80	0,00	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-620.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-620.200,00	0,00	-620.200,00	-629.355,03	-9.155,03	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-1.002.500,00	0,00	0,00	0,00	-80.191,02	-1.082.691,02	0,00	-1.082.691,02	-858.107,25	224.583,77	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.572.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.572.200,00	1.002.700,72	2.574.900,72	202.158,40	-2.372.742,32	825.600,00	
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00	110.000,00	72.653,91	-37.346,09	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.989,25	18.989,25	0,00	
28.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		29.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.200,00	0,00	29.200,00	29.293,10	93,10	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		222.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222.000,00	0,00	222.000,00	14.218,20	-207.781,80	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		1.933.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.933.400,00	1.002.700,72	2.936.100,72	337.312,86	-2.598.787,86	825.600,00	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	451.331,69	901.331,69	451.331,69	-450.000,00	450.000,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		1.655.700,00	0,00	640,24	0,00	63.402,46	1.719.742,70	3.994.810,57	5.714.553,27	616.945,03	-5.097.608,24	3.340.523,71	
35.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		10.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.300,00	0,00	10.300,00	0,00	-10.300,00	0,00	
36.	- Auszahlungen für Vorräte		427.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427.000,00	1.180.939,23	1.607.939,23	330.884,56	-1.277.054,67	858.829,43	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		2.543.000,00	0,00	640,24	0,00	63.402,46	2.607.042,70	5.627.081,49	8.234.124,19	1.399.161,28	-6.834.962,91	4.649.353,14	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-609.600,00	0,00	-640,24	0,00	-63.402,46	-673.642,70	-4.624.380,77	-5.298.023,47	-1.061.848,42	4.236.175,05	-3.823.753,14	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-1.612.100,00	0,00	-640,24	0,00	-143.593,48	-1.756.333,72	-4.624.380,77	-6.380.714,49	-1.919.955,67	4.460.758,82	-3.823.753,14	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	22.568,62	21.168,62	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700,00	0,00	700,00	582,89	-117,11	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	302,50	-1.097,50	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425,27	425,27	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	800,00	163,20	-636,80	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		4.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	24.042,48	19.742,48	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		851.900,00	0,00	0,00	0,00	6.229,46	858.129,46	0,00	858.129,46	858.294,06	164,60	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		95.500,00	0,00	0,00	0,00	4.574,61	100.074,61	0,00	100.074,61	147.915,23	47.840,62	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		54.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.024,18	47.975,82	0,00	47.975,82	54.520,35	6.544,53	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.001.400,00	0,00	0,00	0,00	4.779,89	1.006.179,89	0,00	1.006.179,89	1.060.729,64	54.549,75	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-997.100,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	-1.001.879,89	0,00	-1.001.879,89	-1.036.687,16	-34.807,27	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-997.100,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	-1.001.879,89	0,00	-1.001.879,89	-1.036.687,16	-34.807,27	0,00	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		1.059.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.059.200,00	0,00	1.059.200,00	1.090.365,62	31.165,62	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		62.100,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	57.320,11	0,00	57.320,11	53.678,46	-3.641,65	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250,00	250,00	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		6.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.700,00	80.080,26	86.780,26	41.990,90	-44.789,36	36.522,51	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		6.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.700,00	80.080,26	86.780,26	41.990,90	-44.789,36	36.522,51	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-6.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.700,00	-80.080,26	-86.780,26	-41.740,90	45.039,36	-36.522,51	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Bauhof

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		55.400,00	0,00	0,00	0,00	-4.779,89	50.620,11	-80.080,26	-29.460,15	11.937,56	41.397,71	-36.522,51	



Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		6.644.300,00	0,00	109.418,79	31.245,83	0,00	6.784.964,62	0,00	6.784.964,62	6.935.958,09	150.993,47	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		3.436.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.436.300,00	0,00	3.436.300,00	3.336.981,46	-99.318,54	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.621.400,00	0,00	-109.418,79	2.523,85	0,00	1.514.505,06	0,00	1.514.505,06	1.514.231,12	-273,94	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		150.000,00	0,00	0,00	820,93	0,00	150.820,93	0,00	150.820,93	206.340,40	55.519,47	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		2.500,00	0,00	0,00	8.966,50	0,00	11.466,50	0,00	11.466,50	12.449,67	983,17	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		11.854.500,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	11.898.057,11	0,00	11.898.057,11	12.005.960,74	107.903,63	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		3.895.000,00	0,00	0,00	16.137,03	0,09	3.911.137,12	0,00	3.911.137,12	3.920.689,92	9.552,80	0,00	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		95.300,00	0,00	0,00	18.861,65	-0,09	114.161,56	0,00	114.161,56	114.018,86	-142,70	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		18.900,00	0,00	0,00	8.558,43	0,00	27.458,43	0,00	27.458,43	27.458,43	0,00	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		4.009.200,00	0,00	0,00	43.557,11	0,00	4.052.757,11	0,00	4.052.757,11	4.062.167,21	9.410,10	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		7.845.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.845.300,00	0,00	7.845.300,00	7.943.793,53	98.493,53	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		7.845.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.845.300,00	0,00	7.845.300,00	7.943.793,53	98.493,53	0,00	
22.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen der internen Leistungsbeziehungen		-28.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-28.500,00	0,00	-28.500,00	-26.891,89	1.608,11	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		7.816.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.816.800,00	0,00	7.816.800,00	7.916.901,64	100.101,64	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		921.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921.200,00	0,00	921.200,00	1.035.673,60	114.473,60	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		921.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921.200,00	0,00	921.200,00	1.035.673,60	114.473,60	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		921.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	921.200,00	0,00	921.200,00	1.035.673,60	114.473,60	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		8.738.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.738.000,00	0,00	8.738.000,00	8.952.575,24	214.575,24	0,00	

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)
		1	11201	11401	12200	12601	11101
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Personalwesen	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Ordnungsangelegenheiten	Allgemeiner Brandschutz/Katastrophenschutz	Verwaltungsleitung
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	90.354,47	0,00	51.502,39	0,00	32.320,72	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.987,79	0,00	30,00	152.431,39	20.876,95	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	108.551,15	0,00	108.551,15	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.337,06	59.142,60	0,00	7.692,64	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	96.271,69	96.271,69	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	243.467,01	0,00	138.146,74	1.790,38	2.000,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	840.969,17	155.414,29	298.230,28	161.914,41	55.197,67	0,00
12	- Personalaufwendungen	3.341.844,28	801.145,91	569.662,95	392.484,16	14.215,58	250.118,72
13	- Versorgungsaufwendungen	-31.477,20	-8.357,52	-11.182,80	453,72	0,00	82,32
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	447.761,90	0,00	183.210,59	126.396,45	101.988,76	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	327.643,65	0,00	159.110,06	2.244,91	86.886,63	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	15.098,68	0,00	180,00	1.524,77	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	16.981,89	0,00	0,00	0,00	8.854,32	8.127,57
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	454.520,12	54.177,26	31.795,33	840,91	44.064,52	48.985,36
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	4.572.373,32	846.965,65	932.776,13	523.944,92	256.009,81	307.313,97
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-3.731.404,15	-691.551,36	-634.545,85	-362.030,51	-200.812,14	-307.313,97
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-3.731.404,15	-691.551,36	-634.545,85	-362.030,51	-200.812,14	-307.313,97
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.259,10	446,50	58.182,60	1.580,50	16.740,25	2.276,75
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-3.813.663,25	-691.997,86	-692.728,45	-363.611,01	-217.552,39	-309.590,72



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		11102	11301	11403	11601	12101	12201
		Gremien	Personalmanagement/Organisation	Sonstige zentrale Dienste	Finanzverwaltung	Statistik und Wahlen	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	6.531,36	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	987,80	487,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	7,90	31.360,42	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	50,00	0,00	0,00	59.273,72	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	50,00	0,00	7.527,06	91.121,14	0,00	0,00
12	- Personalaufwendungen	192.736,90	38.575,56	187.314,16	779.694,54	19.058,67	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-12.496,80	23,88	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.970,00	20.313,54	7.882,56	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	77.034,68	0,00	522,52	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	12.212,39	0,00	1.150,52
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.253,15	0,00	251.008,24	15.818,97	54,54	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	194.990,05	46.545,56	535.670,62	803.111,66	19.659,61	1.150,52
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-194.940,05	-46.545,56	-528.143,56	-711.990,52	-19.659,61	-1.150,52
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-194.940,05	-46.545,56	-528.143,56	-711.990,52	-19.659,61	-1.150,52
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.107,50	0,00	837,00	0,00	66,50	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-196.047,55	-46.545,56	-528.980,56	-711.990,52	-19.726,11	-1.150,52



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)				
		12301				
		Verkehrsangelegenheiten				
		in €				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.174,65				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133,50				
10	+ Sonstige laufende Erträge	42.206,17				
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	71.514,32				
12	- Personalaufwendungen	96.837,13				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.844,85				
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	31,00				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	5.521,84				
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	104.234,82				
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-32.720,50				
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-32.720,50				
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.021,50				
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-33.742,00				



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		2	21102	21103	21502	25201	27201
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Grundschule "Fritz-Reuter" Grevesmühlen	Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen	Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen	Städtisches Museum	Stadtbibliothek
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	349.663,39	9.984,49	47.013,95	45.339,59	552,40	4.475,21
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	570.808,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	670.984,72	0,00	0,00	0,00	312,00	7.627,86
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.645,33	0,00	11.612,16	0,00	55,97	376,15
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	474.539,94	104.823,33	92.434,34	228.374,46	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	21.252,35	15,34	46,02	214,76	1.192,84	574,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.111.894,72	114.823,16	151.106,47	273.928,81	2.113,21	13.053,22
12	- Personalaufwendungen	1.899.932,32	24.836,84	40.472,72	129.582,95	56.748,70	22.073,24
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.046.217,20	76.370,87	192.607,31	221.548,16	1.805,58	31.376,83
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	547.524,91	51.412,30	85.722,35	53.879,77	4.391,22	16.802,17
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.593,39	0,00	30,68	168,74	0,00	62,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.104.894,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	252.162,30	26.898,36	33.156,57	52.111,66	2.043,36	7.116,29
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	4.852.325,00	179.518,37	351.989,63	457.291,28	64.988,86	77.430,53
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-2.740.430,28	-64.695,21	-200.883,16	-183.362,47	-62.875,65	-64.377,31
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-2.740.430,28	-64.695,21	-200.883,16	-183.362,47	-62.875,65	-64.377,31
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	350.749,35	30.427,00	33.314,25	36.653,00	0,00	4.515,25
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-3.091.179,63	-95.122,21	-234.197,41	-220.015,47	-62.875,65	-68.892,56



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		28102	36501	36602	42400	21101	21501
		Stadtfest	Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen	Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Freibad	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133,21	56.294,29	23.873,81	76.484,89	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	570.808,99	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	586.841,07	284,00	29.321,08	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.641,05	0,00	0,00	3.300,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	111,00	0,00	30.438,50	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	12.653,40	498,76	3,00	3.598,45	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	21.427,66	1.214.554,11	24.160,81	143.142,92	0,00	0,00
12	- Personalaufwendungen	1.685,95	1.325.597,42	43.821,65	0,00	2.907,06	2.907,06
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.660,13	211.252,89	2.812,11	176.708,46	13.491,70	23.016,82
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	218,64	98.388,73	981,21	166.874,35	0,00	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	735,00	319,94	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	9.046,92	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	13.723,02	75.537,69	882,96	4.434,16	0,00	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	35.022,74	1.711.096,67	57.544,85	348.016,97	16.398,76	25.923,88
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-13.595,08	-496.542,56	-33.384,04	-204.874,05	-16.398,76	-25.923,88
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-13.595,08	-496.542,56	-33.384,04	-204.874,05	-16.398,76	-25.923,88
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.610,50	57.474,80	1.426,75	137.943,40	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-29.205,58	-554.017,36	-34.810,79	-342.817,45	-16.398,76	-25.923,88



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		25202	28101	28103	31501	31504	35100
		Stadtarchiv	Heimat- und Kulturpflege, Integration, Krähensaga, Seniorenarbeit	Vereinsförderung Kultur	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenheime)	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - Wohngeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.370,10	27.488,50	0,00	0,00	52,49	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168,80	0,00	0,00	0,00	46.419,91	10,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	660,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.051,60	0,00	0,00	0,00	17.306,71
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	1.634,50
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.538,90	29.500,10	0,00	0,00	46.472,40	18.951,21
12	- Personalaufwendungen	54.933,20	23.320,37	2.907,06	0,00	5.735,39	139.005,61
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.764,38	34.926,84	0,00	0,00	22.640,81	12.061,38
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	9.411,81	2.485,18	502,15	0,00	5.865,30	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	274,95	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	463,58	4.362,36	0,00	0,00	29.186,52	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	71.572,97	65.094,75	3.409,21	274,95	63.428,02	151.066,99
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-70.034,07	-35.594,65	-3.409,21	-274,95	-16.955,62	-132.115,78
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-70.034,07	-35.594,65	-3.409,21	-274,95	-16.955,62	-132.115,78
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.684,00	6.645,25	1.677,25	0,00	2.565,30	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-71.718,07	-42.239,90	-5.086,46	-274,95	-19.520,92	-132.115,78



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		36502	36601	36603	42101		
		Zuschüsse für fremde Träger	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Vereinsförderung Jugend und Soziales	Vereinsförderung Sport		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	35.706,42	20.894,04	0,00	0,00		
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	521,28	0,00	0,00		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	35.706,42	21.415,32	0,00	0,00		
12	- Personalaufwendungen	14.675,43	0,00	2.907,06	5.814,61		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	172,93	0,00	0,00		
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	21.443,68	28.849,68	226,37	70,00		
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	2,08	0,00		
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.053.367,43	0,00	27.730,53	14.750,00		
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	2.245,77	0,00	0,00		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.089.486,54	31.268,38	30.866,04	20.634,61		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.053.780,12	-9.853,06	-30.866,04	-20.634,61		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.053.780,12	-9.853,06	-30.866,04	-20.634,61		
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20.088,10	85,50	639,00		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.053.780,12	-29.941,16	-30.951,54	-21.273,61		



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	51103	54101	55101	57101	57300
			Sanierungsmaßnahme "Altstadt"	Gemeindestraßen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	Allgemeine öffentliche Einrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	435.232,96	0,00	242.068,14	7.576,78	0,00	73.557,68
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	384.678,04	0,00	60.248,13	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	463.476,55	0,00	0,00	34.083,68	111.132,22	51.057,54
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.196,48	570,53	102,00	0,00	1.472,77	5.846,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	264.434,93	0,00	719,65	15.972,95	0,00	948,69
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.564.018,96	570,53	303.137,92	57.633,41	112.604,99	131.409,91
12	- Personalaufwendungen	419.994,81	0,00	9.322,86	22.100,63	13.710,72	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	732.993,24	0,00	329.297,31	12.046,00	17.762,76	103.714,86
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.500.729,15	0,00	1.024.158,08	16.619,48	743,52	155.259,11
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	52,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	28.608,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	124.844,47	4.039,60	453,35	3.988,15	39.607,08	12.327,11
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.807.223,09	4.039,60	1.363.231,60	54.754,26	71.824,08	271.301,08
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.243.204,13	-3.469,07	-1.060.093,68	2.879,15	40.780,91	-139.891,17
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.243.204,13	-3.469,07	-1.060.093,68	2.879,15	40.780,91	-139.891,17
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	629.355,03	0,00	122.127,85	120.766,25	7.657,35	26.864,10
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.872.559,16	-3.469,07	-1.182.221,53	-117.887,10	33.123,56	-166.755,27



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57501	51101	52101	52200	53101	53801
		Stadtinformation und Tourismus	Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnah- men	Allgemeine Bauverwaltung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Energieerzeugung	Niederschlagswasserbe- seitigung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.666,50	0,00	0,00	51,13	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	900,00	12.257,90	0,00	2.149,75	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	730,03	0,00	0,00	214.191,29	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.595,50	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	694,42	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	11.396,53	3.495,50	12.257,90	214.242,42	2.844,17	0,00
12	- Personalaufwendungen	95.661,14	109.934,82	80.846,51	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240,46	35.836,57	0,00	62.761,66	534,72	35.372,18
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	12.041,83	750,20	0,00	4.269,00	4.968,25	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	38,35	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	1.795,65	2.386,32	0,00	8.663,72	0,00	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	109.739,08	148.907,91	80.884,86	75.694,38	5.502,97	35.372,18
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-98.342,55	-145.412,41	-68.626,96	138.548,04	-2.658,80	-35.372,18
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-98.342,55	-145.412,41	-68.626,96	138.548,04	-2.658,80	-35.372,18
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	147,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-98.342,55	-145.559,41	-68.626,96	138.548,04	-2.658,80	-35.372,18



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54001	54201	54301	54401	54500	54600
		Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Allgemeine Parkeinrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	16.768,12	3.067,78	0,00	34.343,78
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	2.838,95	8.528,37	88.575,17	82.480,49
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204,87
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	366,45
10	+ Sonstige laufende Erträge	246.099,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	246.099,22	0,00	19.607,07	11.596,15	88.575,17	117.395,59
12	- Personalaufwendungen	3.480,68	6.397,84	4.076,19	0,00	15.367,66	5.620,81
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	40.226,20	16.955,77	26.166,83	15.617,69
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	60.064,14	14.267,11	1.538,13	94.689,80
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	12,44	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	790,41	0,00	3.011,80	896,90
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.480,68	6.397,84	105.156,94	31.222,88	46.096,86	116.825,20
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	242.618,54	-6.397,84	-85.549,87	-19.626,73	42.478,31	570,39
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	242.618,54	-6.397,84	-85.549,87	-19.626,73	42.478,31	570,39
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	8.754,75	20.739,25	222.244,98	26.003,30
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	242.618,54	-6.397,84	-94.304,62	-40.365,98	-179.766,67	-25.432,91



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54701	55201	55202	55301	55401	55501
		Stadtbus	Gewässerunterhaltung	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Friedhöfe, Friedwald und Mahnmale	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung	Kommunale Land- und Forstwirtschaft
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	575,84	20.075,87	7.281,34	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	237,30	80.168,37	36.201,95	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.550,00	2.298,01	0,00	0,00	0,00	47.228,91
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	2.043,23	3.200,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.550,00	3.111,15	102.287,47	46.683,29	0,00	47.228,91
12	- Personalaufwendungen	0,00	2.925,02	21.746,94	17.046,03	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.499,84	8.011,61	4.533,25	0,00	4.418,23
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	89,19	7.026,15	87.791,99	11.932,96	0,00	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	2,18	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	26.964,00	0,00	0,00	1.644,45	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	43.137,49	1.039,05	0,00	2.628,49
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	27.053,19	13.451,01	160.690,21	36.195,74	0,00	7.046,72
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-24.503,19	-10.339,86	-58.402,74	10.487,55	0,00	40.182,19
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-24.503,19	-10.339,86	-58.402,74	10.487,55	0,00	40.182,19
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.093,00	0,00	16.341,50	244,50	0,00
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-24.503,19	-13.432,86	-58.402,74	-5.853,95	-244,50	40.182,19



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		56101	57301	57302			
		Umweltschutzmaßnahmen	Wochenmarkt	Jahrmärkte, Rummel u.ä.			
		in €	in €	in €			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	19.200,00	0,00	0,00			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	6.132,00	2.159,66			
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	21.000,00	6.132,00	2.159,66			
12	- Personalaufwendungen	7.001,50	4.605,46	150,00			
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.820,52	1.991,65	9.185,13			
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	541,94	1.233,65	2.744,62			
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	77,35	0,00	2,00			
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	12.441,31	7.830,76	12.081,75			
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	8.558,69	-1.698,76	-9.922,09			
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	8.558,69	-1.698,76	-9.922,09			
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.032,50	13.864,00	17.474,70			
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-14.473,81	-15.562,76	-27.396,79			



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Bauhof

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		4	11402				
			Bauhof				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	25.695,50	25.695,50				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378,41	378,41				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	250,50	250,50				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	425,27	425,27				
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	12.182,75	12.182,75				
10	+ Sonstige laufende Erträge	412,20	412,20				
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	39.344,63	39.344,63				
12	- Personalaufwendungen	858.067,57	858.067,57				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.566,16	110.566,16				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	57.123,62	57.123,62				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	54.351,85	54.351,85				
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.080.109,20	1.080.109,20				
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.040.764,57	-1.040.764,57				
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.040.764,57	-1.040.764,57				
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.133.027,97	1.133.027,97				
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.772,60	43.772,60				
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	48.490,80	48.490,80				



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		5	62600	61101	61201		
			Beteiligungen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.943.561,25	0,00	6.943.561,25	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.370.562,33	0,00	3.370.562,33	0,00		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.567.769,19	0,00	1.567.769,19	0,00		
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	205.551,40	150.000,00	45.224,00	10.327,40		
10	+ Sonstige laufende Erträge	26.591,93	0,00	11.618,99	14.972,94		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	12.114.036,10	150.000,00	11.938.735,76	25.300,34		
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	16.882,49	0,00	15.591,02	1.291,47		
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.910.063,59	0,00	3.910.063,59	0,00		
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	112.118,61	0,00	28.986,00	83.132,61		
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	30.728,69	23.737,50	3.212,26	3.778,93		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	4.069.793,38	23.737,50	3.957.852,87	88.203,01		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	8.044.242,72	126.262,50	7.980.882,89	-62.902,67		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	8.044.242,72	126.262,50	7.980.882,89	-62.902,67		
27	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.891,89	0,00	26.891,89	0,00		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	8.017.350,83	126.262,50	7.953.991,00	-62.902,67		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)
		1	11201	11401	12200	12601	11101
			Personalwesen	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Ordnungsangelegenheiten	Allgemeiner Brandschutz/Katastrophenschutz	Verwaltungsleitung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	437,62	0,00	0,00	0,00	437,62	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215.812,38	0,00	30,00	155.719,71	26.183,49	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.853,92	0,00	107.853,92	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.566,15	65.241,84	1.685,24	7.558,71	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	101.268,48	0,00	1.759,70	1.164,00	100,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	541.938,55	65.241,84	111.328,86	164.442,42	26.721,11	0,00
11.	- Personalauszahlungen	3.196.951,32	784.159,49	553.215,65	336.855,34	14.172,03	225.752,52
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	437.449,01	0,00	182.334,46	122.262,18	96.703,34	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	10.520,37	0,00	0,00	0,00	2.392,80	8.127,57
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	425.379,96	53.535,61	24.553,96	840,91	43.943,65	48.263,57
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.070.300,66	837.695,10	760.104,07	459.958,43	157.211,82	282.143,66
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-3.528.362,11	-772.453,26	-648.775,21	-295.516,01	-130.490,71	-282.143,66
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-3.528.362,11	-772.453,26	-648.775,21	-295.516,01	-130.490,71	-282.143,66
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-82.259,10	-446,50	-58.182,60	-1.580,50	-16.740,25	-2.276,75
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-3.610.621,21	-772.899,76	-706.957,81	-297.096,51	-147.230,96	-284.420,41
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	389.052,02	0,00	227.728,93	0,00	161.323,09	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	104.626,00	0,00	102.576,00	0,00	2.000,00	0,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	128.741,10	0,00	128.741,10	0,00	0,00	0,00
30.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	622.419,12	0,00	459.046,03	0,00	163.323,09	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	28.659,23	0,00	0,00	22.449,06	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	383.388,24	0,00	0,00	0,00	287.356,92	0,00
36.	- Auszahlungen für Vorräte	82.548,46	0,00	82.548,46	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	494.595,93	0,00	82.548,46	22.449,06	287.356,92	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	127.823,19	0,00	376.497,57	-22.449,06	-124.033,83	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-3.482.798,02	-772.899,76	-330.460,24	-319.545,57	-271.264,79	-284.420,41



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		11102	11301	11403	11601	12101	12201
		Gremien	Personalmanagement/Organisation	Sonstige zentrale Dienste	Finanzverwaltung	Statistik und Wahlen	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.006,00	507,00	0,00	340,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	7,90	28.411,72	13.502,62	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	55.959,72	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	1.013,90	84.878,44	13.502,62	340,00
11.	- Personalauszahlungen	191.406,80	32.084,10	187.737,60	756.777,26	18.424,62	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.970,00	20.296,47	7.882,56	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.196,45	0,00	231.508,26	14.991,41	24,30	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	193.603,25	40.054,10	439.542,33	779.651,23	18.448,92	0,00
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-193.603,25	-40.054,10	-438.528,43	-694.772,79	-4.946,30	340,00
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-193.603,25	-40.054,10	-438.528,43	-694.772,79	-4.946,30	340,00
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.107,50	0,00	-837,00	0,00	-66,50	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-194.710,75	-40.054,10	-439.365,43	-694.772,79	-5.012,80	340,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	6.210,17	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	96.031,32	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	96.031,32	0,00	6.210,17	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	50,00	0,00	-96.031,32	0,00	-6.210,17	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-194.660,75	-40.054,10	-535.396,75	-694.772,79	-11.222,97	340,00



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		12301					
		Verkehrsangelegenheiten					
		n					
		in €					
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.026,18					
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158,12					
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	42.285,06					
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	74.469,36					
11.	- Personalauszahlungen	96.365,91					
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	5.521,84					
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	101.887,75					
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-27.418,39					
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-27.418,39					
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.021,50					
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-28.439,89					
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-28.439,89					



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		2	21102	21103	21502	21802	25201
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
			Grundschule "Fritz-Reuter" Grevesmühlen	Grundschule "Am Ploggensee" Grevesmühlen	Regionale Schule "Am Wasserturm" Grevesmühlen	Kooperative Gesamtschule "Schulcampus" Grevesmühlen	Städtisches Museum
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	134.541,80	0,00	0,00	33.693,32	0,00	0,00
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	571.104,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	672.010,18	0,00	0,00	0,00	0,00	312,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.814,11	0,00	11.612,16	0,00	0,00	55,97
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	399.851,99	98.820,51	84.270,92	171.252,30	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	21.739,19	0,00	0,00	0,00	0,00	1.192,84
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.824.061,64	98.820,51	95.883,08	204.945,62	0,00	1.560,81
11.	- Personalauszahlungen	1.897.412,31	24.812,00	40.506,37	129.429,84	0,00	56.702,18
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.008.360,46	73.337,59	183.139,22	219.345,45	0,00	1.805,58
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.100.906,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	232.196,47	26.698,19	32.589,02	51.676,39	0,00	2.042,36
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.238.876,08	124.847,78	256.234,61	400.451,68	0,00	60.550,12
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.414.814,44	-26.027,27	-160.351,53	-195.506,06	0,00	-58.989,31
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.414.814,44	-26.027,27	-160.351,53	-195.506,06	0,00	-58.989,31
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-351.859,60	-31.118,50	-33.314,25	-36.653,00	0,00	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.766.674,04	-57.145,77	-193.665,78	-232.159,06	0,00	-58.989,31
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	353.648,81	1.074,57	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	353.798,81	1.074,57	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	419.534,33	8.914,80	19.273,29	678,97	67.491,99	439,11
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	419.534,33	8.914,80	19.273,29	678,97	67.491,99	439,11
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-65.735,52	-7.840,23	-19.273,29	-678,97	-67.491,99	-439,11
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.832.409,56	-64.986,00	-212.939,07	-232.838,03	-67.491,99	-59.428,42



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)
		27201	28102	36501	36602	42400	21101
		Stadtbibliothek	Stadtfest	Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten" Grevesmühlen	Kinder- und Jugendarbeit	Sportstätten und Freibad	Schulkostenbeiträge Grundschulen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.000,00	0,00	14.134,28	23.614,91	0,00	0,00
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	571.104,37	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.597,72	0,00	588.647,51	284,00	29.245,16	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	376,15	8.809,83	0,00	0,00	3.300,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	331,50	0,00	111,00	0,00	30.438,50	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	753,00	14.438,40	150,00	0,00	3.598,45	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.058,37	23.248,23	1.174.147,16	23.898,91	66.582,11	0,00
11.	- Personalauszahlungen	21.686,14	1.685,06	1.321.906,23	44.464,54	0,00	2.890,87
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.780,34	19.480,33	210.896,20	-81,37	162.374,41	6.291,70
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	6.555,37	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	5.405,36	15.473,59	58.054,85	699,55	4.404,47	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	57.871,84	36.638,98	1.590.857,28	51.638,09	166.778,88	9.182,57
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-47.813,47	-13.390,75	-416.710,12	-27.739,18	-100.196,77	-9.182,57
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-47.813,47	-13.390,75	-416.710,12	-27.739,18	-100.196,77	-9.182,57
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.515,25	-15.610,50	-57.474,80	-1.426,75	-137.943,40	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-52.328,72	-29.001,25	-474.184,92	-29.165,93	-238.140,17	-9.182,57
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	296,00	0,00	2.853,62	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	150,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	446,00	0,00	2.853,62	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	47.689,99	0,00	6.377,09	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	47.689,99	0,00	6.377,09	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	-47.243,99	0,00	-3.523,47	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-52.328,72	-29.001,25	-521.428,91	-29.165,93	-241.663,64	-9.182,57



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		21501	25202	28101	28103	31504	35100
		Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Stadtarchiv	Heimat- und Kulturpflege, Integration, Krähensaga, Seniorenarbeit	Vereinsförderung Kultur	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Obdachlosenhelme)	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen - Wohngeld
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	25.495,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	168,80	0,00	0,00	45.744,99	10,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	660,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	1.051,60	0,00	0,00	13.575,66
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	1.306,50
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	168,80	27.506,60	0,00	45.744,99	14.892,16
11.	- Personalauszahlungen	2.890,87	54.880,58	23.223,87	2.890,87	5.719,40	139.916,98
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.474,28	7.025,71	35.425,24	0,00	20.831,47	12.061,38
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	462,58	5.503,59	0,00	29.186,52	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	28.365,15	62.368,87	64.152,70	2.890,87	55.737,39	151.978,36
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-28.365,15	-62.200,07	-36.646,10	-2.890,87	-9.992,40	-137.086,20
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-28.365,15	-62.200,07	-36.646,10	-2.890,87	-9.992,40	-137.086,20
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.684,00	-6.645,25	-1.677,25	-2.565,30	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-28.365,15	-63.884,07	-43.291,35	-4.568,12	-12.557,70	-137.086,20
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	154,64	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	154,64	0,00	0,00	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	-154,64	0,00	0,00	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-28.365,15	-64.038,71	-43.291,35	-4.568,12	-12.557,70	-137.086,20



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Schule, Kultur, Soziales und Sport

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		36502	36601	36603	42101		
		Zuschüsse für fremde Träger	Öffentliche Spielplätze u.ä.	Vereinsförderung Jugend und Soziales	Vereinsförderung Sport		
		in €	in €	in €	in €		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	35.706,42	0,00	897,87	0,00		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	35.706,42	0,00	897,87	0,00		
11.	- Personalauszahlungen	15.133,41	0,00	2.890,87	5.782,23		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	172,93	0,00	0,00		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.053.277,89	0,00	26.323,58	14.750,00		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.068.411,30	172,93	29.214,45	20.532,23		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.032.704,88	-172,93	-28.316,58	-20.532,23		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.032.704,88	-172,93	-28.316,58	-20.532,23		
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.506,85	-85,50	-639,00		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.032.704,88	-20.679,78	-28.402,08	-21.171,23		
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	349.424,62	0,00	0,00		
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	349.424,62	0,00	0,00		
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	268.514,45	0,00	0,00		
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	268.514,45	0,00	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	80.910,17	0,00	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.032.704,88	60.230,39	-28.402,08	-21.171,23		



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		3	51103	54101	55101	57101	57300
			Sanierungsmaßnahme "Altstadt"	Gemeindestraßen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	Allgemeine öffentliche Einrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	23.133,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	319.016,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	372.369,57	0,00	0,00	34.439,46	111.473,86	48.857,17
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.298,24	570,53	272,92	91,80	1.392,77	5.868,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	247.793,64	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	982.612,16	570,53	272,92	35.531,26	112.866,63	54.725,17
11.	- Personalauszahlungen	417.515,02	0,00	9.290,24	22.038,70	13.727,41	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	662.089,00	0,00	330.516,88	11.859,81	17.708,76	106.959,22
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	28.608,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	103.151,91	4.039,60	0,00	187,16	39.347,13	5.111,32
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.211.364,38	4.039,60	339.807,12	34.085,67	70.783,30	112.070,54
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-228.752,22	-3.469,07	-339.534,20	1.445,59	42.083,33	-57.345,37
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-228.752,22	-3.469,07	-339.534,20	1.445,59	42.083,33	-57.345,37
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-629.355,03	0,00	-122.127,85	-120.766,25	-7.657,35	-26.864,10
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-858.107,25	-3.469,07	-461.662,05	-119.320,66	34.425,98	-84.209,47
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	202.158,40	0,00	40.769,24	6.972,33	0,00	0,00
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	72.653,91	0,00	72.653,91	0,00	0,00	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	18.989,25	0,00	0,00	12.000,00	0,00	6.900,00
28.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	29.293,10	22.224,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	14.218,20	0,00	0,00	14.030,00	188,20	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	337.312,86	22.224,00	113.423,15	33.002,33	188,20	6.900,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	451.331,69	450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	616.945,03	0,00	486.555,40	10.782,70	5.756,19	2.051,90
36.	- Auszahlungen für Vorräte	330.884,56	0,00	0,00	0,00	2.004,91	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.399.161,28	450.000,00	486.555,40	10.782,70	7.761,10	2.051,90
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-1.061.848,42	-427.776,00	-373.132,25	22.219,63	-7.572,90	4.848,10
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.919.955,67	-431.245,07	-834.794,30	-97.101,03	26.853,08	-79.361,37



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		57501	51101	52101	52200	53101	53801
		Stadtinformation und Tourismus	Städtebauliche Planung/Geodaten/ Raumplanung/ Erschließungsmaßnah- men	Allgemeine Bauverwaltung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Energieerzeugung	Niederschlagswasserbe- seitigung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	960,00	12.329,68	0,00	1.574,07	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	730,03	0,00	0,00	141.460,12	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.595,50	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	694,42	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	730,03	3.555,50	12.329,68	141.460,12	2.268,49	0,00
11.	- Personalauszahlungen	95.670,59	110.172,16	80.945,76	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240,46	38.822,94	0,00	0,00	589,44	32.980,94
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.816,60	2.386,32	0,00	0,00	3,83	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	97.727,65	151.381,42	80.945,76	0,00	593,27	32.980,94
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-96.997,62	-147.825,92	-68.616,08	141.460,12	1.675,22	-32.980,94
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-96.997,62	-147.825,92	-68.616,08	141.460,12	1.675,22	-32.980,94
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-147,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-96.997,62	-147.972,92	-68.616,08	141.460,12	1.675,22	-32.980,94
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	89,25	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	7.069,10	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	89,25	7.069,10	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	439,11	0,00	0,00	0,00	7.242,48	0,00
36.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	328.879,65	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	439,11	328.879,65	0,00	0,00	7.242,48	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-439,11	-328.790,40	7.069,10	0,00	-7.242,48	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-97.436,73	-476.763,32	-61.546,98	141.460,12	-5.567,26	-32.980,94



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54001	54201	54301	54401	54500	54600
		Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst	Allgemeine Parkeinrichtungen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	1.571,97	5.640,33	89.182,45	81.918,86
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,87
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	5.990,70	0,00	366,45
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	246.099,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	246.099,22	0,00	1.571,97	11.631,03	89.182,45	82.470,18
11.	- Personalauszahlungen	3.479,59	6.379,73	4.062,78	0,00	14.051,78	5.617,85
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	33.726,20	16.419,67	25.604,07	14.594,96
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.738,00	681,04
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	3.479,59	6.379,73	37.788,98	16.419,67	42.393,85	20.893,85
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	242.619,63	-6.379,73	-36.217,01	-4.788,64	46.788,60	61.576,33
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	242.619,63	-6.379,73	-36.217,01	-4.788,64	46.788,60	61.576,33
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-8.754,75	-20.739,25	-222.244,98	-26.003,30
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	242.619,63	-6.379,73	-44.971,76	-25.527,89	-175.456,38	35.573,03
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	5.348,80	0,00	1.231,31
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	0,00	5.348,80	0,00	1.231,31
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	0,00	-5.348,80	0,00	-1.231,31
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	242.619,63	-6.379,73	-44.971,76	-30.876,69	-175.456,38	34.341,72



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54701	55201	55202	55301	55401	55501
		Stadtbus	Gewässerunterhaltung	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Friedhöfe, Friedwald und Mahnmale	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung NABU, Energieberatung	Kommunale Land- und Forstwirtschaft
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	3.933,95	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	80.300,17	35.447,57	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.150,00	2.298,01	0,00	0,00	0,00	30.776,05
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.150,00	2.298,01	80.300,17	42.381,52	0,00	30.776,05
11.	- Personalauszahlungen	0,00	2.910,51	20.460,24	16.997,67	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.229,03	8.011,61	826,40	0,00	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	26.964,00	0,00	0,00	1.644,45	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	43.136,43	1.039,05	0,00	2.628,49
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	26.964,00	8.139,54	71.608,28	20.507,57	0,00	2.628,49
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-24.814,00	-5.841,53	8.691,89	21.873,95	0,00	28.147,56
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-24.814,00	-5.841,53	8.691,89	21.873,95	0,00	28.147,56
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.093,00	0,00	-16.341,50	-244,50	0,00
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-24.814,00	-8.934,53	8.691,89	5.532,45	-244,50	28.147,56
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.100,00	0,00	0,00	153.316,83	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.100,00	0,00	0,00	153.316,83	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.331,69	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	640,24	0,00	22.787,23	70.967,45	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	640,24	0,00	22.787,23	72.299,14	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	459,76	0,00	-22.787,23	81.017,69	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-24.354,24	-8.934,53	-14.095,34	86.550,14	-244,50	28.147,56



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bau und Umwelt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		56101	57301	57302			
		Umweltschutzmaßnahmen	Wochenmarkt	Jahrmärkte, Rummel u.ä.			
		in €	in €	in €			
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	19.200,00	0,00	0,00			
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	6.132,00	2.159,66			
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149,57	0,00	0,00			
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	21.149,57	6.132,00	2.159,66			
11.	- Personalauszahlungen	6.973,58	4.586,43	150,00			
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.761,02	2.101,60	11.135,99			
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	77,35	0,00	-40,41			
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	11.811,95	6.688,03	11.245,58			
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	9.337,62	-556,03	-9.085,92			
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	9.337,62	-556,03	-9.085,92			
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.032,50	-13.864,00	-17.474,70			
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-13.694,88	-14.420,03	-26.560,62			
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.560,98	581,24			
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	2.560,98	581,24			
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	-2.560,98	-581,24			
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-13.694,88	-16.981,01	-27.141,86			



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Bauhof

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		4	11402				
			Bauhof				
		in €	in €				
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	22.568,62	22.568,62				
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	582,89	582,89				
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	302,50	302,50				
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	425,27	425,27				
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	163,20	163,20				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	24.042,48	24.042,48				
11.	- Personalauszahlungen	858.294,06	858.294,06				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.915,23	147.915,23				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	54.520,35	54.520,35				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.060.729,64	1.060.729,64				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.036.687,16	-1.036.687,16				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.036.687,16	-1.036.687,16				
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.090.365,62	1.090.365,62				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	53.678,46	53.678,46				
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	250,00	250,00				
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	250,00	250,00				
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	41.990,90	41.990,90				
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	41.990,90	41.990,90				
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-41.740,90	-41.740,90				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	11.937,56	11.937,56				



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		5	62600	61101	61201		
			Beteiligungen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
		in €	in €	in €	in €		
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.935.958,09	0,00	6.935.958,09	0,00		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.336.981,46	0,00	3.336.981,46	0,00		
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.514.231,12	0,00	1.514.231,12	0,00		
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	206.340,40	150.000,00	46.013,00	10.327,40		
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.449,67	0,00	0,00	12.449,67		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	12.005.960,74	150.000,00	11.833.183,67	22.777,07		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.920.689,92	0,00	3.920.689,92	0,00		
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	114.018,86	0,00	29.037,00	84.981,86		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	27.458,43	23.737,50	0,00	3.720,93		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.062.167,21	23.737,50	3.949.726,92	88.702,79		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	7.943.793,53	126.262,50	7.883.456,75	-65.925,72		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	7.943.793,53	126.262,50	7.883.456,75	-65.925,72		
22.1	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-26.891,89	0,00	-26.891,89	0,00		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	7.916.901,64	126.262,50	7.856.564,86	-65.925,72		
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.035.673,60	0,00	1.035.673,60	0,00		
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.035.673,60	0,00	1.035.673,60	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	1.035.673,60	0,00	1.035.673,60	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	8.952.575,24	126.262,50	8.892.238,46	-65.925,72		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		84.769.871,95	84.704.891,47	-64.980,48
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		2.822.935,45	2.600.966,69	-221.968,76
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		60.030,59	86.406,54	26.375,95
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		515.357,92	407.499,16	-107.858,76
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		2.208.362,11	2.067.876,16	-140.485,95
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		39.184,83	39.184,83	0,00
1.2	Sachanlagen		68.355.175,60	68.476.961,29	121.785,69
1.2.1	Wald, Forsten		895.837,04	895.837,04	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.543.527,60	5.069.776,80	526.249,20
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		30.255.303,37	29.834.251,58	-421.051,79
1.2.4	Infrastrukturvermögen		25.036.712,37	23.851.479,80	-1.185.232,57
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		1.074.083,30	1.052.152,43	-21.930,87
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		208.607,00	209.302,60	695,60
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		1.596.323,18	2.017.118,81	420.795,63
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.033.622,51	997.703,84	-35.918,67
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		3.711.159,23	4.549.338,39	838.179,16
1.3	Finanzanlagen		13.591.760,90	13.626.963,49	35.202,59
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		6.500.000,00	6.500.000,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		5.146.708,11	5.092.708,11	-54.000,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		1.851.181,89	1.947.453,58	96.271,69
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		93.870,90	86.801,80	-7.069,10
2.	Umlaufvermögen		17.871.682,33	17.701.719,29	-169.963,04
2.1	Vorräte		7.058.148,17	6.980.061,05	-78.087,12
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		6.593.636,77	6.694.678,22	101.041,45
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		464.511,40	285.382,83	-179.128,57
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.346.887,44	1.422.723,52	75.836,08
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		155.764,81	139.596,48	-16.168,33
	davon				
	Forderungen		253.349,37	227.343,03	-26.006,34
	Einzelwertberichtigungen		-97.584,56	-87.746,55	9.838,01
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		6.881,08	23.379,13	16.498,05
	davon				
	Forderungen		6.881,08	23.379,13	16.498,05
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		24.857,48	23.844,60	-1.012,88
	davon				
	Forderungen		24.857,48	23.844,60	-1.012,88
	davon				
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		66.278,28	44.054,29	-22.223,99
	davon				



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
	Forderungen		66.278,28	44.054,29	-22.223,99
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.017.618,82	1.102.352,28	84.733,46
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		726.701,92	718.830,51	-7.871,41
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		290.916,90	383.521,77	92.604,87
	davon				
	Forderungen		290.916,90	383.521,77	92.604,87
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		75.486,97	89.496,74	14.009,77
	davon				
	Forderungen		75.486,97	89.496,74	14.009,77
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		9.466.646,72	9.298.934,72	-167.712,00
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		53.288,19	60.381,93	7.093,74
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		53.288,19	60.381,93	7.093,74
	Bilanzsumme		102.694.842,47	102.466.992,69	-227.849,78



Passivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		66.286.454,26	66.627.590,86	341.136,60
1.1	Kapitalrücklage		64.573.073,83	65.428.502,78	855.428,95
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		57.214.671,27	57.231.694,68	17.023,41
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		7.358.402,56	8.196.808,10	838.405,54
1.3	Ergebnisvortrag		2.199.821,54	1.713.380,43	-486.441,11
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-486.441,11	-514.292,35	-27.851,24
2.	Sonderposten		20.257.258,28	20.530.301,17	273.042,89
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		20.257.258,28	20.530.301,17	273.042,89
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		18.695.923,67	18.854.727,40	158.803,73
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		1.215.798,54	1.218.298,47	2.499,93
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		345.536,07	457.275,30	111.739,23
3.	Rückstellungen		4.592.020,07	4.751.792,80	159.772,73
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		4.573.884,80	4.692.492,80	118.608,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		18.135,27	59.300,00	41.164,73
4.	Verbindlichkeiten		11.559.109,86	10.556.907,86	-1.002.202,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		5.726.743,65	4.940.787,62	-785.956,03
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		5.726.743,65	4.940.787,62	-785.956,03
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		270.180,22	231.903,32	-38.276,90
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		2.340,22	6.267,74	3.927,52
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		1.540,27	102,79	-1.437,48
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		255.866,18	256.098,69	232,51
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		4.983.327,88	4.785.232,66	-198.095,22
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		4.378.092,60	4.372.566,25	-5.526,35
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		605.235,28	412.666,41	-192.568,87
	davon				
	Verbindlichkeiten		605.235,28	412.666,41	-192.568,87
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		319.111,44	336.515,04	17.403,60
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	400,00	400,00
5.3	Sonstige		0,00	400,00	400,00
	Bilanzsumme		102.694.842,47	102.466.992,69	-227.849,78

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BOV	Bodenordnungsverfahren
Bufdi	Bundesfreiwilligendienst
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GFM	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d.F.	in der Fassung
i.d.R.	in der Regel
ILERL-MV	integrierter ländlicher Entwicklungsansätze die ländlichen Räume des Landes (Richtlinie des Landes für die ELER-Mittel)
KAF	Kommunaler Aufbaufonds
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LFI	Landesförderinstitut
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
RHB	Rathausblock
StBauFM	Städtebaufördermittel
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
WBV	Wasser- und Bodenverband
z. B.	zum Beispiel
ZMV	Kommunale Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern
zzgl.	zuzüglich

Anhang

zum Jahresabschluss der Stadt Grevesmühlen für das Haushaltsjahr 2018

Stand: 28.07.2022

Inhalt

A. Rechtsgrundlagen	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	4
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	28
F. Angaben zur Finanzrechnung.....	31
G. Angaben zu den Teilrechnungen.....	34
H. Sonstige Angaben.....	36

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Stadt Grevesmühlen wurde unter Beachtung des § 60 KV M-V und der §§ 32 – 39, 43 - 48 GemHVO-Doppik erstellt. Gemäß der GemHVO-Doppik vom 23.07.2019 ist die Erstellung eines Rechenschaftsberichtes nicht erforderlich. Zusätzlich wird im Anhang über die Umsetzung des Investitionsprogramms unter F (Finanzrechnung) berichtet.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Bilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden größtenteils gegenüber dem Vorjahr beibehalten. Gemäß der Änderung der GemHVO-Doppik vom 19.05.2016 werden bewegliche Vermögensgegenstände ab einem Wert von 1.000,00 Euro netto (bisher 410,00 Euro) aktiviert.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer in der Regel auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten nach der linearen Methode vorgenommen.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz**D.1 Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen hat sich zum Vorjahr um insgesamt 64.980,48 Euro auf 84.704.891,47 Euro vermindert.

D 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten**

Der ausgewiesene Bilanzposten enthält unter anderem die in der Stadt Grevesmühlen genutzten, entgeltlich erworbenen Lizenzen für Softwaresysteme.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.

Der Gesamtwert dieser Bilanzposition beläuft sich auf 86,4 T€ (Vorjahr: 60,0 T€).

Für die Bewertung wurden die fortgeführten Anschaffungskosten gemäß § 33 Abs. 1 GemH-VO-Doppik unter Berücksichtigung der Abschreibungen ermittelt. Die planmäßige Abschreibung erfolgte linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer, die der vom Innenministerium vorgegebenen Abschreibungstabelle entspricht.

Die Veränderungen zum Vorjahr sind u.a. in den Abschreibungen begründet. Zudem wurden u.a. Lizenzen für das HKR-Verfahren (digitales Rechnungseingangsbuch verbunden mit Archivierung), die Migration des Meldewesens in das Landesportal VOIS sowie für ein Wahlprogramm erworben. In diesem Zusammenhang kam es zum Abgang der jeweils abgelaufenen Lizenzen, für die Verlustabgänge (5,00 Euro) zu verbuchen waren.

1.1.2. Geleistete Zuwendungen

Der Posten enthält geleistete Zuwendungen mit mehrjähriger Zweckbindung. Der ausgewiesene Bilanzwert entspricht dem korrespondierenden Posten in der Bilanz des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018 (Sonderposten zum Anlagevermögen - Gemeindeanteil).

Der Gesamtwert der geleisteten Zuwendungen beläuft sich auf 407,5 T€ (Vorjahr: 515,4 T€).

Die Verminderung zum Vorjahr in Höhe von 107,9 T€ ergibt sich aus der Anpassung der Bilanzposition „Zuwendungen mit Zweckbindung Maßnahmen Altstadt“ des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Grevesmühlen.

1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse

Hierin enthalten sind unter anderem die Zuschüsse, die an die Träger von Kindertageseinrichtungen für Investitionen in die Einrichtungen gezahlt wurden sowie der 50%ige Anteil am Regenwasserkanal (Zweckverband).

Der Gesamtwert der gezahlten Investitionszuschüsse beläuft sich auf 2.067,9 T€ (Vorjahr: 2.208,4 T€).

Veränderungen haben sich hier nur durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände nach der linearen Methode ergeben.

1.1.4. Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

Der Gesamtwert der geleisteten Anzahlungen beläuft sich unverändert zum Vorjahr auf 39,2 T€.

In dieser Bilanzposition wurden unterjährig Zugänge verbucht, die im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss der Position 1.1.1 zuzuordnen waren.

Der Bestand aus dem Vorjahr resultiert aus einer Teilfertigstellung eines Zuschusses für den Löschwasserteich im B-Plan Nr. 29 „Am Baarssee“ (14,4 T€) und den Zuwendungen an das städtebauliche Sondervermögen der Stadt für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten. Der Posten entspricht in einer Höhe von 24,8 T€ dem korrespondierenden Posten in der Bilanz des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2018.

D.1.2. Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten mit einem Gesamtwert von 68.477,0 T€ (Vorjahr 68.355,2 T€) bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzel- und Gemeinkosten, Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

Für Zugänge und Abgänge wurden im Zugangs- bzw. Abgangsjahr die Abschreibungen zeitanteilig berechnet.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 1.000,00 Euro (netto) nicht übersteigen, wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Es erfolgten keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens.

Die Abgänge wurden mit dem Restbuchwert berücksichtigt.

Im Zusammenhang mit Abgangsbuchungen wurden Verluste aus dem Sachanlagevermögen in Höhe von insgesamt rd. 14,8 T€ verbucht.

Auf die wesentlichen Veränderungen wird in den folgenden Positionen eingegangen.

1.2.1. Wald und Forsten

Diese Bilanzposition weist einen Bestand in Höhe von 895,8 T€ und hat sich zum Vorjahr nicht verändert.

Die Stadt Grevesmühlen verfügt über nicht ertragsorientiert regelmäßig bewirtschaftete Waldflächen.

1.2.2. Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 5.069,8 T€ (Vorjahr 4.543,5 T€) setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert in T€ am 31.12.2017	Wert in T€ am 31.12.2018
Grünflächen	1.281,6	1.575,9
Parkanlagen	41,8	60,3
Kleingartenanlagen/Gartenland	40,1	45,0
Kinderspielplätze	0,0	173,6
Grünflächen/Sonstige	49,5	49,5
Ackerland, Brachland	1.617,4	1.615,9
Öd- und Unland	51,0	51,0
Schutzflächen	70,0	70,0
Flüsse und Bäche	3,7	3,7
Seen und Teiche	693,6	693,6
Sonstige Gewässer	5,9	5,9
Industrie- und Gewerbegrundstücke	339,0	395,2
Kompostplätze, Wertstoffsammelplätze	8,8	8,3
Bauland	240,1	220,8
Splitterparzellen an Drittgrundstücken	20,3	20,3
Sonstige Unbebaute Grundstücke	80,8	80,8

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Zudem gab es wesentliche Veränderungen im Konto:

Grünflächen (02200000)

- Umbuchung von insges. 298,6 T€, u.a. Flurstück 190/380, Flur 12 in der Gemarkung Grevesmühlen nach Vermessung und Verkauf aus dem Umlaufvermögen Konto 14211000 sowie Flurstück 232/8, Flur 1 in der Gemarkung Wotenitz Dorf nach Vermessung und Verkauf aus dem Umlaufvermögen Konto 14310000
- Abgänge (rd. 4,2 T€) aufgrund Korrektur B-Plan 34.1 „Wohngebiet Mühlenblick“ Flurstück 455, Flur 2 in der Gemarkung Grevesmühlen, welches bei der Umlegung in 2016 nicht berücksichtigt wurde

Parkanlagen (02220000)

- Zugänge Bäume und Grünflächen aufgrund Fertigstellung und Übertragung „Spazierweg Am Walkmühlengraben“ (15,8 T€) sowie von gespendeten Bäumen „Am Kapellenberg“ (4,4 T€) und einer Grünfläche aufgrund der Fertigstellung „Spielplatz Bürgerwiese“ (4,1 T€)

Kleingartenanlagen (02230000)

- Zugang Flurstück 304, Flur 8 in Grevesmühlen aufgrund Schenkungsvertrag (4,9 T€) sowie Umbuchung aus dem Konto 02200000 (Grünflächen)
- Abgang Flurstück 115/57, Flur 1 in der Gemarkung Wotenitz Dorf aufgrund Teilungsvermessung und Verkauf (759,27 Euro)

Kinderspielplätze (02250000)

- Zugang Spielplatz „Bürgerwiese“ aufgrund Fertigstellung der Maßnahme (182,1 T€) sowie Straßengraben am Spielplatz in der „Parkstraße“ aufgrund einer Korrektur zur Eröffnungsbilanz (228,43 Euro)

Ackerland, Brachland (0230000)

- Umbuchung Flurstück 22/4, Flur 1 in der Gemarkung Hoikendorf nach Flurstücksteilung auf das Konto 04810000 (Flurstücke Infrastrukturvermögen) (2,8 T€) sowie Flurstück 115/55, Flur 1 in der Gemarkung Wotenitz Dorf nach Vermessung und Verkauf aus dem Umlaufvermögen Konto 14310000 (1,3 T€)
- Industrie- und Gewerbegrundstücke (02930000)
- Zugang Flurstück 545/1, Flur 6 in der Gemarkung Grevesmühlen (56,2 T€) aufgrund Übernahme aus dem D4 Sanierungsvermögen der Bilanz des Städtebaulichen Sondervermögens
- Bauland (02960000)
- Abgang aufgrund Verkauf Flurstück 141/18, Flur 1 in der Gemarkung Hoikendorf (17,2 T€)
- Umbuchung Flurstück 131/18, Flur 16 in der Gemarkung Grevesmühlen aufgrund eines Verkaufsbeschlusses in das Umlaufvermögen (Konto 14310000) (-2,1 T€)

1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 29.834,3 T€ (Vorjahr 30.255,3 T€) gliedert sich u.a. in folgende Nutzungsarten auf:

Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile	Wert in T€ am 31.12.2017	Wert in T€ am 31.12.2018
Wohnbauten (Grundstücke)	50,4	50,4
Mehrfamilienhäuser	244,3	240,2
Kindertagesstätten	3.954,2	3.921,5
Jugendeinrichtungen	233,9	227,8
Freizeiteinrichtungen	71,0	69,9
Alten- und sonstige Betreuungseinrichtungen	1.487,0	2.283,0
Sonstige soziale Einrichtungen	161,7	156,4
Grundschulen	2.148,6	2.087,1
Regionale Schulen	2.961,5	2.907,8
Büchereien, Bibliotheken	907,9	893,0
Stadtarchive	47,3	57,6
Historische Gebäude und Einrichtungen	25,9	25,9
Schwimm-, Hallen-, und Freibäder	285,8	290,0
Turn- und Sporthallen	2.611,8	2.569,6
Sportplätze	1.407,1	1.383,8
Kleingärten	866,8	972,3
Verwaltungsgebäude	4.710,2	4.634,3
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	1.818,1	1.787,7
Friedhofsgebäude / Leichen-, Trauerhallen (Gräberfelder)	30,7	30,7
Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	3.787,3	3.744,2
Gewerbe und Industrie	956,7	106,4

Bauhof	257,6	248,1
Beherbergung, Gastronomie	688,5	678,6
Garagen	518,9	466,4
Sonstige bebaute Grundstücke	20,7	0,1

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Die größte Veränderung hier resultiert aus der Zuordnung des Speichers in der Wismarschen Straße 5/Kirchstraße 1 aus dem Konto 03970000 (Gewerbe und Industrie) auf das Konto 03270000 (Alten- und sonstige Betreuungseinrichtungen) über insgesamt 884,5 T€ entsprechend der tatsächlichen Nutzung.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition ergaben sich aus folgenden Geschäftsvorfällen:

Kindertagesstätten (03210000)

- Zugang Außenanlagen mit 20,8 T€ (Gerätehaus + Verbundpalisaden) und nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten für das Haus 1 (Akustikdecke) in Höhe von 10,2 T€, damit verbunden Abgang des alten Holzgerätehauses mit einem Restwert von 1,1 T€

Stadtarchive (03440000)

- Zuordnung ehemaliges Schulgebäude in der Mühlenstraße 1 aus dem Konto 03999000 (Sonstige Gebäude) über insgesamt 13,2 T€ entsprechend des Bilanzkontos des dazugehörigen Flurstückes 864/1, Flur 1 in der Gemarkung Grevesmühlen

Schwimm-, Hallen und Freibäder (03510000)

- Zugang Sozialgebäude Freizeitanlage „Am Ploggensee“ (17,4 T€) aufgrund einer Korrektur der Eröffnungsbilanz

Sportplätze (03540000)

- Abgang 2,1 T€ aufgrund Teilabbruch alter Sportplatz „Bürgerwiese“

Kleingärten (03610000)

- Umbuchung Flurstück 131/64, Flur 16 in der Gemarkung Grevesmühlen (111,8 T€) wegen nicht gefassten Verkaufsbeschlusses aus dem Umlaufvermögen (Konto 14310000)
- Umbuchung Flurstück 407/2, Flur 22 in der Gemarkung Grevesmühlen aufgrund Verkaufsbeschluss in das Umlaufvermögen (Konto 14310000) (9,8 T€)
- Zugang aufgrund Grundstückskauf Flurstücke 393/1 und 393/2, Flur 2 in der Gemarkung Grevesmühlen (3,5 T€)

Bahnhöfe (03930000)

- Zugang 56,7 T€ aufgrund Aktivierung/Umbuchung aus Anzahlungen auf Sachanlagen (Konto 09100000) mit Wertstellung des Grundstückskauf- bzw. -tauschvertrags für den Erwerb des Flurstückes 1/41, Flur 4 in der Gemarkung Grevesmühlen mit dem Wohn- und Stallgebäude (Am Bahnhof)
- Abgang 6,0 T€ aufgrund des o.g. Grundstückstauschvertrags für das Flurstück 1/25, Flur 4 in der Gemarkung Grevesmühlen

Sonstige Gebäude (03999000)

- Abgang wegen Abbruch der öffentlichen Toilette „Am Busbahnhof“ mit einem Restbuchwert von 7,2 T€ sowie Umbuchung des ehemaligen Schulgebäudes in der Mühlenstraße 1 auf das Konto 03440000 (Stadtarchive) über insgesamt 13,2 T€ entsprechend des Bilanzkontos des dazugehörigen Flurstückes 864/1, Flur 1 in der Gemarkung Grevesmühlen

1.2.4. Infrastrukturvermögen

Der Bilanzwert des gesamten Infrastrukturvermögens beträgt 23.851,5 T€ (Vorjahr: 25.036,7 T€). Das Infrastrukturvermögen setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

Bestandteile	Wert in T€ 31.12.2017	Wert in T€ 31.12.2018
Brücken	1.191,7	1.167,9
Stromversorgungsanlagen (Grundstücke)	1,7	1,7
Wasserversorgungsanlagen (Grundstücke)	3,0	3,2
Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	25,6	25,6
Abwassersammlungsanlagen	2.153,8	2.046,7
Regenbauwerke	1.102,2	1.053,2
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	4.123,3	4.031,8
Bundesstraßen (Nebenanlagen)	36,0	33,6
Landesstraßen (Nebenanlagen)	203,6	192,4
Gemeindestraßen	7.825,2	7.375,4
Straßenbegleitgrün	1.042,3	1.010,9
Gehwege	1.914,5	1.846,6
Radwege	352,9	337,0
Sonstige Wege	1,8	1,0
Parkplätze	640,0	597,5
Sonstige Plätze	510,1	483,6
Lichtsignalanlagen	10,2	7,9
Sonstige Verkehrlenkungsanlagen	199,6	196,1
Anlagen zur Abwicklung, Sicherung und Unterhal-	9,6	9,1
Straßenbeleuchtung	1.677,8	1.524,4
Wasserbauliche Anlagen und sonstige Gewässer-	1.740,0	1.653,2
bauten		
Bahnhöfe, Buswarteallen	31,6	26,4
Spring-, Trink- und Zierbrunnen	46,1	44,6
Sonstiges Infrastrukturvermögen	193,1	180,8

Veränderungen haben sich hauptsächlich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition betreffen folgende Konten:

- Abwassersammlungsanlagen (04730000)
 - Abgang Regenentwässerung „Ahrensböcker Weg“ durch Eröffnungsbilanzkorrektur (88,58 Euro)
- Grundstücke Straßen, Wege, Plätze (04810000)
 - Zugänge Flurstücke 122/3, 123/3, 124/3, Flur 18 in der Gemarkung Grevesmühlen wegen Übertragungsvertrag (6,0 T€)
 - Zugänge für Flurstück 24/1, Flur 4 in der Gemarkung Grevesmühlen (0,5 T€) aufgrund Baulastträgerwechsel sowie Flurstück 1727, Flur 6 in der Gemarkung Grevesmühlen aufgrund Eröffnungsbilanzkorrektur

- Abgänge u.a. aufgrund Korrektur B-Plan 34.1 (7,1 T€) „Wohngebiet Mühlenblick“ Flurstück 455, Flur 2 in der Gemarkung Grevesmühlen, welches bei der Umlegung in 2016 nicht berücksichtigt wurde sowie
 - Umbuchungen Flurstück 745/2, Flur 6 in der Gemarkung Grevesmühlen (69,9 T€) sowie Flurstück 106/8, Flur 1 in der Gemarkung Santow (10,5 T€) und Flurstück 11, Flur 1 in der Gemarkung Hamberge (13,7 T€) aufgrund Verkaufsbeschluss in das Umlaufvermögen (Konto 14310000)
 - Umbuchung Flurstück 22/4, Flur 1 in der Gemarkung Hoikendorf nach Flurstücksteilung vom Konto 02300000 (Ackerland, Brachland) (2,8 T€)
- Straßenbegleitgrün (04825000)
- Abgang diverser Bäume mit einem Restwert von insgesamt 2,6 T€ aufgrund Fällung
- Gehwege (04832000) Zugänge aufgrund
- Fertigstellung Maßnahme „Neugestaltung Denkmal Cap Arkona“ 10,0 T€ (Tannenbergsstraße), Maßnahme „Spielplatz Bürgerwiese“ 24,7 T€ (Parkstraße)
 - Fertigstellung und Übertragung der Maßnahme „Mühlenblick“ 4,2 T€ (Spazierweg Am Walkmühlengraben)
 - Korrektur der Eröffnungsbilanz mit einem Gesamtwert von 2,00 Euro
- Sonstige Verkehrsanlagen (04859000) –
- Zugang Poller 200,87 Euro in der „Parkstraße“ aufgrund einer Korrektur der Eröffnungsbilanz
- Anlagen zur Abwicklung, Sicherung und Unterhaltung des Verkehrs (04860000)
- Zugang Zaun an der B105 „Lübecker Straße“ (1,9 T€)
- Strombetriebene Straßenbeleuchtung (04871000)
- Zugang Lampe in der „Dorfstraße Neu Degtow“ (3,4 T€) und Abgänge diverse Lampen in der Südstadt West (Siebenmorgen) mit einem Restbuchwert von insgesamt 1,00 Euro

1.2.5. Bauten auf fremden Grund und Boden

Bauten auf fremden Grund und Boden wurden mit 1.052,21 T€ (Vorjahr: 1.074,1 T€) bilanziert. Diese Position beinhaltet das Feuerwehrgerätehaus mit 2 Wohnungen inklusive Außenanlagen. Der Grund und Boden steht im Eigentum der Kirche.

Veränderungen haben sich hier nur durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält die Archivgüter, den Museumsbestand, die Denkmäler der Stadt Grevesmühlen lt. Denkmalliste des Landkreises Nordwestmecklenburg sowie sonstige Denkmäler.

Der Gesamtwert der Kunstgegenstände und Denkmäler beläuft sich auf 209,3 T€ (Vorjahr: 208,6 T€).

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Zudem kam es hier zum Abgang einer Skulptur (Konto 06120000) im „Schäfergang“ mit einem Restbuchwert von 1,00 Euro (Spielgerät Holzschaf).

Des Weiteren wurde ein Zugang in Höhe von 1.071,00 Euro auf dem Konto 06520000 (Ortsfeste Einzeldenkmäler und Bauwerke) aufgrund von nachträglichen Anschaffungs- und Herstellungskosten (Kupferabdeckung) für das Denkmal „Cap Arkona“ gebucht.

1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Der Restbuchwert für Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge beträgt 2.017,1 T€ (Vorjahr: 1.596,3 T€).

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Eine große Veränderung in dieser Bilanzposition resultiert im Konto 0739 (sonstige Betriebsvorrichtungen) aus der Aktivierung des Spielplatzes an der Bürgerwiese (rd. 258,3 T€), welcher mit Zuwendungen der EU und Spenden gefördert wurde, sowie weiterer Spielgeräte in der Kita Am Lustgarten (rd. 11,3 T€) und auf dem Schulhof der Grundschule Fritz-Reuter (rd. 1,9 T€). Durch den Verkauf alter Spielgeräte konnte ein Gewinn von 670,28 Euro (Konto 46113000) verbucht werden.

Des Weiteren wurden wesentliche Neuanschaffungen für den Bauhof, wie ein Kompakttraktor Kubota 30,9 T€ (Konto 07130000), Aufsitzmäher Kubota 16,8 T€ (Konto 07190000) und Wildkrautbürste 7,1 T€ (Konto 07189000), getätigt.

Die Feuerwehr erhielt ein neues Tanklöschfahrzeug TLF 4000, welches einschließlich Beladung in Höhe von rd. 356,1 T€ auf dem Konto 07140000 (Fahrzeug) und 07250000 (Beladung) zu aktivieren war und mit Zuwendungen des Landes gefördert wurde. Weiterhin wurde ein Anhänger mit einem Wert von rd. 5,3 T€ (Konto 07181000) und eine transportable Schlauchhaspel mit einem Wert von rd. 3,0 T€ (Konto 07250000) durch eine Schenkung des Feuerwehr-Fördervereins übertragen. Außerdem wurde weitere feuerwehrtechnische Ausstattung mit einem Gesamtwert von rd. 13,0 T€ angeschafft (Konto 07250000).

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition ergeben sich aus der Anschaffung einer Photovoltaikanlage auf dem Schulkomplex „Am Ploggensee“ (Konto 07310000 - 7,2 T€) und eines Zählerschranks für das Bahnhofsgebäude (Konto 07320000 - 2,7 T€).

Außerdem wurden auf dem Konto 07330000 (Mess- und Steuerungsanlagen) aufgrund einer Korrektur der Eröffnungsbilanz zwei LWL-Leitungen mit einem Gesamtwert von 2,00 Euro bilanziert.

Insgesamt ergibt sich u.a. folgende Zusammensetzung:

Vermögensart	Wert in T€ 31.12.2017	Wert in T€ 31.12.2018
PKW, LKW; Baufahrzeuge, Zugmaschinen, Kipper, Kranfahrzeuge (0711-0713)	167,7	168,0
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	67,3	376,4
Sonstige Fahrzeuge und Zusatzgeräte (0716-0719)	60,1	74,0
Technische Anlagen des Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzes u.a. (0721-07292)	123,0	128,0
Betriebsvorrichtungen, Krafterzeugungsanlagen u.ä. (0730-0739)	1.178,1	1.265,8

1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 997,7 T€ (Vorjahr 1.033,6 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition ergeben sich aus der Anschaffung von Büromöbeln für das Rathaus (Konto 08221000 - rd. 13,7 T€) sowie die Umrüstung der Stehlampen im Haus 1 und 2 auf LED (Konto 08223000 - rd. 28,6 T€), welche zum Teil aus Zuwendungen des Landes finanziert wurden.

Weiterhin wurden digitale Unterschriftenpads für die Verwaltung (Konto 08224000 – rd. 1,3 T€) und eine Plisseeanlage im Vereinshaus (Konto 08229000 – rd. 1,7 T€) neu angeschafft. Die Feuerwehr erhielt ein Alarmierungs-System (Konto 08224000 – rd. 3,4 T€), welche durch den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr übergeben wurde sowie neue Funkmeldeempfänger (Konto 08229000 – rd. 1,9 T€).

Die Sporteinrichtung „Am Tannenber“ und die Sport- und Mehrzweckhalle erhielten je einen Defibrillator (Konto 08240000 – rd. 3,0 T€), die mit Zuwendungen des Landes gefördert wurden.

Außerdem wurde unter anderem in den beiden Grundschulen der Stadt je ein Klassenraum neu eingerichtet (Konto 08250000) und für den Spielplatz an der Bürgerwiese Fußballtore (Konto 08252000 – rd. 5,0 T€) angeschafft.

Auf dem Konto 08290000 (Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung) wurden Zugänge mit einem Gesamtwert von rd. 15,6 T€ aufgrund der Aufstellung neuer Papierkörbe und Bänke in diversen Straßen der Stadt (u.a. Am Walkmühlengraben, am Rathaus und auf dem Markt) bilanziert. Außerdem wurden auf dem Spielplatz „Bürgerwiese“ neue Fahrradständer installiert und eine neue Kabelbrücke für den Bauhof angeschafft. Des Weiteren wurde eine mobile Tanzfläche für kulturelle Veranstaltungen gekauft, die im Bauhof deponiert ist.

Im Zusammenhang mit den Neuanschaffungen kam es zu Abgängen der alten Ausstattung mit einem Restbuchwert von insgesamt rd. 1,3 T€.

Unter den Bilanzkonten 08270000 bis 08274000 (geringwertige Vermögensgegenstände) wurden Zugänge in Höhe von insgesamt 57.467,00 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr komplett abzuschreiben waren und in Abgang gebracht wurden.

1.2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Der Posten mit einer Gesamtsumme von 4.549,3 T€ (Vorjahr 3.711,2 T€) beinhaltet Herstellungskosten für Objekte, die zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses noch nicht fertiggestellt wurden. Anlagen im Bau wurden mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag ausgewiesen. Dabei handelt es sich um folgende Maßnahmen:

1.	Fußgängerüberweg „Sandstraße“	15.528,27
2.	Gehwegerneuerung „Schumacherstraße“	1.309,00
3.	Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arcona“	247.719,48
4.	Straßenerneuerung „Straße des Friedens“	17.896,18
5.	Straßensanierung „An der Burdenow“	14.168,63
6.	Konzept Freizeitanlage „Am Ploggensee“ (Wohnmobilpark)	6.244,13
7.	Konzept Freizeitanlage „Am Ploggensee“ (Erweiterung Vordach)	1.963,50
8.	Erweiterung Parkplatz „Am Lustgarten“	146.491,11
9.	Umgestaltung „Wismarsche Straße“ / „August-Bebel-Straße“	19.510,91
10.	Vorfluter 7/16/B4a/B2 (Schweriner Landstraße)	15.036,95

11. Straßenerneuerung Südstadt	31.157,73
12. Grunderneuerung der Straßenbeleuchtung der Stadt	35.891,14
13. Umgestaltung Bahnhof/Bahnhofsumfeld inkl. Grunderwerb	309.585,39
14. Ausbau Gewässer Vorflut „Hotel am See“ B-Plan 34	40.086,55
15. Ausbau Straße „An der Ziegelei“ L03 Degtow	3.121,13
16. Erneuerung Bahnübergang Questiner Weg	243.421,36
17. Schulcampus 2030	67.491,99
Gesamt:	1.216.623,45

(Angaben in Euro)

Des Weiteren weist das Bilanzkonto 09100000 – geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen einen Bestand in Höhe von 3.332,7 T€ (Vorjahr: 2.897,4 T€) auf.

Diese Position beinhaltet u.a. den korrespondierenden Wertansatz zur Bilanz des Städtebaulichen Sondervermögens bezüglich der Anteile an den Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten in Höhe von 3.272,4 T€ (Vorjahr 2.716,8 T€).

1.3. Finanzanlagen

Diese Bilanzposition weist einen Bestand in Höhe von 13.627,0 T€ (Vorjahr: 13.591,8 T€) auf.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Dabei wurden die Anteile an verbundenen Unternehmen (nicht börsennotierte Anteile) mit dem Anschaffungswert angesetzt. Dies betrifft das gezeichnete Kapital der beiden 100%igen Gesellschaften Stadtwerke Grevesmühlen GmbH (1.500.000 Euro) und WOBAG Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH (5.000.000 Euro).

Die Finanzanlagen für Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen betragen 5.092,7 T€ (Vorjahr: 5.146,7 T€). Sie beinhalten die korrespondierenden Wertansätze zur Bilanz des Städtebaulichen Sondervermögens bezüglich der Kapitalrücklage. Die Veränderung resultiert aus der Anpassung an die Bilanzposition „Eigenkapital“ des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Grevesmühlen.

Des Weiteren beinhaltet die Bilanzposition die Anteile am Zweckverband Grevesmühlen mit einem Gesamtwert von 3.950.153,31 Euro.

Da die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme „West II“ zum Zeitpunkt des Bilanzstichtages bereits in der Abrechnung war, werden hier keine Finanzanlagen ausgewiesen. Die in diesem Gebiet befindlichen Vermögenswerte sind in den übrigen Bilanzpositionen berücksichtigt.

Die anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen für Beamte sind durch Bescheid der Versorgungskasse zum Bilanzstichtag 31.12.2018 nachgewiesen. Sie betragen insgesamt rd. 41,5 % der gesamten Pensionsverpflichtungen. Im Vergleich zum Vorjahr (1.851,2 T€) hat sich die Rücklage auf 1.947,5 T€ erhöht. Ab dem Jahr 2011 wird der Anteil der Gemeinde nach dem Verhältnis der Pensionsrückstellungen zur Summe der Pensionsrückstellungen aller Mitglieder berechnet.

Der Gesamtwert der sonstigen Ausleihungen beläuft sich auf 86,8 T€ (Vorjahr 93,9 T€). Die Veränderungen bei dieser Bilanzposition ergeben sich aus den Tilgungszahlungen des Jahres (Wohnungsunternehmen und private Eigenheimbauer).

Die Entwicklung des Finanzanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.2 Umlaufvermögen**D.2.1. Vorräte**

Unter der Bilanzposition 2.1.2 "Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen" handelt es sich bei den Vorräten um bebaute und unbebaute Grundstücke, die die Stadt über die Entwicklung von B-Plänen zum Verkauf bestimmt hat.

Der Bilanzposten weist zum Verkauf bestimmte unbebaute Grundstücke im Gesamtwert von 6.694,7 T€ (Vorjahr 6.593,6 T€) aus.

Die Verkaufsabsichten sind durch Beschlüsse der Stadtvertretung bzw. durch die entsprechenden B-Pläne konkretisiert.

Zugänge in dieser Bilanzposition sind durch die Entwicklung des B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“ (rd. 157,3 T€) sowie des B-Plan Nr. 41 „Neu Degtow West“ (rd. 49,2 T€) entstanden. Des Weiteren wurden zwei Flurstücke im B-Plan Nr. 41 mit einem Gesamtwert von rd. 103,2 T€ gekauft.

Folgende Grundstücke, die sich zum Vorjahresstichtag in dieser Bilanzposition befanden, wurden im Haushaltsjahr veräußert oder zugeordnet ins Anlagevermögen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Bezeichnung
Grevesmühlen	12	190/374	Gewerbefläche/Grünfläche (B-Plan Nr. 21) (Teilabgang)
Grevesmühlen	12	160/35	Gewerbefläche (B-Plan Nr. 22) (Teilabgang)
Grevesmühlen	2	450	Gebäude- und Freifläche (B-Plan Nr. 34) (Teilabgang)
Grevesmühlen	12	40	Ackerland (B-Plan Nr. 41) (Korrektur Eröffnungsbilanz)

Bei der Bilanzposition 2.1.3 "Fertige Erzeugnisse" handelt es sich bei den Vorräten ebenfalls um zum Verkauf bestimmte Grundstücke, die sich bereits im Bestand der Stadt befanden und durch Beschluss der Stadtvertretung zum Verkauf bestimmt wurden.

Die Verminderung zum Vorjahr um 179,1 T€ resultiert aus diversen Zu- und Abgängen aufgrund Verkauf oder Zuordnung aus dem Anlagevermögen. Die Position beinhaltet folgende Flurstücke:

Bezeichnung	Wert
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 9, Flurstück 92/7, Gebäudefläche	1.153,47 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 2, Flurstück 115/83, Parkplatz/Garten/Weg	19.515,21 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 4, Flurstück 151, Straße, einbahnig	450,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 5, Flurstück 153, Gebäude- u. Freiflächen	2.276,27 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 5, Flurstück 156, Gebäude- u. Freiflächen	12.536,67 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 5, Flurstück 157, Weg	1.270,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 16, Flurstück 131/22, Gartenland	2.251,11 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 145/9, Gebäude-u. Freiflächen	11.625,02 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 253/1, Zufahrt/Arrond. Bauland	2.061,53 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 254/2, Gartenland	8.646,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 255, Gartenland	5.775,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 258, Gartenland	4.488,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 315/31, Wege, Parkplatz	9.310,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 161/11, Gewerbe	2.004,26 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 12, Flurstück 190/355, Gewerbe	646,27 €

Gemarkung Grevesmühlen, Flur 22, Flurstück 380, Gebäudefläche	7.737,60 €
Gemarkung Degtow, Flur 1, Flurstück 191/5, Garten	4.950,00 €
Gemarkung Wotenitz Dorf, Flur 2, Flurstück 42/11, Garten/Straße (John-Brinckman-Straße)	9.522,92 €
Gemarkung Hamberge, Flur 1, Flurstück 11, Straße, einbahnig	13.689,58 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 6, Flurstück 745/2, Straße, einbahnig	69.880,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 16, Flurstück 131/18, Gartenland	2.089,35 €
Gemarkung Santow, Flur 1, Flurstück 106/8, Straße, einbahnig	10.460,00 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 14, Flurstück 86/7, Gartenland/Brachland/Wald	9.099,14 €
Gemarkung Grevesmühlen, Flur 14, Flurstück 86/8, Gartenland/Unland/Wald/Weg	73.945,43 €

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Bilanzstichtag nicht zu berücksichtigen.

D.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und berücksichtigt.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 1.422.723,52 Euro (Vorjahr: 1.346.887,44 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 139.596,48 Euro
 - davon Gebührenforderungen von nominal 15,0 T€,
 - Beitragsforderungen von nominal 4,5 T€,
 - Steuerforderungen in Höhe von nominal 151,8 T€
 - Forderungen aus Transferleistungen von 11,3 T€
 - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen von nominal 44,7 T€.

Der Nominalwert der o.g. Forderungen beträgt 227.343,03 Euro. Die Wertberichtigungen belaufen sich auf 87.746,55 Euro.

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 23.379,13 Euro (Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen)
- Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von 23.844,60 Euro, welche hauptsächlich die Wohnungsbewirtschaftung betreffen,
- Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände usw. in Höhe von 44.054,29 Euro, diese betreffen ein Darlehen, welches die Stadt für die Finanzierung eines D4-Objekts (Kirchstr. 2/4) aufgenommen hat.
- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.102.352,28 Euro, welche im Wesentlichen die Liquiditätskredite an die Gemeinden Plüschow und Testorf-Steinfurt im Rahmen der Einheitskasse (gesamt rd. 718,8 T€) sowie eine ausstehende Zuwendung für den Bürgerbahnhof (312,1 T€) und Schulkostenanteile an diverse Gemeinden (rd. 69,6 T€) betreffen.
- Sonstige Vermögensgegenstände von 89.496,74 Euro. Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind.

Die Forderungen insgesamt haben sich gegenüber dem Vorjahr um 75.836,08 Euro erhöht, was hauptsächlich aus den Forderungen gegen den öffentlichen Bereich sowie aus den Vorjahresabgrenzungen resultiert.

Die Aufgliederung der Forderungen erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

D.2.4 Liquide Mittel

Der Stand der Barkasse und der Hand- und Vorschusskassen stimmt mit dem des jeweiligen Kassenbuches zum Bilanzstichtag überein. Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Der Kassenbestand ist durch das Protokoll über den Tagesabschluss zum 31.12.2018 belegt. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Die Bestände des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden im Rahmen der Einheitskasse werden durch die Stadt Grevesmühlen als kassenführende Gemeinde als Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt und der jeweiligen Gemeinde ausgewiesen. Die Bestände stellen sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar:

GKZ	Gemeinde	Bestand in Euro 31.12.2017	Bestand in Euro 31.12.2018
00	Amt Grevesmühlen-Land	142.283,86	254.472,23 €
01	Bernstorf	237.595,77	221.973,64 €
05	Plüschow	-198.366,51	-189.812,85 €
06	Roggenstorf	473.956,36	538.027,74 €
07	Rüting	316.160,73	330.866,83 €
09	Testorf-Steinfurt	-499.807,80	-529.017,66 €
10	Upahl	1.643.161,22	1.351.832,22 €
11	Warnow	-28.527,61	138.499,36 €
13	Gägelow	1.319.325,92	1.238.143,04 €
14	Stepenitztal	245.608,74	298.751,19 €
	Summe:	3.651.390,68	3.653.735,74
12	Stadt Grevesmühlen	5.815.256,04	5.645.198,98
	Gesamtbestand:	9.466.646,72	9.298.934,72 €

Fest- und Tagegeldanlagen sind durch Abrechnungen der Kreditinstitute belegt. Der in der Bilanz ausgewiesene Gesamtbestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Bilanzstichtag überein.

Die o.g. Bestände spiegeln sich wie folgt wider:

Bankkonto	Bestand in Euro 31.12.2017	Bestand in Euro 31.12.2018
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest (MNW)	1.763.122,25	4.892.274,49 €
Sparkasse MNW – Kreditkarte	5.037,54	5.017,42 €
Volks- und Raiffeisenbank	119.568,09	2.938.252,48 €
Deutsche Kreditbank	3.046.062,16	457.148,22 €
Commerzbank	17,48	17,48
Festgelder	4.531.107,40	1.005.008,92 €
Barkasse	1.731,80	1.215,71 €
Summe:	9.466.646,72	9.298.934,72 €

Kassenbestand in Devisen und Fremdwährungen war zum Bilanzstichtag nicht vorhanden.

D.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten wurde gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik gebildet. Er beinhaltet im Wesentlichen die durch Verträge bzw. Rechnungen belegten Auszahlungen im Jahr 2018, die zu Aufwendungen im Jahr 2019 und Folgejahre führen. Hauptsächlich betrifft dies Wartungs- und Leasinggebühren für EDV sowie Versicherungen, Bezüge für Beamte und Leistungen an Versorgungskassen.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurde durch Rechnungen belegt. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten um 7.093,74 auf 60.381,93 Euro erhöht.

D.4 Eigenkapital**D.4.1 Kapitalrücklage**

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Bilanzstichtag 66.627.590,86 Euro (Vorjahr 66.286.454,26 Euro). Es beinhaltet hauptsächlich die allgemeine Kapitalrücklage als rechnerische Differenz zwischen dem auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Vermögen abzüglich der auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen übrigen Posten.

Die Kapitalrücklage hat sich im Haushaltsjahr wie folgt geändert:

Stand am 31.12.2017:	64.573,1 T€
1. Korrekturen zur Eröffnungsbilanz	17,0 T€
2. Zuführung für investiv gebundene Zuweisungen	838,4 T€
Stand am 31.12.2018:	65.428,5 T€

Genehmigungen der Rechtsaufsichtsbehörde nach § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik waren nicht erforderlich.

Aufgrund des Ergebnisfehlbetrages wurde die investiv zu verbuchende Schlüsselzuweisung in Höhe von 197,3 T€ zum Ausgleich des Defizits aus den Abschreibungen gemäß § 18 GemHVO aufgelöst.

Die Korrekturbuchung zur Eröffnungsbilanz aus dem Jahr 2017 in Höhe von 34,02 Euro wurde an die Kapitalrücklage umgebucht. Der neue Bestand in diesem Konto enthält die bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 festgestellten Korrekturen in Höhe von 17.023,41 Euro. Eine Übersicht zu den Korrekturbuchungen ist als Anlage beigefügt.

Das Eigenkapital erhöht sich aufgrund der o.g. Veränderungen und des Ergebnisfehlbetrages in Höhe von 514,3 T€ um insgesamt 341,1 T€.

D.4.2 Ergebnisrücklagen**D.4.2.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen**

Es sind keine zweckgebundenen Ergebnisrücklagen zu bilden.

D.4.2.3 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich wurde nicht vorgenommen, da die Voraussetzungen gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik nicht erfüllt sind. Die Rücklage ist für zukünftige Umlageverpflichtungen aus der Amtsumlage, der Kreisumlage sowie zum Zweck der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich zu bilden, wenn sich für das Haushaltsfolgejahr aufgrund des § 7 des Landesfinanzausgleichsgesetzes eine Steuerkraftmesszahl ergibt, die den Durchschnitt der beiden Haushaltsvorjahre wesentlich übersteigt.

D.4.3 Ergebnisvortrag

Das Ergebnis hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	Euro
Stand 01.01.2018	1.713.380,43
Ergebnisüberschuss/-fehlbetrag	-514.292,35
Ergebnisvortrag zum 31.12.2018	1.199.088,08

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	Euro
Saldo zum 31.12.2017	9.303.367,11
Saldo des Haushaltsjahres 2018	-120.318,30
Saldo zum 31.12.2018	9.183.048,81

Der jahresbezogene Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen betrug zunächst 735.177,60 Euro (ohne Tilgungsverrechnung). Nach Abzug der Tilgungsverpflichtungen in Höhe von 855.495,90 Euro verbleibt ein laufender Saldo aus Verwaltungstätigkeit von -120.318,30 Euro.

D.5 Sonderposten

Insgesamt haben sich die Sonderposten um 273.042,89 Euro auf 20.530.301,17 Euro erhöht.

D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden zum Bilanzstichtag objektbezogen ermittelt. Der Nachweis der Zuwendungen erfolgte durch entsprechende Bescheide. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt auf Inventarlisten und in der Anlagenbuchhaltung.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	in T€
Stand 31.12.2017	20.257,3
Zuführung	1.088,6
Umbuchung	0,0
Auflösung	802,3
Abgang	13,3
Stand 31.12.2018	20.530,3

5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Stadt Grevesmühlen hat im Haushaltsjahr zahlungswirksame Zuwendungen in Höhe von 944.895,23 Euro erhalten (ohne FAG-Zuweisungen), die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Dies betrifft hauptsächlich EU-Zuwendungen für den Abriss der Hallen im B-Plan-Gebiet „Mühlenblick“ (225,0 T€), für die Errichtung des Mehrgenerationenspielplatzes an der Bürgerwiese (347,2 T€) sowie den Ausbau des ländlichen Weges nach Grenzhausen aus Richtung Gostorf (40,8 T€). Weiterhin hat das Land die Neugestaltung der Cap Arkona-Gedenkstätte mit 153,3 T€ und die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges mit 150,5 T€ bezuschusst. Zudem wurden rd. 25,2 T€ aus privaten Spenden für investive Zwecke verwendet.

Bezüglich der Darstellung wird auf die Anlage „Übersicht über die Sonderposten“ hingewiesen.

Die wesentlichen Zuführungen und Umbuchungen setzen sich wie folgt zusammen:

Zuwendungsgeber	Art der Zuwendungen	Geförderte Maßnahme	Zuwendungsbetrag in T€
1. EU	EFRE-Mittel	Umgestaltung Bürgerbahnhof	223,8
	EFRE-Mittel	Mehrgenerationenspielplatz „Bürgerwiese“	347,2
2. Land M-V	StALU-Mittel	Neugestaltung „Cap Arkona“	9,0
	Sonderbedarfszuweisung	Anschaffung Tanklöschfahrzeug TLF 4000	110,0
	Förderung aus Feuerschutzsteuer	Anschaffung Tanklöschfahrzeug TLF 4000	114,4
	Landesmittel Kita-Betreuung	Ausstattung Kita „Am Lustgarten“	11,5
	Landesmittel	LED-Umrüstung Stehleuchten Rathaus	14,3
	Landesmittel	Anschaffung Defibrillatoren	2,8

	Landesmittel Bil- dungskonzept		Ausstattung Kita „Am Lustgarten“	1,1
3. Sparkasse	Zuwendung Stif- tung		Baumspende	0,2
4. Privater Bereich	Schenkung		Gemarkung Grevesmühlen, Flur 8, Flurstück 304, Gartenland	4,6
	Spende		Ausstattung Kita „Am Lustgarten“	0,3
	Spende		Mehrgenerationsspielplatz „Bür- gerwiese“	22,4
	Übertragung Überlassung	/	Gemarkung Grevesmühlen, Flur 18, Flurstücke 122/3 + 123/3 +124/3, Straße „Klützer Straße“	6,0
	Spende		Bäume „Am Kapellenberg“	2,1
	Spende		Baum „Am Bahnhof“	0,3
	Schenkung För- derverein		Ausstattung Freiwillige Feuerwehr	10,9
	Schenkung För- derverein		Spielgerät Außenanlage Grund- schule „Fritz-Reuter“	1,1
	Übertragung Überlassung	/	B-Plan Nr. 34 „Mühlenblick“ (Am Walkmühlengraben)	23,7
Gesamt:				905,7

Es waren insgesamt 746.866,30 Euro Sonderposten aus Zuwendungen ertragswirksam aufzulösen.

5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Stadt Grevesmühlen hat im Haushaltsjahr Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten in Höhe von 72.653,91 Euro erhalten, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Die Zahlungen betreffen hauptsächlich die Erneuerung des Gehweges in der Theodor-Körner-Straße, die Straßenerneuerung in der Tannbergstraße und den ländlichen Wegebau nach Grenzhausen. Zudem wurden bereits vereinnahmte Beiträge in Höhe von 64.372,54 Euro ertragswirksam aufgelöst.

5.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Der Posten enthält bereits vereinnahmte Zuwendungen Dritter aus Teilabrechnungen für im Bau befindliche Objekte. Dabei handelt es sich um:

- 225.000,00 Euro EFRE-Zuwendung für den Abriss der Hallen B-Plan Nr. 34
- 3.195,79 Euro Städtebaufördermittel für die Umgestaltung des Bahnhofes und des Bahnhofsumfeldes
- 140.000,00 Euro Mittel des Landes aus dem Strategiefonds für die Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arcona“
- 200,00 Euro Spende für Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arcona“
- 15.000,00 Euro Zuwendung privates Unternehmen für die Umgestaltung des Bahnhofes und des Bahnhofsumfeldes
- 1.100,00 Euro Spende für eine Bank
- 2.539,99 Euro Spende für Spielgerät Grundschule „Am Ploggensee“

Des Weiteren sind hier die im Investitionsförderungsfonds angesammelten Mittel aus Grundstücksverkäufen (31.515,26 Euro) und noch nicht verwendete Mittel für Sammelausgleichsflächen (38.724,26 Euro) enthalten.

D.6 Rückstellungen**D.6.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**

Rückstellungen wurden gemäß § 35 GemHVO-Doppik gebildet.

Der Ansatz der Rückstellungen für Pensionen erfolgte auf der Grundlage der durch die Versorgungskasse M-V ermittelten und bereitgestellten Werte. Die Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Versorgungsempfängern wurden ab 2009 entsprechend Erlass des Innenministeriums in Höhe von 20 % der Rückstellungen für die Pensionen gebildet. Für das Jahr 2015 waren 10 % der Pensionen für die Beihilfen umzulegen. Die Pensionsrückstellung setzt sich wie folgt zusammen:

Pensionsberechtigte	Stand 31.12.2017	Zuführung	Inanspruch- nahme	Umbuchung	Stand 31.12.2018
Aktive Beamte	1.628.262,10	150.085,20			1.778.347,30
Pensionäre	2.945.622,70	5.035,20	36.512,40		2.914.145,50
Insgesamt:	4.573.884,80	155.120,40	36.512,40	0,00	4.692.492,80

Alle Angaben in Euro

Im Jahr 2018 wechselte kein aktiver Beamter in den Ruhestand (Pensionierungen).

D.6.3 Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen wurden mit dem voraussichtlichen Betrag der Inanspruchnahme bewertet. Ihr Ausweis entspricht § 35 GemHVO-Doppik.

Die Rückstellungen für Altersteilzeit berücksichtigen sowohl den Erfüllungsrückstand als auch die Verpflichtung zur Zahlung von Aufstockungsbeträgen.

Folgende Aufwandsrückstellungen wurden gebildet:

Art der Rückstellung	Stand 31.12.2017	Zuführung	Inanspruch- nahme	Auflösung	Stand 31.12.2018
Aufwendungen für unterlassene Instandhaltung	4.135,27	33.700,00	4.135,27		33.700,00
Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	14.000,00	11.600,00			25.600,00
Insgesamt:	18.135,27	45.300,00	4.135,27		59.300,00

Alle Angaben in Euro

Bei den Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurden 27.700,00 Euro für Baum- pflegearbeiten in 2020 sowie 6.000,00 Euro für die Reparatur der Brandmeldeanlage des Rathausblocks in 2019 neu gebildet. Der Vorjahresbestand wurde für Malerarbeiten an der Kita Lustgarten in Anspruch genommen.

Für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren wurden 11.600 Euro für eine Klage eines Arbeitnehmers beim Amtsgericht neu gebildet. Der Vorjahresbestand betrifft voraussichtliche Anwalts- und Gerichtskosten im Zusammenhang mit Preisabsprachen zwischen Dritten (Löschfahrzeug).

D.7 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten insgesamt betragen 10.556.907,86 Euro (Vorjahr: 11.556.791,19 Euro).

D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2018	Zinssatz in %
KfW – Umgliederung aus Sondervermögen KfW	4216196	Kita Lustgarten	339.139,90	35.686,16	2,73
	5567998	Gr./Kl. Vogelsang, Gr. Alleestr.	283.562,48	22.381,63	2,41
	1770494	Neuordnung Rathausblockbereich	1.953.646,28	0,00	4,92
	9944309	Stadtbeleuchtung	240.000,00	99.993,00	0,62
KfW	531044	Stadtbeleuchtung	250.000,00	131.935,00	0,59
Deutsche Kreditbank AG	6700739078	Umschuldung von KfW (Wism. Str. 5)	56.957,57	40.510,72	1,02
Deutsche Kreditbank AG	6700232546	Photovoltaik-Anlage	51.000,00	25.500,00	1,69
KfW	7195207	Speicher Wism. Str.5	900.000,00	582.336,00	2,58
KfW	8302105	Kirchstr. 2/4	200.000,00	44.432,00	2,70
KfW	03983245	1.BA Bürgerbahnhof	204.200,00	153.144,00	0,40
KfW	08425905	Verkehrsinfrastruktur	493.000,00	369.744,00	0,38
KfW	12240680	Erwerb Erschließungsgebiet Sägewerk	900.000,00	759.375,00	0,44
Sparkasse MNW	6589001918	Umschuldung ehem. KAF für Rathausblock und Mehrzweckhalle	2.170.815,05	162.810,99	3,10
Sparkasse MNW	6141046027	Eigenanteil Stadtsanierung	860.500,00	731.425,00	1,71
Sparkasse MNW	6141052710	Erschließung West I und Eigenanteil Stadtsanierung	2.000.000,00	1.775.000,00	1,01
Zwischensumme:				4.934.273,50	
LFI –KAF	1100097414	Umschuldung DKB	343.000,00	154.350,00	0,25
LFI –KAF	1100098917	Umschuldung Sparkasse	370.000,00	166.500,00	0,25
Zwischensumme:				320.850,00	
Gesamt:				5.255.123,50	

Währungsangaben in €

Dieser Posten beinhaltet Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 6.915,19 Euro (inkl. LFI-Darlehen).

Die beiden Darlehen des LFI sind unter Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich ausgewiesen, ebenso die darauf bezogenen Zinsabgrenzungen in Höhe von 401,07 Euro.

Kreditneuaufnahmen waren im Haushaltsjahr nicht geplant.

Im Jahr 2018 wurden keine Darlehen umgeschuldet. Ein Darlehen bei der KfW wurde komplett getilgt.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredit) bestanden am Stichtag der Bilanz zum 31. Dezember 2018 nicht. Auch unterjährig wurden keine Kassenkredite in Anspruch genommen.

D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Der Bilanzposten mit einer Gesamtsumme von 231.903,32 Euro (Vorjahr: 270.180,22 Euro) beinhaltet diverse Rechnungen, wovon die größten Positionen die Neugestaltung der Gedenkstätte „Cap Arkona“, Notarkosten für einen Gebäudekauf sowie Ingenieurleistungen für den Gewässerausbau betreffen.

Der Nachweis der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

D.7.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen betragen 6.267,74 Euro (Vorjahr: 2.340,22 Euro) und betreffen Zuschüsse an den Förderverein der Feuerwehr.

D.7.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Diese Verbindlichkeiten über 102,79 Euro (Vorjahr: 1.540,27 Euro) betreffen die Wartung einer Fernwärmestation.

D.7.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden u.a. mit einer Gesamtsumme von 256.098,69 Euro (Vorjahr: 255.866,18 Euro) handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber dem Zweckverband GVM aus der Bereitstellung von Regenwasserkanälen sowie den Abrechnungen für Wasser/Abwasser.

D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich mit einer Gesamtsumme von 4.785.232,66 Euro (Vorjahr: 4.983.327,88 Euro) betreffen hauptsächlich die Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand im Rahmen der Einheitskasse (4.118,1 T€) sowie Verbindlichkeiten für LFI-Darlehen (321,3 T€). Diese beiden Darlehen sind in der Tabelle unter Pkt. 7.2 enthalten. Außerdem wird hier die Rückzahlung für die Verwaltungsumlage 2018 an das Amt Grevesmühlen-Land in Höhe von 56,4 T€ und ein Abschlag für den Gewässerausbau Groß Pravtshagen–Grevesmühlen ausgewiesen.

D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Ausgewiesen werden unter diesem Posten (Gesamtbetrag 336.515,04 Euro, Vorjahr 319.111,44 Euro) im Wesentlichen die durchlaufenden Posten/Verwahrgelder (u.a. aus Wohngeld sowie Kautionen). Außerdem enthält der Posten Vorjahresabgrenzungen. Darunter sind Auszahlungen im Folgejahr zu verstehen, die als Aufwand dem Vorjahr zuzurechnen sind. U.a. handelt es sich hier um die Endabrechnung für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke, Lohn- und Gehaltsabrechnungen sowie Aufwendungen

aus Dienstleistungsverträgen. Zudem wird hier ab dem Jahr 2016 das Leistungsentgelt an die Beschäftigten ausgewiesen, welches im Folgejahr ausgezahlt wird.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.8 Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden in Höhe von 400,00 Euro ausgewiesen (Vorjahr: 0,00 Euro). Dabei handelt es sich um Zahlungseingänge für zwei Ausnahmegenehmigungen und eine Sondernutzungserlaubnis jeweils bereits für das Kalenderjahr 2019.

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum vorhergegangenen Haushaltsjahr ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mehrerträge bei Steuern und Abgaben in Höhe von 1.002,4 T€ (insbesondere Gewerbesteuer, Gemeindeanteile für Einkommen- und Umsatzsteuer, Grundsteuer B und Familienleistungsausgleich),
2. Mindererträge bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen in Höhe von 192,1 T€, insbesondere aus Schlüsselzuweisungen, jedoch Mehrerträge für sonstige Zuweisungen nach FAG, Zuwendungen des Arbeitsamtes und Landesmitteln für die Kita-Betreuung sowie aus der Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen,
3. Mehrerträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 83,3 T€ (hauptsächlich für Gebühren für die Kita-Nutzung und aus Bescheiden),
4. Mehrerträge bei den Kostenerstattungen und –umlagen von 47,4 T€ (insbesondere für die Verwaltungsumlage 2018 und die Wohngeldstelle),
5. Mindererträge bei den Zinserträgen und sonstigen Finanzerträgen von 355,1 T€ (insbesondere aus Gewinnausschüttungen, Zuführungen an die Rücklagen der Versorgungskasse für Beamte sowie für Verzinsung der Gewerbesteuer und Geldanlagen),
6. Mindererträge bei den sonstigen laufenden Erträgen von 250,7 T€, insbesondere aus Veräußerung von Anlagevermögen und Vorräten, Konzessionsabgaben, Säumnis- und Vollstreckungsgebühren, Spenden sowie Zuschreibungen beim Sachanlagevermögen und aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten),
7. Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen von 245,7 T€ (insbesondere für die Kita „Am Lustgarten“ und die Verwaltung u.a. aufgrund Tarifierpassung),
8. Minderaufwendungen bei den Versorgungsaufwendungen von 49,9 T€ (basiert auf Berechnungen der Versorgungskasse),
9. Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen von 69,6 T€ (hauptsächlich bei Fahrzeugunterhaltung und Reinigungskosten, Baumpflege und sonstige Dienstleistungen, jedoch Einsparungen für Strom- und Abbruchkosten sowie Wohnungsbe-wirtschaftung),
10. Mehraufwendungen bei den Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens von 43,0 T€ (bebaute Grundstücke, Maschinen und Infrastruktur, jedoch Einsparungen bei immateriellen Vermögensgegenständen und GWG),
11. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (zum Verkauf vorgesehene Grundstücke) von 17,1 T€,
12. Mehraufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 128,0 T€ (insbesondere Zuschüsse für Kitabetreuung und Gewerbesteuerumlage),
13. Minderaufwendungen bei Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen von 202,7 T€ (insbesondere aus Verzinsung der Gewerbesteuer),
14. Mehraufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 41,2 T€, insbesondere bei Schutzbekleidung sowie Mieten und Pachten,
15. Minderaufwendungen bei außerordentlichen Aufwendungen von 159,6 T€ (aufgrund Rückzahlung von Zuwendungen für das städtebauliche Sondervermögen in 2017),
16. Mindererträge aus Entnahmen aus der Kapitalrücklage von 278,6 T€ (da im Vorjahr die investiven Schlüsselzuweisungen aus den Vorjahren zum Ausgleich des Defizits aus den Abschreibungen gemäß § 18 GemHVO aufgelöst wurden).

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

17. Mehrerträge bei den Steuern und Abgaben in Höhe von 158,6 T€ (insbesondere Gewerbesteuer, Grundsteuer B und Gemeindeanteile an der Einkommensteuer),

18. Mehrerträge bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen in Höhe von 181,8 T€, insbesondere für Zuwendungen des Arbeitsamtes und Landesmitteln für die Kita-Betreuung sowie aus der Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen, jedoch Mindererträge aus investiven Schlüsselzuweisungen, die aufgrund des ursprünglich positiven Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen investiv zu verbuchen waren,
19. Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 79,0 T€ (hauptsächlich aus Gebühren für die Kita-Nutzung und Gebühren aus Bescheiden, jedoch Mindererträge aus der Auflösung Sonderposten aus Ausbaubeiträgen),
20. Mehrerträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 79,7 T€ (insbesondere aus der Wohnungsbewirtschaftung sowie Mieten und Pachten),
21. Mehrerträge bei den Zinserträgen und sonstigen Finanzerträgen von 151,0 T€ (insbesondere aus Gewinnausschüttungen, Zuführungen an die Rücklagen der Versorgungskasse für Beamte sowie für Verzinsung der Gewerbesteuer),
22. Mehrerträge bei den sonstigen laufenden Erträgen von 128,4 T€, insbesondere aus Veräußerung von Anlagevermögen und Vorräten und der Auflösung von Wertberichtigungen auf Steuerforderungen, jedoch Mindererträge aus Konzessionsabgaben und Vollstreckungsgebühren),
23. Minderaufwendungen bei Personal von 108,4 T€ (resultiert in der Regel aufgrund längerer Krankheitsausfälle),
24. Minderaufwendungen bei den Versorgungsaufwendungen von 31,1 T€ (Abrechnung der Versorgungskasse weicht von eingeschätzter Entwicklung ab),
25. Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen von 256,0 T€, hauptsächlich bei Gebäudebewirtschaftung (Wasser und Abwasser, Fernwärme und Strom) Wohnungsbewirtschaftung, Straßenunterhaltung, Lernmitteln, sonstigen Verbrauchsmitteln sowie Baumpflege und sonstige Dienstleistungen,
26. Mehraufwendungen bei den Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (auf Forderungen) von 33,6 T€,
27. Minderaufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 16,4 T€ (hauptsächlich Zuschuss für Stadtbuss),
28. Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 85,7 T€, hauptsächlich für die Unterhaltung der EDV (Hard- und Softwarepflege) sowie Kosten für B-Pläne und sonstige Sachverständigenkosten,
29. Mindererträge aus Entnahmen aus der Kapitalrücklage von 723,9 T€ (die verfügbaren Mittel waren bereits in 2017 aufgebraucht).

Das ordentliche Ergebnis weist einen Fehlbetrag von 711.560,41 Euro aus.

Nach Entnahme aus der Kapitalrücklage zum Ausgleichs des Defizits aus den Abschreibungen in Höhe von 197.268,062 Euro vermindert sich der Jahresfehlebetrag auf 514.292,36 Euro. Die Ergebnisrechnung ist somit jahresbezogen nicht, jedoch unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages von 1.713.380,43 T€ ausgeglichen. Nunmehr sind 1.199.088,08 Euro als positiver Vortrag in das Folgejahr zu übertragen.

Im Haushaltsjahr 2018 wurde ein Beschluss für eine überplanmäßige Auszahlung durch die Stadtvertretung gefasst (10.12.2018). Dies betraf die Rückzahlung für die Verwaltungsumlage 2017 an das Amt Grevesmühlen-Land in Höhe von 109.418,79 Euro.

Zudem sind Haushaltsüberschreitungen im Zusammenhang mit Jahresabschlussbuchungen entstanden, daher sind diese nicht gesondert zu beschließen.

Weitere Haushaltsüberschreitungen sind in diversen Sachkonten entstanden, da in 2018 kein Nachtragsplan aufgestellt wurde und somit keine Anpassung der Beträge erfolgt ist. Dies betrifft folgende Sachkonten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11403	08272	4.000	2.587,76	Anschaffung von GWG (Verwaltung) höher als geplant
12101	0190-191	0	6.264,16	Anschaffung Wahlsoftware (war nicht geplant)
21102	0827	1.000	467,57	Anschaffung von GWG (Schule F. Reuter) höher als geplant
21102	0960-037	0	90,76	Gestaltung kindgerechter Schulhof F.-Reuter (teilweise Schenkung Förderverein)
21502	08271	0	269,98	Feuerlöschgerät Schule am Wasserturm (kein Planansatz)
25201	08272	0	439,11	Anschaffung von GWG (Museum) nicht geplant
25202	0827	0	154,64	Anschaffung von GWG (Stadtarchiv) nicht geplant
42400	08271	0	239,66	Feuerlöschgerät MZH (kein Planansatz)
42400	0910-072	0	171,14	Defibrillator Sportlerheim, teilweise aus Zuwendungen gefördert
54101	0481-140	0	150,00	Fortführung Kataster Ausbau Jahnstraße (kein Planansatz)
54101	0960-127	0	284,96	Schlussrechnungen Gehweg Th.-Körner-Str. (kein Planansatz)
54101	0960-142	0	6.421,36	Mehrkosten Bahnübergang Questin
54101	0960-196	0	1.096,11	Mehrkosten Zufahrt zur Landesstraße und Parkplatz am Lustgarten
54600	04841-030	0	956,76	Beurkundung Erbbaurechtsvertrag
54600	0827	0	274,55	Anschaffung von GWG (Tiefgarage) nicht geplant
54701	0829-198	0	640,24	Abfallbehälter für Haltestelle Stadtbus (kein Planansatz)
57300	0910-052	0	1.654,10	Plisseeanlagen Vereinshaus (kein Planansatz)
57301	0910-130	0	2.560,98	Abfallbehälter für Markt (kein Planansatz)
57501	08272	0	439,11	Anschaffung von GWG (Stadtinfo) nicht geplant
Summe:			25.162,95	

Angaben in Euro

Die Überschreitungen sind durch Einsparungen in der Kostengruppe 52 (Sach- und Dienstleistungen) ausreichend gedeckt.

Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 25.162,95 Euro sind durch die Stadtvertretung zu beschließen.

F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zu den Ergebnissen des Haushaltsvorjahres erheblich verändert:

1. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben in Höhe von 1.030,6 T€ (insbesondere Gewerbesteuer, Gemeindeanteile für Einkommen- und Umsatzsteuer, Grundsteuer B und Familienleistungsausgleich),
2. Mindereinzahlungen bei Zuwendungen, Umlagen und Transfereinzahlungen in Höhe von 246,6 T€, insbesondere aus Schlüsselzuweisungen, jedoch Mehrerträge für sonstige Zuweisungen nach FAG, Zuwendungen des Arbeitsamtes und Landesmitteln für die Kita-Betreuung,
3. Mehreinzahlungen bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 99,2 T€ (für Gebühren für die Kita-Nutzung und aus Bescheiden),
4. Mindereinzahlungen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 13,5 T€ (Mieten und Pachten),
5. Mindereinzahlungen bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 174,1 T€ (Rückzahlung Verwaltungsumlage für 2017 und Schulkostenanteile von Gemeinden),
6. Mindereinzahlungen bei Zinsen und sonstigen Finanzeinzahlungen von 249,9 T€ (insbesondere aus Gewinnausschüttungen, Zuführungen an die Rücklagen der Versorgungskasse für Beamte sowie für Verzinsung der Gewerbesteuer und Geldanlagen),
7. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 73,2 T€ (Konzessionsabgaben, Säumnis- und Vollstreckungsgebühren, Bußgeldern und Spenden)
8. Minderauszahlungen für Personalauszahlungen in Höhe von 229,8 T€ (siehe auch Pkt. E, Nr. 7),
9. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 57,8 T€ (siehe auch Nr. 9 unter E),
10. Mehrauszahlungen bei Zuwendungen, Umlagen, Transferauszahlungen von 139,9 T€ (hauptsächlich Gewerbesteuerumlage),
11. Minderauszahlungen bei Zinsen und sonstigen Finanzauszahlungen von 203,9 T€ (Verzinsung von Gewerbesteuern),
12. Minderauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 540,8 T€ (aufgrund der Umbuchung vom laufenden an den investiven Bereich in 2017),
13. Mindereinzahlungen aus Investitionstätigkeit von 212,8 T€ (Gegenbuchung zu Nr. 12, jedoch Mehreinzahlungen aus Verkäufen und Zuwendungen),
14. Minderauszahlungen aus Investitionstätigkeit von 207,0 T€ (Kauf von Grundstücken und Investitionszuschüsse, jedoch Mehrauszahlungen für Baumaßnahmen und Sachanlagen).

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

15. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben in Höhe von 151,0 T€ (hauptsächlich aus Gewerbesteuern, Gemeindeanteilen für Einkommen- und Umsatzsteuer und Grundsteuer B),
16. Mindereinzahlungen bei Zuwendungen, Umlagen und Transfereinzahlungen in Höhe von 38,8 T€ (aus investiven Schlüsselzuweisungen, die aufgrund des ursprünglich positiven Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen investiv zu verbuchen waren, jedoch Mehreinzahlungen für Zuwendungen des Arbeitsamtes und Landesmitteln für die Kita-Betreuung),
17. Mehreinzahlungen bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 100,8 T€ (Kita-Nutzung und Bescheidgebühren),
18. Mehreinzahlungen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten von 57,6 T€ (Mieten und Pachten),

19. Mindereinzahlungen bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 98,4 T€ (Rückzahlung Verwaltungsumlage für 2017 und Schulkostenanteile von Gemeinden),
20. Mehreinzahlungen bei Zinsen und sonstigen Finanzeinzahlungen von 55,5 T€ (insbesondere für Gewinnausschüttungen und Verzinsung der Gewerbesteuer),
21. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 44,4 T€ (Konzessionsabgaben, Säumnis- und Vollstreckungsgebühren, Bußgelder),
30. Minderauszahlungen für Personalauszahlungen in Höhe von 163,7 T€ (resultiert in der Regel aufgrund längerer Krankheitsausfälle),
22. Minderauszahlungen bei den Sach- und Dienstleistungen von 231,8 T€ (siehe auch Nr. 25 unter E),
23. Minderauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen von 16,2 T€ (hauptsächlich Zuschuss für Stadtbuss),
24. Minderauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 159,5 T€ (siehe auch Nr. 28 unter E),
25. Mindereinzahlungen aus Investitionstätigkeit von 2.759,7 T€ (einschl. Vorjahresermächtigungen), da beantragte Förderungen nicht bewilligt wurden),
26. Minderauszahlungen für Investitionstätigkeit von 8.282,4 T€ (einschl. Vorjahresermächtigungen, siehe auch nachfolgende Erläuterungen).

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist mit 735.177,60 Euro (Vorjahr 803.886,67 Euro) positiv. Die Auszahlung zur ordentlichen Tilgung von Krediten beträgt 855.495,902 Euro.

Der Haushalt ist somit in der Finanzrechnung jahresbezogen nicht, jedoch unter Betrachtung der Vorträge ausgeglichen. Unter Betrachtung der Vorträge beträgt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum Ende des Jahres 2018 9.183.048,81 Euro.

Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen für Investitionen beträgt -5.828,05 Euro. Zuzüglich des laufenden Saldos der Ein- und Auszahlungen von -120.318,30 und des Saldos aus den Verwahrgeldern beträgt der Finanzbedarf insgesamt 170.057,06 Euro. Um diesen Betrag haben sich die liquiden Mittel im Haushaltsjahr vermindert.

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 2.355.282,44 Euro für Investitionen umgesetzt, u.a. für folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in Euro
11401.14211000-099	B-Plan Nr. 34 „Mühlenblick“	75.763,65
11402.09100000-041	Kauf Ausstattung Bauhof	34.515,23
11403.09100000-001	Kauf Ausstattung Rathaus (u.a. LED-Umrüstung)	54.295,55
11403.09100000-107	Planung und Einführung DMS-System	24.803,35
12200.01900000-056	Kauf EDV-Software (Migration Meldewesen)	22.449,06
12601.09100000-157	Kauf eines Tanklöschfahrzeugs TLF4000	261.047,04
28102.09600000-112	Schulcampus 2030 (Machbarkeitsstudie, Wirtschaftlichkeitsanalyse)	67.491,99
36601.09600000-017	Planung Spielplätze/Kauf Spielgeräte (Bürgerwiese)	268.514,45
51101.14211000-178	Grunderwerb und Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“	158.783,53
51101.14211000-190	Grunderwerb und Erschließung B-Plan Nr. 41 „Neu Degtow West“	158.144,45
51103.01900000-063	Investitionszuschüsse Sanierungsgebiet Altstadt	450.000,00
54101.09600000-035	Umgestaltung Bahnhof und Bahnhofsumfeld	24.562,58
54101.09600000-142	Erneuerung Bahnübergang Questin	243.241,36
54101.09600000-172	Ausbau ländlicher Weg Grenzhausen (aus Richtung Gostorf)	67.913,16
54101.09600000-196	Zufahrt zur Landesstraße und Parkplatz Am Lustgarten	132.106,03
55202.09600000-179	Ausbau Gewässer 7/11/B3 Vorflut Vielbecker See – Klützer Str. 56	22.787,23
55301.09600000-149	Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arkona“	70.967,45

Die Übersicht enthält investive Auszahlungen ab 20.000 Euro.

Den Auszahlungen stehen investive Einzahlungen von insgesamt 2.349.454,39 Euro gegenüber, davon hauptsächlich aus

Zuwendungen:	1.035.673,60 Euro
Beiträgen:	72.653,91 Euro
Verkäufen:	266.974,55 Euro

Insgesamt waren im Haushaltsjahr rd. 15,2 Mio. Euro investive Auszahlungen (einschließlich Ermächtigungen aus Vorjahren) geplant. Diverse Maßnahmen wurden aufgrund der Genehmigungsverfahren erst verspätet begonnen (insbesondere die B-Pläne Nr. 29, 34, 39 und 41 sowie West II/West I).

Fortzuführen sind:

- Umgestaltung des Bahnhofs inkl. Bahnhofsumfeld
- Grunderneuerung Straßenbeleuchtung
- Sanierungsmaßnahme „Altstadt“
- Gewässerausbau Groß Pravtshagen – Grevesmühlen
- Gewässerausbau 7/11/B3 Vorflut Vielbecker See – Klützer Str. 56
- Neugestaltung Gedenkstätte „Cap Arkona“

Diverse Projekte wurden wegen fehlender Förderzusagen nicht begonnen. Dazu gehören:

- Ersatzneubau Jugendzentrum
- Konzept Freizeitanlage „Am Plogensee“ - Wohnmobilparkplatz
- Straßenerneuerung „Fliederweg“ in Wotenitz,
- Bahnübergang Rehnaer Straße
- Gewässerausbau Schweriner Landstraße – Poischower Mühlenbach
- Neugestaltung Verbindung Plogensee - Vielbecker See

Für die nicht realisierten Maßnahmen wurden Haushaltsermächtigungen in Höhe von 5.298.407,73 Euro in das Folgejahr übertragen. Eine Einzelübersicht ist als Anlage beigefügt.

G. Angaben zu den Teilrechnungen

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet.

Teilhaushalt 1		Zentrale Dienste		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
11101	Verwaltungsleitung	-320.800	-309.590,72	-314.024,86
11102	Gremien	-219.700	-196.047,55	-186.202,66
11201	Personalwesen	-958.000	-691.997,86	-587.215,11
11301	Personalmanagement/Organisation	-45.700	-46.545,56	-45.916,05
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-861.200	-692.728,45	-601.670,50
11403	Sonstige zentrale Dienste	-590.100	-528.980,56	-520.647,39
11601	Finanzverwaltung	-639.600	-711.990,52	-627.697,23
12101	Statistik und Wahlen	-23.600	-19.726,11	-22.642,27
12200	Ordnungsangelegenheiten (neu)	-421.200	-363.611,01	-363.965,07
12201	Ordnungsangelegenheiten (alt)	0	-1.150,52	-117,17
12301	Verkehrsangelegenheiten	-33.300	-33.742,00	-28.901,95
12601	allg. Brand- und Katastrophenschutz	-226.000	-217.552,39	-180.194,67
1	Teilhaushalt gesamt:	-4.339.200	-3.813.663,25	-3.479.194,93
Teilhaushalt 2		Schule, Kultur, Soziales und Sport		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
21101	Schulkostenbeiträge Grundschulen	-17.700	-16.398,76	-16.701,15
21102	Grundschule "Fritz Reuter"	-137.200	-95.122,21	-140.237,88
21103	Grundschule "Am Ploggensee"	-276.100	-234.197,41	-191.682,44
21501	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	-23.900	-25.923,88	-24.756,92
21502	Reg. Schule "Am Wasserturm"	-161.700	-220.015,47	-228.429,04
25201	Städtisches Museum	-64.800	-62.875,65	-59.185,29
25202	Stadtarchiv	-88.600	-71.718,07	-69.981,60
27201	Stadtbibliothek	-89.400	-68.892,56	-95.050,93
28101	Kulturelle Veranstaltungen	-42.100	-42.239,90	-22.025,27
28102	Stadtfest	-38.600	-29.205,58	-32.476,36
28103	Vereinsförderung Kultur	-6.700	-5.086,46	-6.783,80
31501	Soz. Einrichtungen f. Wohnungslose (alt)	0	-274,95	-946,87
31504	Soz. Einrichtungen f. Wohnungslose (neu)	-51.400	-19.520,92	-28.564,86
35100	Wohngeld, sonstige soziale Hilfen	-104.700	-132.115,78	-159.252,10
36501	Kindertagesstätte und Hort "Am Lustgarten"	-649.800	-554.017,36	-478.229,62
36502	Zuschüsse für fremde Träger	-1.031.300	-1.053.780,12	-1.000.573,70
36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.	-56.500	-29.941,16	-30.643,12
36602	Kinder- und Jugendarbeit	-83.200	-34.810,79	-60.609,64
36603	Vereinsförderung Jugend und Soziales	-52.200	-30.951,54	-31.091,74
42101	Vereinsförderung Sport	-15.800	-21.273,61	-14.732,75
42400	Sportstätten und Freibad	-334.300	-342.817,45	-324.906,94
2	Teilhaushalt gesamt:	-3.326.000	-3.091.179,63	-3.016.862,02

Teilhaushalt 3		Bau und Umwelt		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
51101	Städtebauliche Planung/ Geodaten/Raumplanung/ Erschließungsmaßnahmen	-223.800	-145.559,41	-130.695,16
51102	Entwicklungsgebiet West II	0	0,00	-123.792,45
51103	Sanierungsmaßnahme "Altstadt"	-2.000	-3.469,07	150,12
52101	Allgemeine Bauverwaltung	-66.800	-68.626,96	-52.125,40
52200	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	52.300	138.548,04	116.941,78
53101	Energieerzeugung	-5.200	-2.658,80	-4.358,08
53801	Niederschlagswasserabgabe	-45.000	-35.372,18	-43.469,86
54001	Konzessionsabgabe Elektrizität/Gas	275.300	242.618,54	279.809,40
54101	Gemeindestraßen	-1.240.100	-1.182.221,53	-1.070.247,81
54201	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen	-100	-6.397,84	-3.687,33
54301	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	-85.600	-94.304,62	-98.037,96
54401	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen	-71.500	-40.365,98	-50.949,29
54500	Straßenreinigung und Winterdienst	-145.500	-179.766,67	-152.214,26
54600	Allgemeine Parkeinrichtungen	-45.600	-25.432,91	-30.380,41
54701	Stadtbus	-37.600	-24.503,19	-23.969,64
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Kleingärten	-106.800	-117.887,10	-112.746,52
55201	Gewässerunterhaltung	-29.600	-13.432,86	-30.979,56
55202	Wasser- und Bodenverbände	-47.800	-58.402,74	-54.482,21
55301	Friedhöfe und Mahnmale	-27.100	-5.853,95	-12.675,70
55401	Landschafts-, Arten-, Klima- und Lärmschutz, Förderung Umweltverbände, Energieberatung	-1.700	-244,50	-122,50
55501	Kommunale Forstwirtschaft	36.600	40.182,19	48.380,46
56101	Umweltschutzmaßnahmen	-13.500	-14.473,81	-15.043,73
57101	Wirtschaftsförderung	-1.800	33.123,56	40.090,19
57300	Allgemeine öffentliche Einrichtungen	-157.400	-166.755,27	-168.611,76
57301	Wochenmarkt	-19.900	-15.562,76	-13.894,66
57302	Jahrmärkte, Rummel u.ä.	-34.900	-27.396,79	-24.382,86
57501	Stadtinformation, Stadtmarketing und Tourismus	-101.800	-98.342,55	-99.188,33
3	Teilhaushalt gesamt:	-2.146.900	-1.872.559,16	-1.830.683,53

Teilhaushalt 4		Bauhof		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11402	Bauhof	0	48.490,80	74.987,10
4	Teilhaushalt gesamt:	0	48.490,80	74.987,10

Teilhaushalt 5		Zentrale Finanzleistungen		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	7.822.000	7.953.991,00	7.044.626,94
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-55.700	-62.902,67	-62.422,04
62600	Beteiligungsverwaltung	84.000	126.262,50	307.238,75
5	Teilhaushalt gesamt:	7.850.300	8.017.350,83	7.289.443,65

H. Sonstige Angaben

H.1 Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Sämtliche vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen (z.B. Geh-, Leitungs-, Wegerechte u. ä.), die im Grundbuch beschrieben sind, wurden bei der Bewertung der bebauten und unbebauten Grundstücke berücksichtigt. Diese werden in den Bewertungstabellen, aber aufgrund des Umfangs nicht in einer gesonderten Liste geführt.

Die Stadt hat 2012 mit der Stadtwerke Grevesmühlen GmbH einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie abgeschlossen, dieser hat eine Laufzeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2032. Im Jahr 2011 wurde zudem mit den Stadtwerken ein Konzessionsvertrag für die Versorgung mit Gas (Laufzeit vom 23.9.2011 bis 22.09.2031) geschlossen.

In den Konzessionsverträgen gestattet die Stadt dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

H.2 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Auf die Stadt Grevesmühlen können künftige finanzielle Belastungen kommen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, insbesondere hinsichtlich der Endabrechnung des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ in noch unbekannter Höhe.

Weiterhin wurden die Anlagen, die durch den Wasser- und Bodenverband bewirtschaftet werden, nach dem Zeitwert bewertet und abgeschrieben. Zu erwartende Ersatzinvestitionen dürften in den kommenden Jahren jedoch deutlich teurer ausfallen. Der Umfang kann derzeit jedoch nicht beziffert werden. Derzeit werden zwei Maßnahmen des Gewässerschutzes mit einem Investitionsvolumen von rd. 1,2 Mio. Euro realisiert, wovon 80 Prozent aus ELER-Mitteln finanziert werden.

Die übrigen zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

H.3 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Stadt Grevesmühlen hat 2014 einen Leasingvertrag zur Finanzierung der Informationstechnik (IT) mit der CHG-Meridian geschlossen (Laufzeit bis August 2019). Die jährliche Leasingrate beträgt 26,7 T€.

Weiterhin wurde 2015 ein Leasingvertrag für eine neue Kehrmaschine mit einer Laufzeit bis 2020 (14,4 T€ jährliche Rate) und für einen Mähcontainer mit einer Laufzeit bis 2019 (5,8 T€

jährliche Rate) sowie für einen Tellerstreuer mit einer Laufzeit bis 2022 (3,8 T€ jährliche Rate) abgeschlossen.

Andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte wurden nicht abgeschlossen.

H.4 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Bestellungen von Sicherheiten lagen zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2018 nicht vor.

H.5 Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag hat die Stadt Grevesmühlen folgende Ausfallbürgschaften übernommen (in T€):

	31.12.2017	31.12.2018
Schützenzunft	2,6	1,3
DRK (befristet)	321,1	300,1
Gesamt:	323,7	301,4

H.6 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Zum Bilanzstichtag wurde keine der bestehenden Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, d.h., Verpflichtungen aus bereits erteilten Aufträgen wurden nicht begründet.

H.7 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzerstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Stadt Grevesmühlen ergeben.

H.8 Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Für folgende Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen, die bis zum Bilanzstichtag fertig gestellt wurden, wurden noch keine Ausbaubeiträge erhoben:

Bezeichnung der Maßnahme	Fertigstellungsdatum	Voraussichtliche Höhe der Beiträge	Erhobene Vorauszahlungen	Zeitpunkt der voraussichtlichen Erhebung
LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung (div. Straßen)	bis 31.12.2016	235.000,00 Euro	-	Jahr 2021 / 2022 / 2023
Klützer Straße / Rosenweg	bis 31.12.2012	30.000,00 Euro	-	Jahr 2022
Jahnstraße	bis 31.12.2014	15.000,00 Euro	-	Jahr 2022

H.9 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Stadt Grevesmühlen sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 7 vom 08. Juni 2017 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 17. Satzungsänderung vom 5. Dezember 2018 (AmtsBl. M-V/AAz. 2019 S. 206).

Die Stadt Grevesmühlen hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber 1,3%	Arbeitnehmer 0%	Arbeitgeber 2,2/2,3 %	Arbeitnehmer 2,2/2,3%	Gesamt 4,4/4,6%
2017	56.592,02		97.989,72	97.989,72	195.979,44
2018	57.818,17		104.587,15	104.587,15	209.174,30

Ab Juli 2017: Anhebung auf 4,6 %

H.10 Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

H.11 Beteiligungen

Die Stadt Grevesmühlen ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt:

Stichtag	31.12.2008	Stadtwerke Grevesmühlen GmbH	WOBAG Grevesmühlen GmbH	Gesamt
Gezeichnetes Kapital in €		1.500.000,00	5.000.000,00	6.500.000,00

Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 23,3 %.

H.12 Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Die Stadt Grevesmühlen ist Mitglied im Sparkassenzweckverband für die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest. Ausschließlicher Zweck des Zweckverbandes, dem auch der Landkreis Nordwestmecklenburg angehört, ist die Trägerschaft bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest mit Sitz in Wismar.

H.13 Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Stadt Grevesmühlen hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

H.14 Mitgliedschaften

Die Stadt Grevesmühlen ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation	Konto
	in T€	
Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine	43,1	55202.5643
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	7,1	11101.56421
Kommunaler Arbeitgeberverband	2,7	11201.5642
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,4	12601.5643
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern	43,5	div.5049
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (Kita, Schulen)	85,0	div.56414
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse	21,1	12601.56416
Gartenbau- und Berufsgenossenschaft	5,2	11402+55501.5642
Regionaler Planungsverband Westmecklenburg	2,4	51101.5642
Zweckverband Elektronische Verwaltung M-V	3,9	11403.5642
Zweckverband Kommunales Studieninstitut M-V	keine Beiträge	
Creditreform	0,3	11601.5643
Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin e.V.	1,0	57501.5643
Sagen- und Märchenstraße	0,5	28101.5643
Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen	0,1	12200.5643
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement	1,0	11403.5642
Verein „Stadt ohne Watt“	0,5	11101.56421
Sonstige	0,7	div.
Summe:	218,5	

H.15 Sonstige wesentliche Verträge

Die Stadt Grevesmühlen hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 10 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€	Konto
1. Verpflichtende Verträge		
Treuhandvertrag für die städtebauliche Sanierungsmaßnahme	102,8	ZWA 2018
Fernwärmelieferverträge (diverse)	220,1	.5223
Stromlieferverträge (diverse)	112,9	.5226
Leasingvertrag IT (Server)	26,7	11403.5622
Mietvertrag Digitalkopiersystem	40,3	div.5621
Dienstleistungsvertrag für amtliche Bekanntmachungen	25,7	11101.5636
Leasingverträge Bauhof	24,0	11402.5622
Gebäudereinigung Kita	67,1	36501.523231
Gebäudereinigung Grundschule Fritz Reuter	18,2	21102.523231
Gebäudereinigung Grundschule Am Ploggensee	40,7	21103.523231
Gebäudereinigung Regionale Schule Am Wasserturm	56,0	21502.523231
Gebäudereinigung übrige	134,6	.523231
Softwarepflege HKR-Programm	16,2	11403.56243
Pflege- und Wartungsvertrag IT Hardware und Systemsoftware	14,2	11403.56244
Beleuchtungsvertrag	273,7	54101-54401.5292
2. Berechtigende Verträge		
Öffentlich-rechtlicher Vertrag, Verwaltungsgemeinschaft	1.216,7	61101.44243
Öffentlich-rechtlicher Vertrag (Wohngeldstelle)	17,3	35100.44243
Konzessionsvertrag Strom	232,6	54001.4625
Konzessionsvertrag Gas	23,8	54001.4625
diverse Garagenpachtverträge	103,2	11401.44112
Pachtvertrag Open Air Theater	20,0	57101.4411
Pachtvertrag Raiffeisen/Getreide AG	59,6	57101.4411
Pachtvertrag Bürgersolarpark	11,4	57101.4411
Landwirtschaftliche Pachtverträge	44,4	55501.4411
Nutzungsvertrag für Sportstätten (Landkreis)	30,0	42400.44243

H.16 Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl	
	31.12.2017	31.12.2018
Beamte	7	7
- davon auf Probe		
- davon teilzeitbeschäftigt		
Arbeitnehmer/Innen	116	115
- davon Auszubildende	2	2
- davon teilzeitbeschäftigt	41	43
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	0	0
Summe	123	122

I. Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters

Grevesmühlen, _____

Prahler
Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen

Übersicht Korrekturbuchungen zur Eröffnungsbilanz

Datum	Produkt	Gegenkonto	Soll	Haben	Saldo	Buchungstext
10.09.2021	42400	03510000		18.476,50	-18.476,50	Korr. EÖB aus 2009 Sozilagebäude Freibad Am Ploggensee von 42400.20102009 auf 42
03.02.2022	54101	04832000		1,00	-1,00	Neu Korrektur EÖB AV 1200010939 Fertigstellung 04.06.2018 Mühlenblick-Bepflanzun
03.02.2022	54101	04832000		1,00	-1,00	Neu Korrektur EÖB AV 1200010940 Fertigstellung 04.06.2018 Mühlenblick-Bepflanzun
26.04.2022	11401	14211000	1.242,01		1.242,01	Korr.EÖB Ausb.Flst40,Fl12,Gem.GVM aufgr.Ank.selbes Flst.10/18(AV1200011024) 1140
19.05.2022	54600	04810000		500,00	-500,00	Korr. EÖB Einb. Flst 1727,Fl.6,Gem.GVM Gr.Seestr.7/9 AV1200011068 v. 54600.0481
02.06.2022	54101	04859000		200,87	-200,87	Korrektur EÖB AV1200010057 Poller Fertigstellung 31.05.2018 Spielplatz "Bürgerwi
09.06.2022	36601	02250000		228,43	-228,43	Korrektur EÖB AV1200010606 Straßengraben Fertigstellung 31.05.2018 Spielplatz "B
09.06.2022	54101	04730000	88,58		88,58	Korrektur EÖB AV12000004615 Differenz AHK-Schätzwerte Übernahme RW "Ahrensböker
16.06.2022	42400	03510000		-1.055,80	1.055,80	Korrektur Korrektur EÖB aus 2009 Sozialgebäude Freibad Am Ploggensee AV120001079
23.06.2022	11401	07330000		2,00	-2,00	Korr. EÖB AV1200011069 u. -70 LWL Ltg. FID:9510 Wobag Goethestr. u. 9512 Rathaus
					-17.023,41	



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 28.07.2022 / 10:59:46 108
 erstellt von: Herr Holtz, SB ANBU
 erstellt für: 12 Stadt Grevesmühlen
 Haushaltsjahr: 2018

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auf Lösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2017	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2018	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2017	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auf Lösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2018	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	311.977,65	32.354,46	19.794,44	19.833,10	344.370,77	251.947,06	0,00	25.806,61	0,00	19.789,44	0,00	257.964,23	86.406,54	60.030,59
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	515.357,92	0,00	107.858,76	0,00	407.499,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	407.499,16	515.357,92
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	5.697.671,33	0,00	0,00	0,00	5.697.671,33	3.489.309,22	0,00	140.485,95	0,00	0,00	0,00	3.629.795,17	2.067.876,16	2.208.362,11
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	39.184,83	19.833,10	0,00	-19.833,10	39.184,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.184,83	39.184,83
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	6.564.191,73	52.187,56	127.653,20	0,00	6.488.726,09	3.741.256,28	0,00	166.292,56	0,00	19.789,44	0,00	3.887.759,40	2.600.966,69	2.822.935,45
1.2.1 Wald, Forsten	895.837,04	0,00	0,00	0,00	895.837,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	895.837,04	895.837,04
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.822.331,50	77.161,28	39.969,04	530.147,43	5.389.671,17	278.803,90	0,00	15.098,24	43.745,21	17.752,98	0,00	319.894,37	5.069.776,80	4.543.527,60
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	38.110.757,48	38.416,83	22.133,90	172.248,20	38.299.288,61	7.855.454,11	0,00	615.301,18	0,00	5.718,26	0,00	8.465.037,03	29.834.251,58	30.255.303,37
1.2.4 Infrastrukturvermögen	46.635.569,38	12.325,13	43.010,88	-50.713,66	46.554.169,97	21.598.857,50	0,00	1.136.947,27	0,00	33.114,11	0,00	22.702.690,66	23.851.479,80	25.036.712,37
1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	1.533.558,80	0,00	0,00	0,00	1.533.558,80	459.475,50	0,00	21.930,87	0,00	0,00	0,00	481.406,37	1.052.152,43	1.074.083,30
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	216.749,30	0,00	3.897,48	1.071,00	213.922,82	8.142,30	0,00	374,40	0,00	3.896,48	0,00	4.620,22	209.302,60	208.607,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.183.619,07	12.841,68	35.570,01	700.766,04	5.861.656,78	3.587.295,89	0,00	291.522,29	0,00	34.280,21	0,00	3.844.537,97	2.017.118,81	1.596.323,18
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.392.928,90	101.634,20	144.476,91	49.434,95	3.399.521,14	2.359.306,39	0,00	185.554,52	0,00	143.043,61	0,00	2.401.817,30	997.703,84	1.033.622,51
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	3.711.159,23	1.897.292,31	6.403,39	-1.052.709,76	4.549.338,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.549.338,39	3.711.159,23
Summe Sachanlagen	104.502.510,70	2.139.671,43	295.461,61	350.244,20	106.696.964,72	36.147.335,59	0,00	2.266.728,77	43.745,21	237.805,65	0,00	38.220.003,92	68.476.961,29	68.355.175,60
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	6.500.000,00	0,00	0,00	0,00	6.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500.000,00	6.500.000,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	5.146.708,11	0,00	54.000,00	0,00	5.092.708,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.092.708,11	5.146.708,11
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	1.851.181,89	96.271,69	0,00	0,00	1.947.453,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.947.453,58	1.851.181,89
1.3.9 Sonstige Ausleihungen	93.870,90	0,00	7.069,10	0,00	86.801,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.801,80	93.870,90

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 28.07.2022 / 10:59:46 109
 erstellt von: Herr Holtz, SB ANBU
 erstellt für: 12 Stadt Grevesmühlen
 Haushaltsjahr: 2018

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Aufhebungsbeiträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2017	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2018	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2017	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Aufhebungsbeiträge	Abschreibungen zum 31.12.2018	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Summe Finanzanlagen	13.591.760,90	96.271,69	61.069,10	0,00	13.626.963,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.626.963,49	13.591.760,90
Summe Anlagevermögen	124.658.463,33	2.288.130,68	484.183,91	350.244,20	126.812.654,30	39.888.591,87	0,00	2.433.021,33	43.745,21	257.595,09	0,00	42.107.763,32	84.704.891,47	84.769.871,95
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	25.645.343,04	271.503,32	9.005,46	634.187,71	26.542.028,61	6.949.419,37	0,00	746.866,30	0,00	8.984,46	0,00	7.687.301,21	18.854.727,40	18.695.923,67
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.992.509,02	66.872,47	0,00	0,00	2.059.381,49	776.710,48	0,00	64.372,54	0,00	0,00	0,00	841.083,02	1.218.298,47	1.215.798,54
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	345.536,07	750.261,22	4.334,28	-634.187,71	457.275,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	457.275,30	345.536,07
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	27.983.388,13	1.088.637,01	13.339,74	0,00	29.058.685,40	7.726.129,85	0,00	811.238,84	0,00	8.984,46	0,00	8.528.384,23	20.530.301,17	20.257.258,28

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Stadt Grevesmühlen zum 31.12.2018

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		zum Ende des Haushaltsjahres							
in €									
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	227.343,03 €	0,00 €	0,00 €	227.343,03 €	0,00 €	87.746,55 €	139.596,48 €	155.764,81 €
	Gebührenforderungen	14.994,73 €	0,00 €	0,00 €	14.994,73 €	0,00 €	1.053,79 €	13.940,94 €	24.322,43 €
	Beitragsforderungen	4.522,53 €	0,00 €	0,00 €	4.522,53 €	0,00 €	777,10 €	3.745,43 €	9.187,22 €
	Steuerforderungen	151.767,75 €	0,00 €	0,00 €	151.767,75 €	0,00 €	79.886,45 €	71.881,30 €	57.972,64 €
	- Grundsteuer	10.506,09 €	0,00 €	0,00 €	10.506,09 €	0,00 €	399,24 €	10.106,85 €	6.898,64 €
	- Gewerbesteuer	129.036,05 €	0,00 €	0,00 €	129.036,05 €	0,00 €	77.608,00 €	51.428,05 €	42.246,41 €
	- Sonstige	12.225,61 €	0,00 €	0,00 €	12.225,61 €	0,00 €	1.879,21 €	10.346,40 €	8.827,59 €
	Forderungen aus Transferleistungen	11.345,99 €	0,00 €	0,00 €	11.345,98 €	0,00 €	705,64 €	10.640,34 €	17.875,03 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	44.712,03 €	0,00 €	0,00 €	44.712,03 €	0,00 €	5.323,57 €	39.388,46 €	46.407,48 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.379,13 €	0,00 €	0,00 €	23.379,13 €	0,00 €	0,00 €	23.379,13 €	6.881,08 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	23.844,60 €	0,00 €	0,00 €	23.844,60 €	0,00 €	0,00 €	23.844,60 €	24.857,48 €

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Stadt Grevesmühlen zum 31.12.2018

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
						zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres
in €									
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	44.054,29 €	0,00 €	0,00 €	44.054,29 €	0,00 €	0,00 €	44.054,29 €	66.278,28 €
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.102.352,28 €	0,00 €	0,00 €	1.102.352,28 €	0,00 €	0,00 €	1.102.352,28 €	1.017.618,82 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	89.496,74 €	0,00 €	0,00 €	89.496,74 €	0,00 €	0,00 €	89.496,74 €	75.486,97 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	80.368,31 €	0,00 €	0,00 €	80.368,31 €	0,00 €	0,00 €	80.368,31 €	75.486,97 €
	Debitorische Kreditoren	9.128,43 €	0,00 €	0,00 €	9.128,43 €	0,00 €	0,00 €	9.128,43 €	0,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	1.510.470,07 €	0,00 €	0,00 €	1.510.470,07 €	0,00 €	87.746,55 €	1.422.723,52 €	1.346.887,44 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Stadt Grevesmühlen per 31.12.2018

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2018 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	692.548,34 €	1.754.023,67 €	2.494.215,61 €	4.940.787,62 €	0,00 €	4.940.787,62 €	0,00 €		5.726.743,65 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	692.548,34 €	1.754.023,67 €	2.494.215,61 €	4.940.787,62 €	0,00 €	4.940.787,62 €	0,00 €		5.726.743,65 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischenfinanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231.903,32 €	0,00 €	0,00 €	231.903,32 €	0,00 €	231.903,32 €	0,00 €		270.180,22 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	6.267,74 €	0,00 €	0,00 €	6.267,74 €	0,00 €	6.267,74 €	0,00 €		2.340,22 €
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	102,79 €	0,00 €	0,00 €	102,79 €	0,00 €	102,79 €	0,00 €		1.540,27 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2018 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	256.098,69 €	0,00 €	0,00 €	256.098,69 €	0,00 €	256.098,69 €	0,00 €		255.866,18 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	4.535.682,66 €	249.550,00 €	0,00 €	4.785.232,66 €	0,00 €	4.785.232,66 €	0,00 €		4.983.327,88 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	336.515,04 €	0,00 €	0,00 €	336.515,04 €	0,00 €	336.515,04 €	0,00 €		319.111,44 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	324.234,63 €	0,00 €	0,00 €	324.234,63 €	0,00 €	324.234,63 €	0,00 €		269.994,44 €
	Kreditorische Debitoren	12.280,41 €	0,00 €	0,00 €	12.280,41 €	0,00 €	12.280,41 €	0,00 €		49.117,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	6.059.118,58 €	2.003.573,67 €	2.494.215,61 €	10.556.907,86 €	0,00 €	10.556.907,86 €	0,00 €		11.559.109,86 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Summe laufende Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 1	724.086,45	75.763,65	414.322,80
	Teilhaushalt 2	581.422,62	204.013,34	198.209,28
	Teilhaushalt 3	7.625.437,95	1.055.884,81	4.649.353,14
	Teilhaushalt 4	74.675,74	38.153,23	36.522,51
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.005.622,76	1.373.815,03	5.298.407,73
	Summe Auszahlungsermächtigungen	9.005.622,76	1.373.815,03	5.298.407,73
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 3	978.916,83	153.316,83	825.600,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	978.916,83	153.316,83	825.600,00

		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
in €					
Summe					

Muster 5a (zu § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik)

 Stadt
 Gemeinde: Grevesmühlen für JA 31.12.2018

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1.	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	 	 	 	5.815.256,04
2.	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	 	 	 	0,00
3.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	9.303.367,11	-3.608.226,98	120.115,91	5.815.256,04
4.	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	 	
5.	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	9.303.367,11	-3.608.226,98	120.115,91	5.815.256,04
6.	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-120.318,30	 	 	-120.318,30
7.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO)	 	-5.828,05	 	-5.828,05
8.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)	 	0,00	 	0,00
9.	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 35 GemHVO-Doppik)	 	 	-43.910,71	-43.910,71
10.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	9.183.048,81	-3.614.055,03	76.205,20	5.645.198,98
Kontrollrechnung:					
11.	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				5.645.198,98
12.	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13.	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				5.645.198,98